



Deutschlandfunk
Deutschlandfunk Kultur
Deutschlandfunk Nova

Das #10 OKTOBER 2023 Magazin

**Das tägliche Stück
vom Himmel**

30 Jahre „Sternzeit“

**Ein Knistern, das sich
auf alle überträgt**

Dirigent Vladimir Jurowski über
die enge Verbindung von Musik
und Radio

Klingende Zeitreise

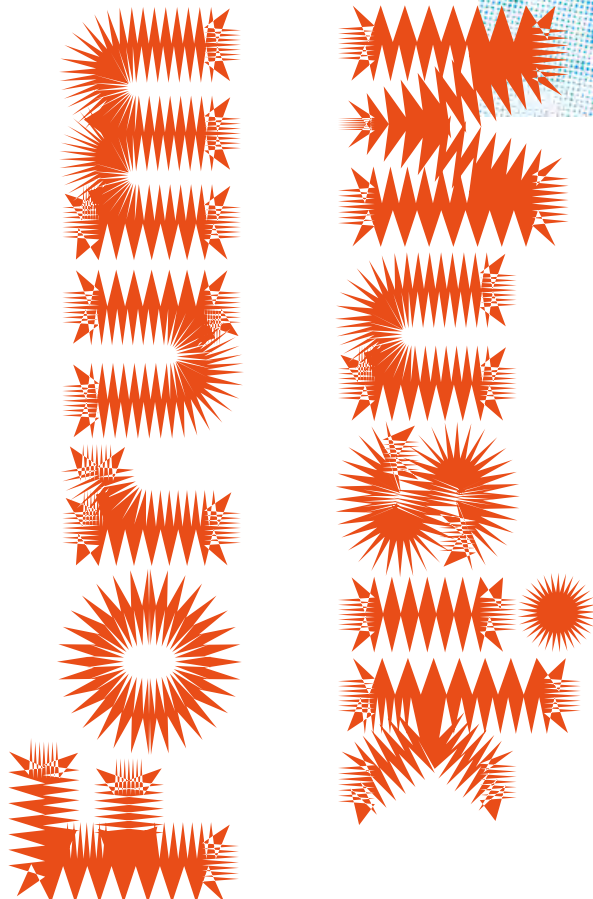
Gemeinsame Live-Radioshow aller
drei Deutschlandfunk-Programme

100 Jahre Radio!



Live-Konzerte
26. und 28.10.2023
Deutschlandfunk
Kammermusiksaal

Auch als Radiofestival und
online vom 4.-28.11.2023



Forum neuer Musik 2023

In der deutschen Nachkriegszeit

Eintritt frei, Anmeldung und
weitere Informationen
auf [deutschlandfunk.de/
forum-neuer-musik](https://deutschlandfunk.de/forum-neuer-musik)



gefördert durch
**Kunststiftung
NRW**

Liebe Hörerinnen und Hörer, in seiner Geschichte ist das Medium Radio mehr als einmal totgesagt worden. Als reif fürs Museum. Ein Dinosaurier. Nicht mehr zeitgemäß, ausgestorben. Von wegen! Zum 100. Geburtstag ist das Medium quicklebendig und bereit für die Zukunft.

Es ist ein weiter Weg, den das Radio seit seinen knisternden Anfängen zurückgelegt hat. Brauchten die wenigen Zuhörer zunächst noch Kopfhörer, um die Botschaften aus dem Äther zu empfangen, machten die ersten akzeptablen Lautsprecher Radio zum Massenmedium. Heute ermöglicht DAB+ einen glasklaren Klang. Radio ist noch immer für rund drei Viertel der Menschen in Deutschland ein Tagesbegleiter. Die Hörerzahlen unserer Programme steigen. Nicht zuletzt technische Möglichkeiten, die Smartphones und Audiotheken wie unsere Df Audiothek bieten, machen es im positiven Sinne des Wortes zum Begleitmedium.

Mit Angeboten wie Podcasts finden neue Formate zeitunabhängig ihren Weg zu Ihnen, unseren Hörerinnen und Hörern. Digitale Angebote ermöglichen es, sich seine Programme selbst zusammenzustellen. Radiohören wird dadurch wieder ein individuelleres Erlebnis. Für Radiomenschen, die es gewohnt sind, ein Programm zu planen, das ein breites Publikum anspricht, ist das eine Herausforderung. Aber es ist auch eine Chance. Klassiker des Mediums wie Hörspiele – neue und alte – erreichen im Netz ein ganz neues Publikum, Gleiches gilt auch für Konzerte. Inhalte, die erklären und dadurch Orientierung bieten, sind gefragt wie nie.

Und nicht zu vergessen: Hörfunk bringt Menschen auch über weite Distanzen zusammen. Nicht umsonst gehörten und gehören Sendungen mit Beteiligung der Hörerinnen und Hörer zu den beliebtesten Angeboten vieler Sender. Der Austausch über die sozialen Netzwerke ist als weiterer Kanal hinzugekommen. Dieser Publikumsdialog soll zukünftig noch intensiver werden.

Auch wenn sich Technik und Form verändern, eines bleibt bisher gleich – gute Inhalte überzeugen die Menschen und bringen sie dazu zuzuhören. Ich denke, das wird auch zukünftig so bleiben.



Stefan Raue,
Intendant Deutschlandradio

#10



BERLIN

DO., 12./19.10.,
12.00 UHR
HUMBOLDT FORUM
Studio 9 – Der Tag mit...
12.10.: Eva Schulz
19.10.: Harald Schmidt
deutschlandfunkkultur.de/humboldtforum

FRANKFURT

18. – 22.10.
MESSEGELÄNDE
Frankfurter
Buchmesse 2023
Deutschlandradio:
Halle 3.1/Stand H33
buchmesse.de

EISENACH

SO., 22.10., 20.00 UHR
WARTBURG, FESTSAAL
410. Wartburgkonzert
Abschlusskonzert der
Achava Festspiele
wartburg.de

KÖLN

DI., 17.10., 20.00 UHR
DEUTSCHLANDFUNK
KAMMERMUSIKSAAL
1. Raderbergkonzert
Ensemble der
Kronberg Academy
deutschlandfunk.de/raderbergkonzerte

MI., 25.10., 20.00 UHR
KULTURKIRCHE KÖLN
„Zingsheim braucht
Gesellschaft“ feiert
100 Jahre Radio
(Foto: Martin Zingsheim)

DO., 26.10./SA., 28.10.,
19.30 UHR
DEUTSCHLANDFUNK
KAMMERMUSIKSAAL
Forum neuer Musik 2023
deutschlandfunk.de/forum-neuer-musik

Änderungen vorbehalten

Weitere Veranstaltungen
finden Sie unter:
deutschlandradio.de/veranstaltungen

Themen im Oktober

Inhalt

3 Editorial

4 Themen im Oktober

Saisonstart der Raderbergkonzerte, Landtagswahlen in Bayern und Hessen, 50 Jahre „Klassik-Pop-et cetera“

TITELTHEMEN

8 Essay

RSB-Dirigent Vladimir Jurowski: Radio und Musik – eine enge Verbindung bis heute

10 Zeitreise und Zukunftsmusik

Die bewegte Geschichte des Rundfunks

11 Frankfurter Buchmesse 2023

Im Dialog mit unseren Hörerinnen und Hörern

12 30 Jahre „Sternzeit“

Das tägliche Stück vom Himmel

14 Ostdeutsch forever?

Ostidentität und die Krise des Westens

PROGRAMM

15 Intro

Breakdance wird olympisch

16 Hörspiel und Feature

Die Empfehlungen des Monats auf einen Blick

18 Programmkalender

80 Kakadu-Kinderseite

Ist Salz gesund?

81 Forum / Impressum

82 Radiomenschen

Magdalena Neubig, Landeskorrespondentin Hamburg




Coverbild: Illustration zum Thema „100 Jahre Radio“
Grafik: Getty Images/CSA Images



Kommunikation bei zunehmendem Lärm: Wird es in ihrer Umgebung lauter, erhöhen Delfine die Lautstärke und Dauer ihrer Pfiffe

FOTO: IMAGO/IMAGEBROKER



 Der neue Sound der Ozeane

Der größte Teil der Ozeane ist dunkel, deshalb spielt Sound für die Kommunikation der marinen Lebewesen, für deren Nahrungs- und Partnersuche eine existenzielle Rolle. Doch der Mensch lärmt immer mehr dazwischen – da sind Rammarbeiten für Offshore-Windkraft, Tiefseebergbau, zunehmender Schiffsverkehr, aber auch abbrechende Eisberge. Internationale Forschungsprojekte untersuchen die Folgen für die marine Lebenswelt. **ZEITFRAGEN. FEATURE,** DO., 12.10., 19.30 UHR

Themen im Oktober



Diese Musikerinnen und Musiker eröffnen die aktuelle Saison der Raderbergkonzerte: Gary Hoffman, Dmytro Udovychenko, Itai Navon (oben, v.l.n.r.), Hans Christian Aavik, Weronika Dziadek und Noga Shaham (unten, v.l.n.r.)

SENDEHINWEIS

Mo., 23.10., 21.05 Uhr
Musik-Panorama
1. Raderbergkonzert 2023/2024

deutschlandfunk.de/raderbergkonzerte

MUSIK

Saisonstart 2023/24

Die Raderbergkonzerte beginnen. Sechs Ensembles in sechs Monaten. Ein quirliger Reigen aus Tradition und Moderne. Für Radio und Online.

Sie eröffnen unsere neue Saison der Raderbergkonzerte – fünf junge Nachwuchsmusikerinnen und -musiker der Kronberg Academy – Hans Christian Aavik (Violine), Dmytro Udovychenko (Violine), Itai Navon (Klavier), Weronika Dziadek (Viola) und Noga Shaham (Viola) – zusammen mit dem amerikanischen Ausnahme-Cellisten Gary Hoffman. Solisten wollen die Künstlerinnen und Künstler werden, die in Kronberg bei Frankfurt ihren letzten Schliff erhalten. Große Werke der Kammermusik von Schubert, Brahms, Fauré und Casals haben sich die sechs Musizierenden für ihren Auftritt im Deutschlandfunk vorgenommen. Ein markanter Einstieg für die insgesamt sechs Raderbergkonzerte im Kölner Kammermusiksaal. Abwechslungsreich und mit vielen Überraschungen geht es nach dem Auftakt im Oktober Monat für Monat weiter bis zum März 2024. Weltmusik aus dem Iran spielt das Joolae Trio: in der persischen Tradi-

tion verwurzelte Stücke, dazu Bach und Bartók. Leichtfüßig lassen die meist jungen Künstlerinnen und Künstler Genre Grenzen hinter sich und wagen sich in popmusikalische Gefilde. Mit frischem Blick steigen die sechs sehr unterschiedlich besetzten Ensembles zugleich ein ins Kernrepertoire der Klassik und bieten ein weitgefächertes Spektrum an Klangfarben. Auch melodiose Raritäten aus der französischen Musiktradition sind dabei – und Zeitgenössisches von Komponisten wie Joy Lisney und Richard Dubugnon. Nach den Klängen von Streichern, Klavieren und Stimmen wird das Monet Bläserquintett den vielfarbigem Ensemble-Reigen abrunden. Alles live auf der Bühne und aufgezeichnet für Radiosendungen und Onlineangebote.

Bayern und Hessen wählen

Am 8. Oktober werden in Bayern und Hessen neue Landtage gewählt. Die beiden konservativen Spitzenkandidaten Söder und Rhein wollen die Landtagswahlen zu Richtungsentscheidungen über die Politik der Bundesregierung machen. Sie setzen auf Oppositionswahlkampf gegen die Berliner Ampel. In Bayern will sich die Koalition aus CSU und Freien Wählern (FW), die seit 2018 im Amt ist, bestätigen lassen. Die CSU droht aber erneut unter der 40-Prozent-Marke zu landen, was Ministerpräsident Markus Söder früher politisch nicht überlebt hätte. Er braucht jede Stimme, träumt er doch noch heimlich von der Kanzlerkandidatur. FW-Mitregent Hubert Aiwanger macht mit der sogenannten Flugblatt-Affäre und der Wahlkampfgepolter von sich reden. Dürfen die Freien Wähler auf Stimmengewinn und Platz zwei hoffen? Diesen peilen auch Bayerns Grüne und die AfD an. Die SPD wäre nach der 9,7-Prozent-Demütigung von 2018 gerne wieder zweitstellig. Und die FDP ringt mit der Fünf-Prozent-Hürde. Kann Ministerpräsident Boris Rhein, dessen CDU laut Umfragen stärkste Fraktion bleiben dürfte, in Hessen weiterregieren? Wenn ja, mit wem? Wie bisher mit den Grünen? Oder mit der SPD? Auch eine gemeinsame Regierung von CDU und SPD wäre möglich. Von überregionalem Interesse ist auch hier das Abschneiden der AfD.



Wir informieren Sie am 8. Oktober im tagesaktuellen Programm sowie in Sondersendungen zu den Landtagswahlen

GESCHICHTE

„Eine Stunde History“ auf Tour

Im September besuchte das „Eine Stunde History“-Team während des 54. Historikertages die Stadt Leipzig. Im „Zeitgeschichtlichen Forum“



„Der Westfälische Friede zu Münster“ (Holzstich nach einem Gemälde von Fritz Grottemeyer, um 1900)

ging es um den Westfälischen Frieden von Münster und Osnabrück von 1648. Dieser Frieden beendete den Dreißigjährigen Krieg, der von 1618 bis 1648 die Mitte Europas verwüstete und viele Tausende das Leben kostete. Neben historischen Informationen ging es auch um aktuelle Bezüge. Gibt es Ähnlichkeiten bei den Ursachen des Dreißigjährigen Krieges und den Gründen für die seit über 40 Jahren andauernden Kriege im Mittleren und Nahen Osten?

Moderator Markus Dichmann und Historiker Matthias von Hellfeld sprachen mit Prof. Georg Schmidt und Prof. Siegrid Westphal und Vanessa Vohs von der Universität der Bundeswehr in München. DIESE FOLGE **EINE STUNDE HISTORY** IST AB 20.10. ALS PODCAST UND AM 23.10. UM 22.00 UHR BEI DEUTSCHLANDFUNK NOVA ZU HÖREN.



AUFRUF

Herzstücke

50 Jahre „Klassik-Pop-et cetera“! Das feiern wir 2024! Aber was wäre die Kultsenkung ohne ihre Hörerinnen und Hörer? Wir möchten mit Ihnen feiern und wollen wissen, welches Ihr Herzstück ist. Schicken Sie eine Sprachnachricht an klassikpopetcetera@deutschlandfunk.de und erzählen Sie uns, welcher eine Musiktitel Ihr Leben geprägt hat. Länge der Nachricht? Etwa 90 Sekunden. Musik? Organisieren wir. Ausgeloste Herzstücke senden wir im Jubiläumsjahr am Ende jeder „Klassik-Pop-et cetera“-Ausgabe.

PODCAST DES MONATS



FEUILLETON

Tatort Kunst

Das Kunst-Geschäft ist ein verschlossener Milliardenmarkt, und der Blick hinter diese glitzernde Fassade ist oft unmöglich. Dabei gehören gefälschte Bilder oder nicht geklärte Besitzverhältnisse bei Kunstwerken oft zum Alltag. Der investigative Podcast „Tatort Kunst“ deckt exklusive Fälle auf und behandelt das, worüber die Kunstwelt nicht so gerne spricht. Aufwendig recherchiert und erzählt, können Hörerinnen und Hörer in die heutige Kunstwelt eintauchen. Wer Rätsel, Enthüllungsgeschichten, True Crime oder Storytelling-Podcast mag, wird bei „Tatort Kunst“ fündig.

Die enge 100 Jahre Radio Verbindung von Musik und Radio

VON VLADIMIR JUROWSKI, CHEFDIRIGENT UND KÜNSTLERISCHER LEITER DES RUNDFUNK-SINFONIEORCHESTERS
BERLIN UND GENERALMUSIKDIREKTOR DER BAYERISCHEN STAATSOPER IN MÜNCHEN



Vladimir Jurowski, hier bei Orchesterproben, dirigiert das Festkonzert zum Jubiläum „100 Jahre Radio – 100 Jahre RSB“. Live-Übertragung im Deutschlandfunk Kultur, So., 29. 10., 20.03 Uhr

100 Jahre Radio – 100 Jahre RSB: Aufnahme im Konzerthaus Berlin

Man möchte es kaum glauben: Trotz des allgegenwärtigen Informationsüberflusses durch das Internet gehört das Radio immer noch zu den meistgenutzten Medien in Deutschland, Millionen Menschen schalten ein. Wir tragen den Rundfunk im Namen: Das einstige Berliner Funk-Orchester, das heute Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (RSB) heißt, geht auf die erste musikalische Funkstunde vom 29. Oktober 1923 zurück, also auf die Geburtsstunde des öffentlichen Radios in Deutschland überhaupt.

Als das RSB ins Leben gerufen wurde, war das Radio etwas vollkommen Neues und für die meisten Menschen fast unvorstellbar. Plötzlich konnten Hunderttausende mit klassischer Musik erreicht werden, auch Menschen, die keinen Zugang zu Musik oder Konzerten hatten. Damals war Radio eine große Vision. Das muss man sich immer wieder klarmachen. Und auch heute, 100 Jahre später, ist es ein großartiges Medium, um unsere bunte Gesellschaft zu erreichen. Deshalb finde ich es sehr wichtig, dass neben unseren großen Abokonzerten auch experimentelle Formate einen Sendeplatz bekommen. Dazu gehört „Mensch, Musik!“, in dem das RSB interdisziplinäre Performances entwickelt, die sich mit gesellschaftlich relevanten Themen wie Klimawandel, Identität oder Populismus beschäftigen. Ich halte es für unabdingbar, dass die Klassikbranche mit solchen neuen Formaten experimentiert und schaut, wie man eine solche Performance mit Orchester und elektronischer Musik, aber auch Bild, Tanz oder Schauspiel musikalisch und auch im Radio umsetzen kann.

In den Anfangsjahren war der Rundfunk ein revolutionäres Medium, für das eigene Werke verfasst wurden. Im Rahmen unserer Funkkonzerte führen wir solche Funkspiele und Schauspielmusiken auf, also Opern oder Theaterstücke, die

speziell für das Radio umgeschrieben und mit erklärenden Texten versehen wurden. Da gibt es wunderbare Werke, die vielleicht ein- oder zweimal gespielt und dann vergessen worden sind. Ich finde es wichtig, dass man diese öffentlich spielt, das hat sich das RSB auf Aufgabe gemacht. Im Funkkonzert am 1. Oktober dirigiere ich russische Schauspielmusiken, von Schostakowitsch (nach Majakowskis „Die Wanze“), von Gnessin (nach Gogol) und Schebalin (nach Puschkin). Alle drei Werke wurden in den 1920er-Jahren von dem Regisseur Wsewolod Meyerhold speziell für das Radio inszeniert.

Für mich zeichnet ein Rundfunkorchester aus, dass es sich nicht auf ein bestimmtes Repertoire oder einen Klang spezialisiert, sondern dass es sehr beweglich ist. Manche Werke hat niemand aus dem Orchester zuvor gehört, aber schon in der ersten Probe ist die Musik gleich da und erkennbar. Die Musiker müssen alles spielen können, und zwar sofort. Du kommst zum Dienst, eine Stunde später geht die rote Lampe an und es wird aufgezeichnet.

Dazu gehören neue Werke, die wir in Auftrag geben. Das ist meiner Meinung nach eine besondere Aufgabe der Rundfunkorchester und -anstalten: Neue Musik zu spielen und zu unterstützen. Eine Gelegenheit dafür bietet „Ultraschall“, das jährliche Festival für Neue Musik, das von Deutschlandfunk Kultur und rbbKultur veranstaltet wird. Das RSB gehört da schon längst zur festen Besetzung, im Januar 2024 dirigiere ich unter anderem die Uraufführung von Olga Rayevas „Auf dem Meer“ für Bayan (Knopfakkordeon) und großes Orchester. Darin verarbeitet sie musikalisch ihre Erinnerungen an die ukrainische Hafenstadt Mariupol, die jetzt im Krieg zerstört wurde. Ein eindrückliches, kraftvolles Werk, das unbedingt einem großen Publikum bekannt werden sollte. Und auch ein Auftragswerk schmückt unsere



Jubiläumssaison: die Deutsche Erstaufführung von Peter Eötvös' Harfenkonzert, das wir am 25. Februar mit Xavier de Maistre als Solist im Programm haben.

Neben den unbekannteren, exklusiven Werken spielen wir natürlich auch Beethovens Missa Solemnis und Bachs h-Moll-Messe. Wir wollen ein neues, nicht unbedingt klassikaffines Publikum erreichen, dieser Wunsch kommt auch aus dem Orchester. Denn das Publikum gibt uns ja auch viel zurück: Wenn beim „Konzert für alle“ plötzlich Zuhörer aufstehen und zu unserer Musik tanzen oder nach einem „Mensch, Musik!“-Konzert noch lange mit einem Glas Wein im Foyer stehen und über das Erlebte diskutieren, dann bereichert das uns Musiker sehr.

Ich bin stolz, mit dem RSB ein Orchester zu dirigieren, das sich für gesellschaftliche Belange einsetzt. Der Wunsch, sich mitzuteilen und teilzuhaben, ist im RSB sehr stark und zeigt sich in den vielen Kammermusik- und Education-Projekten, die zu 90 Prozent aus dem Orchester selbst kommen. Diese konstruktive Offenheit und große Emotionalität beim Musizieren macht das Orchester so besonders, da ist ein Knistern, das sich auch auf das Publikum überträgt.

In Deutschland existieren die meisten Rundfunkorchester weltweit, das ist ein großes Geschenk und Privileg. Aber wir haben auch die Verantwortung, diese Reichweite zu nutzen, um mit außergewöhnlichen, interdisziplinären Konzerten gemeinsam neue und junge Menschen zu erreichen.



VLADIMIR JUROWSKI ist Dirigent, Pianist und Musikwissenschaftler.

Ausbildung an der Musikhochschule des Konservatoriums in Moskau, ab 1990 Studium in Dresden und Berlin. 1995 debütierte er beim britischen Wexford Festival und im selben Jahr am Royal Opera House Covent Garden. Er war erster Kapellmeister an der Komischen Oper Berlin und Musikdirektor der Glyndebourne Festival Opera. Von 2007 bis 2021 war er der Principal Conductor des London Philharmonic Orchestra. Seit 2017 ist Vladimir Jurowski Chefdirigent und künstlerischer Leiter des RSB.

Bewegende Radiomomente

100 Jahre Radio

Eine Reise durch die Geschichte des Rundfunks

VON MARIO DOBOVIŠEK, CHEF VOM DIENST, DEUTSCHLANDFUNK,
UND CHRISTOPH SCHMITZ, RESSORTLEITER MUSIKJOURNALISMUS

Q uicklebendig“ und „bereit für die Zukunft“ – so beschreibt Intendant Stefan Raue in seinem Editorial den Jubilar. Wie sich das Radio stetig weiterentwickelt, das können Sie regelmäßig auch hier im Magazin mitverfolgen: Wie aus klassischen Radiosendungen „Audios“ werden. Als Podcasts jederzeit verfügbar in der Dlf Audiothek App oder weiter „zum Einschalten“ in Ihrem Radioprogramm. Alte Formate verändern sich, neue kommen hinzu. Die Geschichte des Radios ist bewegt und die Zukunft wird es hoffentlich bleiben. Im Jubiläumsmonat blicken wir deshalb gemeinsam sowohl zurück als auch nach vorn: zum Beispiel in unserer „Radioshow 100 Jahre Radio“ am 11. Oktober. Zwischen 10.05 und 12.00 Uhr schalten wir erstmals alle drei Deutschlandfunk-Programme zusammen. Jenni Gärtner, Sarah Zerback und Korbinian Frenzel führen durch 100 Jahre Radiogeschichte, lassen Radiomomente noch einmal erklingen und sprechen darüber mit ihren Gästen, darunter Günther Jauch. Live aus unserem Berliner Funkhaus, dem historischen RIAS-Gebäude.

Lassen Sie sich außerdem immer wieder von Radiomomenten überraschen: In einer losen Reihe streuen wir historische Originaltöne aus 100 Jahren Radio in unsere Sendungen ein – mit einer kurzen Einordnung. Die „Lange Nacht“ blickt gemeinsam mit Historikern vor allem auf die ersten 30 Jahre:

Weimarer Republik, Nationalsozialismus und Weltkrieg, Teilung, Kalter Krieg. Das Radio als Instrument der Bildung, Kultur und Unterhaltung, der Information, aber auch der Propaganda. Am Stichtag selbst darf das „Kalenderblatt“ nicht fehlen, das an die erste deutsche Radiosendung aus dem Voxhaus erinnert – und mit einem Augenzwinkern simuliert Hörspielautor Felix Kubin die letzte Radiosendung aller Zeiten. Wie würde er klingen, der „Weltsendeschluss“? In die hoffentlich weniger düstere Zukunft des Radios blicken wir in der „Lebenszeit“ und den „Kulturfragen“.

Auch die Musik ist mit der Geburtsstunde des Radios in Deutschland eng verbunden. Als erstes Musikstück erklang am 29. Oktober 1923 ein Arrangement von Fritz Kreisler. Noch am selben Abend spielte ein 25-köpfiges Ensemble, die Keimzelle des heutigen Rundfunk-Sinfonieorchesters Berlin. Daran erinnern wir mit dem Festkonzert des RSB aus der Berliner Philharmonie am 29. Oktober.

In unserem Jubiläumsschwerpunkt erzählen wir auch die Geschichte der Musik im Rundfunk von den Anfängen bis heute – mit Raritäten aus unseren Archiven und aktuellen Konzerten. Musikentwicklung und politische Geschichte scheinen hier auf – etwa mit der Gründung des RIAS-Symphonieorchesters 1946 in Berlin durch die amerikanische Regierung. Überhaupt waren die Jahre nach Ende des Krieges eine Gründerzeit

für Rundfunkorchester und Big Bands. Endlich kam der einst verfeimte Jazz-Sound wieder in die deutsche Öffentlichkeit. Und das Radio selbst hat Musikgeschichte geschrieben: Die Funkoper ist hier entstanden, Akustische Kunst und Neue Musik. In 16 Sendungen spannen wir den Bogen über 100 Jahre Musik im Radio.

SENDEHINWEISE (AUSWAHL)

Do., 5.10., 22.03 Uhr
Freispiel
Weltsendeschluss

Mi., 11.10., 10.05 Uhr
Gemeinsame Radioshow aller drei Programme

Fr., 27.10., 10.08 Uhr
Lebenszeit

Sa., 28.10., 0.05/23.05 Uhr
Lange Nacht

So., 29.10., 09.05 Uhr
Kalenderblatt

So., 29.10., 17.05 Uhr
Kulturfragen

So., 29.10., 20.03 Uhr
Konzert – Live aus der Philharmonie Berlin

Weitere SendeHinweise finden Sie in unserem Programmkalender.



RIAS-Studio in den 60er-Jahren:
Moderator Hans Rosenthal, Autor
Horst Pillau und Toningenieur Harro
Michna am Mischpult (v.l.n.r.)

Besuchen Sie uns
auf der Frankfurter
Buchmesse (Halle 3.1.,
Stand H33)

Literarische und diskursive Vielfalt

Wir holen den Messetrubel auf die Bühne und ins Radio

VON WIEBKE POROMBKA, LITERATURREDAKTEURIN, DEUTSCHLANDFUNK

Einmal im Jahr wird Deutschland zum Mittelpunkt der literarischen Welt: Die Frankfurter Buchmesse ist eines der wichtigsten Events des Literaturjahres. Hier werden fünf Tage lang die Freiheit und Schönheit des Wortes gefeiert, neue Bücher präsentiert, diskutiert und Buchverträge für die nächsten Jahre abgeschlossen. Die Buchmesse ist damit auch Umschlagplatz für die wesentlichen gesellschaftspolitischen Debatten unserer Zeit, die hier idealerweise kontrovers und produktiv geführt werden. Und Buchmesse bedeutet eben auch: die zufällige Begegnung, das spontane Gespräch über Themen oder Bücher, die vielleicht gar nicht mehr neu sind, die uns aber umtreiben – schon immer oder gerade wieder, weil sie plötzlich mit aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen in Dialog treten.

Deutschlandfunk und Deutschlandfunk Kultur holen diese literarische und

diskursive Vielfalt ins Programm – und auf unsere Buchmessen-Bühne. Die Literatursendungen „Lesart“ und der „Büchermarkt“, aber auch andere diskursive Formate wie „Andruck“, „Sein und Streit“ sowie die „Systemfragen“ werden dort live zu erleben sein. Literarische Debüts sind ebenso eingeladen wie die langjährigen Stars der Branche, etwa Rita Falk, die mit ihrer Reihe um den Dorfpolizisten Franz Eberhofer regelmäßig auf den Bestsellerlisten zu finden ist.

Am Buchmesse-Samstag erwartet Hörerinnen und Hörer im Radio sowie das Publikum vor Ort wieder unsere dreistündige Sondersendung „Bücherherbst“. Das Format bringt Schreibende miteinander ins Gespräch, die sich vielleicht noch gar nicht kennen, deren Bücher sich aber einiges zu sagen haben. Zu Gast sind unter anderem der Schriftsteller Thomas Hettche, die Journalistin Yasemin M'Barek und der Kabarettist Florian Schroeder,

um darüber zu diskutieren: Wo liegen die Grenzen des Erträglichen? Wie funktioniert Widerstand? Und stecken wir womöglich schon mitten in der Apokalypse?

Und erstmals hat Deutschlandfunk Kultur noch ein weiteres Highlight im Programm. In einer Sondersendung am Freitag holen wir den typischen Messe- und Diskurstrubel auf unsere Bühne und ins Radio. Denn gerade das macht den Austausch in Frankfurt und auf der Frühjahrsbuchmesse in Leipzig so wertvoll: das Zufällige und Überraschende. Also lassen wir in einem dreistündigen Salon Prominente, die das Medium Buch vielleicht gerade erst für sich entdeckt haben, mit Schriftstellerinnen und Schriftstellern zusammentreffen, aber auch mit Menschen, die im Hintergrund die Stellschrauben der Branche drehen und schmieren. Und was haben eigentlich ein Frankfurter Taxifahrer oder eine Falafel-Verkäuferin zu erzählen, für die sich durch den Einfall der Buchwelt die Arbeitswelt für ein paar Tage auf den Kopf stellt?

Nicht zuletzt gehören zur Buchmesse natürlich Sie, die Leserinnen und Leser, die Hörerinnen und Hörer. Auch Sie wollen wir einladen. Erzählen Sie uns, welche Bücher für Sie wesentlich sind und waren. Und warum es ausgerechnet diese Lektüre-Erlebnisse sind, die Sie beeindruckt haben. Sowohl bei uns an der Messebühne im direkten Gespräch als auch digital sollen Sie Gelegenheit dazu haben, mit uns über Literatur ins Gespräch zu kommen.

AUSGEWÄHLTE SENDEHINWEISE
ZUR FRANKFURTER BUCHMESSE
VOM 18. BIS 22. OKTOBER

Mi., 18.10. – Fr., 20.10., 16.10 Uhr
Büchermarkt

Fr., 20.10., 10.05 Uhr
Lesart XXL – Das Literaturmagazin live

Sa., 21.10., 13.05 Uhr
Bücherherbst 2023 live

Weitere Sendehinweise finden Sie im
Programmkalender, unter deutschlandfunk.de
und deutschlandfunkkultur.de

Das tägliche Stück vom Himmel

Die „Sternzeit“ feiert Geburtstag

VON DIRK LORENZEN, FREIER AUTOR UND FACHJOURNALIST, DEUTSCHLANDFUNK

Die „Sternzeit“ bietet Informatives, Überraschendes und Staunenswertes rund um das Thema Universum

Der Vollmond begleitet nachts den Riesenplaneten Jupiter, ein Gedicht von Ingeborg Bachmann steckt voller Astronomie, auf der Venus tobt ein höllischer Treibhauseffekt und das James-Webb-Weltraumteleskop blickt fast zurück bis zum Urknall. Dies sind vier „Sternzeit“-Episoden – vier von inzwischen fast 11.000. Seit 30 Jahren nimmt die „Sternzeit“ Hörerinnen und Hörer von „Forschung aktuell“ und inzwischen auch der „Radionacht“ mit auf einen kurzen Streifzug durch den Kosmos – Tag für Tag, Nacht für Nacht.

In 100 Sekunden erzählen die Folgen immer neue Geschichten aus den Weiten des Weltraums. Die Themen sind bunt gemischt: Sie reichen von Aktuellem aus Forschung und Raumfahrt über das nächtliche Himmelsgeschehen, bedeutende Persönlichkeiten der Astronomiegeschichte, Sagen und Mythen verschiedener Kulturen bis zu „Himmelschem“ aus Kunst, Literatur und Musik. Am 25. Oktober zum Beispiel nimmt sich die Sendung der Dunklen Energie an: Der Kosmos expandiert heute schneller als vor fünf Milliarden Jahren – angetrieben von einem ominösen Etwas, das nicht anzieht, sondern abstößt. Dieses Etwas kann man nicht sehen und seine Existenz liegt auch ein Vierteljahrhundert nach der Entdeckung völlig im Dunkeln. Bis heute grübeln die Fachleute darüber, was hinter dieser Dunklen Energie steckt. Gebraucht werden bessere Beobachtungen und – ganz wichtig – ein Geistesblitz!

Solange ein Thema Bezug zum Weltraum hat, kann es zur „Sternzeit“ werden: Zu viele LED-Lampen überstrahlen die Sterne, in der Lausitz entsteht das Deutsche Zentrum für Astrophysik, ein bekannter For-

scher ist in einen MeToo-Skandal verwickelt, Wernher von Braun hat im KZ Buchenwald persönlich Zwangsarbeiter für seine Waffenfabrik ausgewählt. Wenn ein gestandener Astronom den Planeten Mars als Supernova meldet, ist das eine amüsante Anekdote – und der Unfug von Horoskopen und Mondholz lässt sich auch in knapp zwei Minuten abhandeln.

Die „Sternzeit“ soll informieren, überraschen, zum Staunen und im Idealfall auch zum Schmunzeln anregen. Selbst bei vermeintlich ganz irdischen Ereignissen wie einer Fußballweltmeisterschaft, dem Thronjubiläum der englischen Königin oder einem runden Geburtstag von John Cage stellt sie den kosmischen Bezug her. Oft schlägt auch die große treue Gemeinde von Hörerinnen und Hörern himmlische Themen vor, die sie gerne „auf die Ohren“ bekäme. Weist die „Sternzeit“ auf eine besonders schöne Himmelskonstellation hin, etwa ein Treffen der hellen Planeten Venus und Jupiter, erreichen die Redaktion immer wieder Fotos vom erfolgreichen Beobachten.

Begonnen haben die akustischen Exkursionen ins Universum am 1. Oktober 1993. Seitdem läuft die „Sternzeit“ täglich um 16.57 Uhr am Ende der Sendung „Forschung aktuell“ im Deutschlandfunk. Anfangs war es eine Übernahme des US-amerikanischen „Stardate“-Formats, seit 2009 ist die „Sternzeit“ eine Eigenproduktion. Den Texten gibt Markus Scheumann, der am Burgtheater in Wien engagiert ist, seine Stimme. Das Klangbett hat Maximilian Schönherr komponiert. Die Produktion erfolgt in großen Blöcken: Alle zwei Monate sitzen Sprecher, Toningenieurin und Autor einen ganzen Tag im Studio und nehmen rund 60 Folgen auf. Dabei geht es ebenso konzentriert wie



humorvoll zu – das Team nimmt die Arbeit ernst, aber sich selbst nicht allzu sehr.

Ob Urknall, Dunkle Energie oder das große Fressen der Galaxien in der Frühzeit des Kosmos: Dies alles ist auch Teil unseres eigenen Werdens im Weltall. Keine Sonne ohne Galaxien, kein hoch entwickeltes Leben ohne Sonnenstrahlung, kein Kohlenstoff, Sauerstoff oder Eisen ohne die Kernfusion im Innern längst erloschener Sterne. Wir bestehen aus Sternenstaub und sind im wahrsten Wortsinn Kinder des Weltalls – ganz besonders um 16.57 Uhr.

Sprecher Markus Scheumann (l.) und Autor Dirk Lorenzen bei aktuellen Aufnahmen im Kölner Studio



Die „Sternzeit“ zum Mitmachen

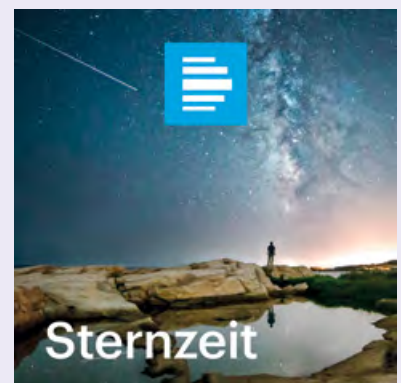
Brennt Ihnen eine himmlische Frage unter den Nägeln, die die „Sternzeit“ unbedingt beantworten sollte? Dann schicken Sie uns Ihren Themen-Vorschlag gern per Mail an: Sternzeit@deutschlandfunk.de
Oder schreiben Sie eine Postkarte an:
Sternzeit, Deutschlandfunk, 50963 Köln.

SENDEHINWEIS

täglich, 16.57 Uhr
In der Sendung „Forschung aktuell“

Sa. – Mo., 2.05 Uhr,
Di. – Fr., 2.57 Uhr
In der „Deutschlandfunk Radionacht“

Und als Podcast in der Dlf Audiothek



Mo., 2.10., 19.30 Uhr
Zeitfragen. Feature
 Es war nicht alles gut, aber ...
 Ostdeutsche Identität 2023

Berlin, ehemaliger Grenzübergang an der Friedrichstraße: Ein Stück Mauer und ein Schild erinnern an die DDR

Ostdeutsch forever?

Ein Feature über Ostidentität und die Krise des Westens

VON RALPH GERSTENBERG,
 FREIER MITARBEITER, DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

Auch 33 Jahre nach der Wiedervereinigung empfinden mehr als zwei Drittel der Ostdeutschen eine „allgemeine Verbundenheit“ mit Ostdeutschland. Noch immer lässt kaum ein Thema die Gemüter in Gesamtdeutschland höher kochen als die deutsch-deutsche Thematik. Doch warum werden Ost-West-Debatten auch heute noch so emotional geführt? Warum identifizieren sich die einen, auch wenn sie gar nicht oder nur wenige Jahre in der DDR gelebt haben, so sehr mit dem Osten, auch mit der DDR-Vergangenheit? Wieso beharren andere darauf, dass es nun mal kein richtiges Leben im falschen gegeben haben könne? Finden sich auf der einen Seite nur ewige Nostalgiker, frustrierte Wendeverlierer und auf der anderen dogmatische DDR-Kritiker und westdeutsche Einheitsprofiteure? Oder

gibt es vielmehr eine große Verunsicherung in der Gegenwart, die dem Westen die Strahlkraft genommen hat und das geregelte Leben in der DDR nicht mehr gar so unattraktiv erscheinen lässt? Das Konfliktpotenzial ist jedenfalls nach wie vor groß. Und das Interesse an dem Land, das seit mehr als drei Jahrzehnten Vergangenheit ist, ebenso.

So landete die Historikerin Katja Hoyer mit ihrer „neuen“ DDR-Geschichte unter dem Titel „Diesseits der Mauer“ einen Riesenerfolg in Großbritannien. Hierzulande war das Echo eher geteilt. Während die einen der Autorin vorwarfen, den Unrechtsstaat zu menschlich darzustellen, lobten andere den Fokus auf den normalen Lebensalltag in der DDR. In einer Spiegel-Kolumne mit dem Titel „Wider den DDR-Hass“ schrieb die Journalistin Sabine Rennefanz: „Katja Hoyer stellt das

gängige Narrativ von der DDR als Reich der Finsternis infrage ... Sie wehrt sich dagegen, dass die westdeutsche Geschichte als Normalität betrachtet wird – und die ostdeutsche als Anomalie, die man möglichst vergessen und verdrängen muss.“

Ähnlich sieht das auch der Literaturwissenschaftler Dirk Oschmann. Der Osten werde von politischen Eliten immer als „das Abwegige, das Abnormale, das Kleine, das Unzureichende“ dargestellt, diagnostiziert er. In seinem Bestseller „Der Osten: eine westdeutsche Erfindung“ wehrt er sich gegen solche Zuschreibungen und findet: „Die Art und Weise, wie der westdeutsche Diskurs über den ‚Osten‘ seit Langem läuft ..., lässt es geboten erscheinen, eine dezidiert andere Perspektive darauf zu entwickeln.“ Allein die Tatsache, dass es einen Ostbeauftragten der Bundesregierung gibt, ist für Oschmann ein Indiz für die Deklassierung der Ostdeutschen.

Carsten Schneider, der amtierende Ostbeauftragte, sieht das naturgemäß anders. In einem Gespräch mit Oschmann plädierte er dafür, sich als Ostdeutscher „nicht als Opfer zu verstehen, nicht als Homo sovieticus, sondern sich selbst zu ermächtigen“. Wie diese Selbstermächtigung aussehen könnte und wie es um die gegenwärtige ostdeutsche Identität – auch angesichts einer erstarkten AfD und einer Krise des Westens – bestellt ist, darüber mehr in dem Feature „Es war nicht alles gut, aber ... – Ostdeutsche Identität 2023“.

Oktober



NACHSPIEL. FEATURE

So., 22.10., 18.05 Uhr

Eine Party in der New Yorker Bronx gilt als Geburtsstunde der Hip-Hop-Bewegung. Das war vor 50 Jahren. DJing, Graffiti und Rap sind heute aus der Jugendkultur nicht mehr wegzudenken. Im kommenden Jahr wird mit Breakdance erstmals ein mit der Hip-Hop-Bewegung verbundener Tanzsport olympisch. 32 B-Boys und B-Girls können sich dafür qualifizieren.

Von der Straße aufs Podest – Breakdance wird olympisch

Republik Moldau

Von außen bedroht, im Innern zerrissen: Seit dem russischen Angriffskrieg in der Ukraine wachsen die Sorgen in der Republik Moldau. S. 30

Otfried Preußler

Vor 100 Jahren wurde Otfried Preußler geboren. „Die Geschichte vom kleinen Wassermann“ war sein erster Erfolg als Kinderbuchautor. S. 59

DNA-Detektive

Eine neue Technik zur Aufklärung von Verbrechen fasziniert Ermittler und alarmiert Ethiker: die forensische DNA-Genealogie. S. 65



Sind wir womöglich alle längst zu Preppern geworden?

FEATURE

Ein Selbstversuch, pünktlich zum Weltuntergang

Bislang wurden Prepper eher belächelt. Seit der Pandemie wissen wir: Vorräte zu halten in Krisenzeiten, ist gar nicht so unvernünftig.

Der Begriff Prepper ist abgeleitet aus dem englischen Wort „prepare“. Er bezeichnet Menschen, die sich auf Katastrophen und Krisen vorbereiten. Bislang galten Prepper eher als Spinner, Verblendete, die den Weltuntergang erwarten und den Kollaps aller sozialen Systeme. Doch die Zeiten ändern sich. Die Pandemie und die anfangs leeren Regale für Mehl, Konserven und Klopapier haben uns gezeigt, wie schnell wir alle zum Prepper werden können. Mehr noch: Die apokalyptischen Aussichten auf unsere Welt in der Klimakrise lassen Vorratshaltung von Lebensmitteln und andere Überlebensstrategien als vernünftige Optionen erscheinen. Sind wir auf unsere unmittelbare Zukunft vorbereitet? Wie bereiten sich echte Prepper vor? Sie lagern Lebensmittel-

vorräte ein, bauen selbst an, sie errichten Schutzbauten oder Schutzvorrichtungen an Gebäuden, sie beschaffen sich Schutzkleidung, Werkzeug, Funkgeräte, Wertgegenstände, Edelmetall und Waffen. Und manche trainieren ihre körperliche Fitness, schulen sich in Erster Hilfe, Survival und Selbstverteidigung. Der Journalist Frank Odenthal hat sich mit Preppern getroffen und sogar an Survivalkursen teilgenommen. Ist er selbst schon längst einer von ihnen? Durch Corona, den Ukraine-Krieg und die Energiekrise wurden die Menschen in kürzester Zeit mit Ängsten konfrontiert, die sie vorher in dieser Form nicht kannten. Und eines ist sicher: Der Weltuntergang wird kommen. Fragt sich nur, wann. **DER PREPPER IN MIR**, FR., 27.10., 20.05 UHR



Alle Hörspiele und Features online:
hoerspielundfeature.de



FREISPIEL 100 Jahre Radio

Der Äther wird gelüftet

Bei laufendem Betrieb wird das Studio demontiert. Begleitet von Störsignalen und wehmütigen Chorgesängen verabschiedet sich das Radiopersonal. Letzte Grußbotschaften, Zahlen-codes und Seewettermeldungen werden durchgegeben, dazwischen ein Gewirr verschiedener Senderkennungen. Interferenzen ferner Stimmen und Stationen, ein analoges Rauschen, das Knistern der Schwingkreise. Dann werden die Antennen eingefahren. Das Radio löst sich in seine Bestandteile auf. **WELTSENDE-SCHLUSS**, DO., 5.10., 22.03 UHR



KRIMIHÖRSPIEL

Düsteres Familien-geheimnis

Daisy, die neunjährige Tochter der Masons, ist nach einer Kostüm- und Grillparty auf dem Grundstück der Eltern unauffindbar. Sofort beginnen Detective Inspector Adam Fawley und sein Team mit den Ermittlungen. Partygäste, Nachbarn, Mitschülerinnen: Alle scheinen verdächtig, aber nirgends findet sich eine Spur des Mädchens. – Ein wendungsreiches Krimihörspiel über familiäre Abgründe nach dem internationalen Bestseller von Cara Hunter. **SIE FINDEN DICH NIE**, DLF KULTUR, MO., 9.10. UND 16.10., 22.03 UHR / DLF, SA., 14.10., 20.05 UHR



„Ich fühl's nicht“: die Graphic Novel von Liv Strömquist als Hörstück



HÖRSPIEL

☰ Dichterin Ilse Helbich

Als Tochter aus einer erfolgreichen Wiener Unternehmerfamilie erfüllte Ilse Helbich viele Jahrzehnte gehorsam die Frauenrolle, die für sie in der konservativen Wiener High Society vorgesehen war. Sie heiratete einen einflussreichen Mann, gab ihren Job auf und bekam fünf Kinder. Mit 60 Jahren, als die Kinder aus dem Haus waren, verließ sie ihre unglückliche Ehe, ließ sich scheiden und begann zu schreiben. **GEBOrgENSEIN IM SUCHEN**, DI., 17.10., 20.10 UHR

FEATURE

☰ Ende eines langen Schweigens

Über ihr Schicksal wurde in vielen Familien geschwiegen, aus Scham. Erst 2020 erkannte die Bundesrepublik Deutschland diejenigen als Opfergruppe an, die die Nationalsozialisten als „Asoziale“ und „Berufsverbrecher“ bezeichnet hatten. Außer der AfD sind sich inzwischen alle Parteien einig: Kein Mensch saß zu Recht im KZ. **DIE VERLEUGNETEN**, DI., 17.10., 19.15 UHR

FREISTIL

☰ Absichtlich hungern

Wenn Menschen in unserer Überflussgesellschaft aus freien Stücken auf Nahrung verzichten, wirkt das auf viele faszinierend und zugleich unheimlich. Der Autor beschließt einen Selbstversuch und gerät schnell an seine Grenzen. Während er mit dem eigenen Hunger ringt, erkundet er die Gründe des Verzichts bei anderen Menschen: vom Hungerstreik übers Heilfasten bis zur Essstörung. **HUNGER**, SO., 1.10., 20.05 UHR

FREISPIEL

☰ ☰ Das Konzept „Liebe“ von Platon bis Beyoncé

Was bedeutet Verliebtsein heute? Liv Strömquist wirft einen analytisch scharfen und ebenso selbstironischen Blick auf die Fragen der Liebe im Spätkapitalismus.

Laut Boulevardpresse hatte Leonardo DiCaprio in letzter Zeit zahllose Beziehungen mit Models, aber keine länger andauernde Liebesbeziehung. Was läuft da schief? Sind die Gründe in der Konsumgesellschaft und ihrer Neigung zum Narzissmus zu suchen? In den Gesetzen der Biologie? Oder kann sich der gute Leo einfach nicht richtig fallen lassen? Mit einem präzisen Blick für soziologische Zusammenhänge zitiert die Autorin aus wissenschaftlichen Studien, Reality-TV, Fern-

sehserien, Boulevardmedien, Ratgeberliteratur und Popmusik. Sie rekonstruiert aktuelle Positionen von Denkerinnen genauso wie Schlüsselszenen literarischer Werke oder antike Philosophien. Ausgestattet mit berechtigter Wut und unbändiger Freude am Sprachwitz ist das Hörstück ein flammendes Plädoyer für eine von den Zwängen der Konsumgesellschaft befreite Liebe. **ICH FÜHL'S NICHT**, DLF KULTUR, TEIL 1+2, DO., 19.10., 22.03 UHR, FR., 20.10., 0.05 UHR/DLF, TEIL 1+2, DI., 24.+31.10., 20.10 UHR

FEATURE

☰ Ein Mann verschwindet

Dieter zieht nach seiner Haftentlassung mit Katrin, seiner Datingportal-Bekannntschaft, zusammen. Er arbeitet als Hausmann, sie in einer sozialen Einrichtung. Immer wieder kommt es zu Streit. Als Dieter gewalttätig gegen sie und ihren Sohn Daniel wird, muss er aufs Neue ins Gefängnis. Nach der Entlassung taucht er unter. Die Autorin macht sich auf die Suche nach dem Verschwundenen. **DIETER, KATRIN UND DANIEL**, FR., 13.10., 20.05 UHR

HÖRSPIEL

☰ Nach einem Roman von Orhan Pamuk

Ein Dichter kommt in die türkische Provinzstadt Kars. Dort hält man ihn für einen Journalisten und er soll im Auftrag einer Istanbuler Zeitung über die bevorstehende Wahl berichten und die Selbstmorde junger Mädchen untersuchen. Die Werke des türkischen Autors Orhan Pamuk wurden in 35 Sprachen übersetzt und in über 100 Ländern veröffentlicht. **SCHNEE**, TEIL 1+2, SO., 15.10./22.10., 18.30 UHR

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Tage Alter Musik Regensburg 2022
Laudario di Cortona. Geistliche Gesänge, Lieder und Tänze aus der Zeit des Franz von Assisi.
Canticum Novum. Leitung: Emmanuel Bardou. Aufnahme vom 6.6.2022 aus der Minoritenkirche in Regensburg
- 3.05 **Heimwerk** Anton Bruckner:
3. und 4. Satz aus Sinfonie Nr.4 Es-Dur, WAB 104.
Gürzenich-Orchester Köln. Leitung: François-Xavier Roth
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Johann Christian Heinrich Rinck: Gott sorgt für uns. Kantate, op.98. Collegium Vocale Siegen. Johann Michael Bach: Herr, wie sind deine Werke so groß und viel. Kantate. Rheinische Kantorei. Das Kleine Konzert. Edward Elgar: Give unto the Lord. Psalm, op. 74. The Sixteen. Leitung: Harry Christophers. Christian Erbach d. Ä.: Toccata primi e secundi toni für Orgel. Manuel Tomadin, Orgel. Georg Philipp Telemann: Nun danket alle Gott. Kantate, TWV 1:1166. Basler Madrigalisten. L'arpa festante
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche
Woher weiß ich, was ich glaube?
Vom Spurensuchen mit Kopf und Herz. Von Arnim Töpel
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 25 Jahren:
Papst Johannes Paul II. genehmigt neuen Exorzismus-Ritus
- 9.10 **Die neue Platte** Alte Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs**
Melancholie als unergründliches Leid.
Von Johannes Ullmaier
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Pfarrkirche Heilige Familie in Düsseldorf.
Zelebrant: Pfarrer Markus Wasserfuhr
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Die Publizistin Inge Kloepfer im Gespräch mit Joachim Scholl
- 15.05 **Rock et cetera** Das Magazin – Neues aus der Szene
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil**
Hunger.
Warum Menschen beschließen, nichts mehr zu essen.
Von Patrick Batarilo. Regie: Matthias Kapohl.
Deutschlandfunk 2023
- 21.05 **Konzertdokument der Woche**
Grundton D – Konzert und Denkmalschutz
Sound Stories.
Werke von Georg Friedrich Händel, Claude Debussy, Erik Satie u. a.
Stefan Temmingh, Blockflöten.
Margret Köll, Harfen.
Aufnahme vom 5.8.2023 aus der Klosterkirche St. Maria im Sonnenkamp in Neukloster/Mecklenburg-Vorpommern.
Am Mikrofon: Jochen Hubmacher
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Kricket: Lieblingssportart der Inder und Teil ihrer Kultur

18.05 NACHSPIEL. FEATURE

Ein Spiel als Spiegel – Cricket und die indische Gesellschaft

In Indien ist Cricket wohl das einzige Thema, auf das sich Menschen aus allen Kasten und Bevölkerungsgruppen einig sein können. Einst von der britischen Kolonialmacht ins Land gebracht, ist Cricket für viele Jugendliche heute eine Möglichkeit, sozial aufzusteigen. Das Spiel ist aber auch hochpolitisch: Seit Jahrzehnten übertragen sich die Spannungen zwischen den Erzfeinden Indien und Pakistan aufs Spielfeld. Indiens Premierminister Narendra Modi will die Cricket-Weltmeisterschaft, die ab 5. Oktober in seinem Land ausgetragen wird, für sich nutzen.

15.05 INTERPRETATIONEN

Erwin Schulhoff war ein Star der 20er-Jahre. Er starb in einem NS-Internierungslager, wurde vergessen und glanzvoll wiederentdeckt.

13.30 GESPRÄCH

Zwischentöne: Als Wirtschaftsjournalistin hat Inge Kloepfer begonnen, mit Sachbuch-Bestsellern über Friede Springer und Kent Nagano ist sie bekannt geworden. Jetzt hat sie einen ersten Roman geschrieben.

22.03 FEUILLETON

Literatur: Der Traum vom Vorstadtleben

Die Industrialisierung lässt die Städte anschwellen und mit ihnen die Vorstädte. Denn viele Menschen wollen Enge, Lärm und Gestank entfliehen. Wie lebt es sich am Rand der Stadt? Immer häufiger erkunden Schriftsteller den Alltag an der Peripherie. Mancher erlebt den Aufstieg zum Privateigentum als Triumph. Anderen gilt die Vorstadt-Existenz als Metapher für Vereinzelung und Hort des Kleinlichkeitsdenkens.



Weitverbreitet und dennoch unergründlich: Melancholie

9.30 ESSAY UND DISKURS

Melancholie

Johannes Ullmaier, Literaturwissenschaftler und Poptheoretiker, versucht, die Melancholie zu begreifen. Zwar haben kluge Köpfe sich seit jeher redlich bemüht, „Melancholie“ zu definieren und zu beschreiben. Doch wurden dabei in der Summe so verschiedene Phänomene und Kriterien ins Spiel gebracht, dass jeder Versuch einer begriffsgeschichtlichen Synthese entweder pfuschen oder scheitern muss. Natürlich gilt das auch für andere Kategorien (etwa „Humor“, „Gott“ oder „Zeit“). Aber, so stellt Ullmaier fest, „selten ist das Feld so unumzäunt und so zerrupft wie hier“.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Studio LCB** Aus dem Literarischen Colloquium Berlin
Gäste: Anne Rabe, Angelika Klüssendorf, Jochen Schmidt.
Am Mikrofon: Katharina Teutsch.
Deutschlandfunk 2023
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Der Komponist, Dirigent und Jazzmusiker Christian Muthspiel
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Martin Risel
- 6.55 **Wort zum Tage** Die Christengemeinschaft
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche.
Man muss durch den finsternen Tunnel gewandert sein.
Thérèse von Lisieux und der schweigende Gott.
Von Christian Feldmann, Regensburg
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Ist Salz gesund?
Von Nicole Silbermann. Moderation: Patricia Pantel
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Von Zeitsprungfedern und Jameson-Dampfmaschinen. Zwei Geschichten aus der Welt der Trödel-läden: Die verdrehte Zeit. Von Kati Obermann. Gelesen von Boris Aljinovic. DKultur 2010. Angeben mit Vollgas. Von Anna-Louise Böhm. Gelesen von Adam Nümm. DKultur 2012.
Moderation: Patricia Pantel
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Patricia Pantel
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Überzeitlicher Zeitgeist.
Fünf Stücke für Streichquartett von Erwin Schulhoff. Gast: Harald Eggebrecht, Musikpublizist. Moderation: Ruth Jarre
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Ein Spiel als Spiegel.
Cricket und die indische Gesellschaft. Von Ronny Blaschke
- 18.30 **Hörspiel** Stern 111 (Teil 1 – 3/6). Nach dem gleichnamigen Roman von Lutz Seiler. Bearbeitung und Regie: Heike Tauch.
Komposition: Janko Hanushevsky.
Ton und Technik: Peter Avar, Jakob Kienemund, Katrin Witt.
rbb 2023/85'26. (Teil 4 – 6 am 3.10.2023)
- 20.03 **Konzert** Kissinger Sommer
Max-Littmann-Saal, Bad Kissingen.
Aufzeichnung vom 29.6.2023.
Viaggio in Italia – eine Reise durch die Welt der italienischen Filmmusik.
Mit Werken von Alessandro Cicognini, Nino Rota, Alessandro Marcello, Riz Ortolani, Armando Trovajoli, Ennio Morricone, Luis Bacalov, Claudio Gizzi und Nora Orlandi.
Münchner Rundfunkorchester. Leitung: Ivan Repušić
- 22.03 **Literatur**
Endlich Ruhe, Platz und Grün. Der Traum vom Vorstadtleben.
Von Christoph Vormweg. (Wdh. v. 3.10.2021)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrer Thomas Steiger, Stuttgart. Katholische
Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und
Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren:
Die DDR beschließt ein Wohnungsbauprogramm
9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
14.10 **Deutschland heute**
14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin.
campus@deutschlandfunk.de
15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell**
17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend**
18.40 **Hintergrund**
19.05 **Kommentar**
19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
21.05 **Musik-Panorama**
Exit Exil.
Ursula Mamlok und Bronislaw Huberman.
Aus Gesprächskonzerten der Reihe musica reanimata vom
23.3. und 15.6.2023 aus dem Konzerthaus Berlin.
Am Mikrophon: Georg Beck
22.50 **Sport aktuell**
23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

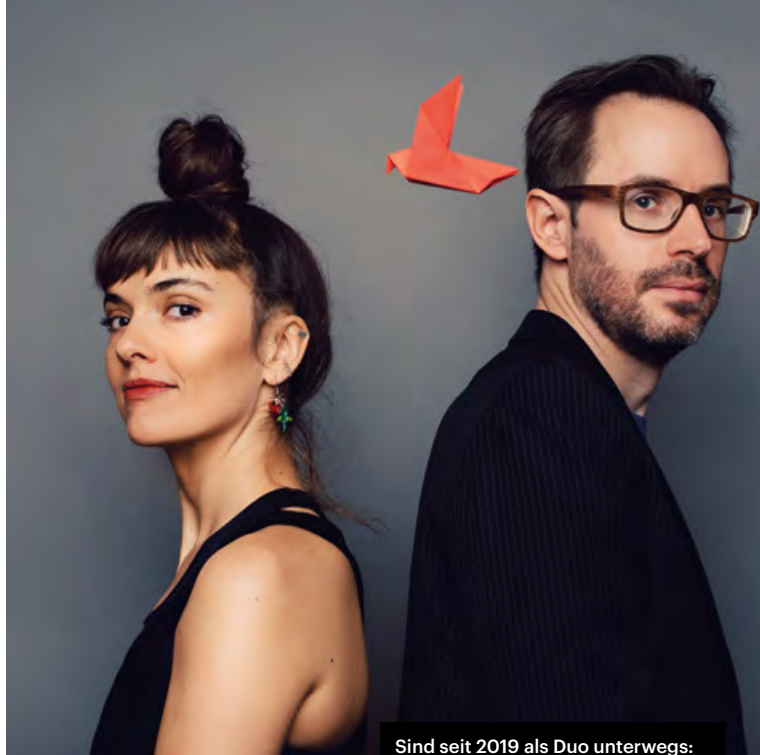
Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Sind seit 2019 als Duo unterwegs:
Camille Bertault und David Helbock

20.03 MUSIK

In Concert: Camille Bertault (Gesang) und David Helbock (Klavier)

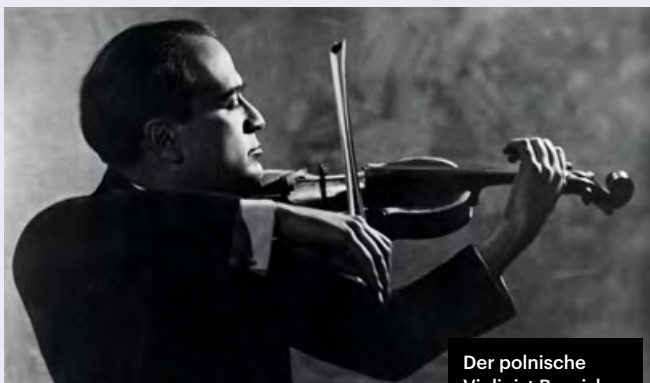
Die französische Jazzsängerin Camille Bertault hat mit dem österreichischen Pianisten David Helbock einen sehr inspirierenden musikalischen Partner gefunden. Seit 2019 sind die beiden Künstler europaweit als Duett unterwegs und verkörpern sowohl eine große klangliche Eleganz als auch eine sympathische Lässigkeit. Das Repertoire schließt neben zahlreichen eigenen Kompositionen auch Stücke von Alexander Scriabin und der isländischen Pop-Avantgardistin Björk mit ein. Es entsteht Musik, die auch in kleinen Jazzklubs funktioniert, sich aber vor allem in einem kammermusikalischen Umfeld wunderbar entfaltet.

22.00 GESCHICHTE

Deine Podcasts – Eine Stunde History: Was hat gestern mit heute zu tun? Wie hängen Vergangen- heit und Zukunft zusam- men? Wir blicken zurück nach vorn – mit Historiker Dr. Matthias von Hellfeld.

22.03 KRIMIHÖRSPIEL

„Schweig!": Am Tag vor Heiligabend fährt Esther zu ihrer Schwester. Die beiden geraten in einen Streit. Ein Drama bahnt sich an, als auch noch Esthers Mann auftaucht. Für eine der drei Personen muss der Konflikt tödlich enden.



Der polnische Violinist Bronisław Huberman (1931)

21.05 MUSIK

Musik-Panorama: Exit Exil

Die durch die NS-Diktatur erzwungenen Karriereabbrüche und Emigrationen gehören zu den über Jahrzehnte vernachlässigten Themen einer verweigerten Erinnerung. Es waren Privatinstitutionen, die sich der Thematik annahmen. So macht es sich der Berliner Förderverein „musica reanimata“ seit über 30 Jahren zur Aufgabe, die Namen und das künstlerische Werk NS-verfolgter Musiker und Komponisten wieder in die Öffentlichkeit zu stellen. Zwei Gesprächskonzerte am 23. März und am 15. Juni widmeten sich im Konzerthaus Berlin der deutsch-amerikanischen Komponistin Ursula Mamlok (1923–2016) und dem Geiger und Orchestergründer Bronisław Huberman (1882–1947). In den Veranstaltungen erklangen jeweils kammermusikalische Werke von Mamlok und ihren Zeitgenossen sowie klassische Geigenmusik in historischen Aufnahmen mit dem Interpreten Huberman.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pröpstin Christina-Maria Bammel, Berlin. Evangelische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 - 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 - 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Es war nicht alles gut, aber ...
Ostdeutsche Identität 2023.
Von Ralph Gerstenberg
- 20.03 **In Concert**
 - Beethoven-Haus Bonn.
 - Aufzeichnung vom 24.11.2022.
 - Camille Bertault, Gesang.
 - David Helbock, Klavier.
 - Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand**
 - Whispers of Tradition.
 - Ein Opus Klassik für das Debütalbum von Max Volbers.
 - Mit Carola Malter
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
 - Schweig!
 - Nach dem Roman von Judith Merchant.
 - Bearbeitung: Uta-Maria Heim.
 - Mit Katharina Marie Schubert, Sandra Borgmann, Steven Scharf, Amos Otis Hiss, Emma Beimel, Felix Strobel und Matthias Leja.
 - Komposition: Andreas Bernhard.
 - Ton und Technik: Wolfgang Rein, Bettina Krol.
 - Regie: Kirstin Petri.
 - SWR 2022/54'30
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 - u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 - Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 - Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)
1.05 **Rock** Am Mikrofon: Fabian Elsässer
2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt**
- 6.05 **Kleines Konzert**
Johann Georg Pisendel: Konzert für Violine, Streicher und B.c. B-Dur. Concerto Köln.
Johann Sebastian Bach: Konzert für Orgel C-Dur, BWV 594 (nach Vivaldi). Lorenzo Ghielmi, Orgel.
Jan Dismas Zelenka: Capriccio für 2 Oboen, Fagott, 2 Corni da caccia, Streicher und B.c. Nr.4 A-Dur, ZWV 185.
Virtuosi Saxoniae. Andreas Lorenz, Oboe. Guido Titze, Oboe.
Ludwig Güttler, Corno da caccia. Kurt Sandau, Corno da caccia. Günter Klier, Fagott. Leitung: Ludwig Güttler
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen
- 8.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 80 Jahren: Bei der Bombardierung von Kassel sterben 23 junge Flakhelfer
- 9.10 **Die neue Platte** Sinfonische Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs**
Heimat – der offene Begriff.
Von Markus Metz und Georg Seeßlen
- 10.05 **Musik-Panorama**
Preisträger und Stipendiaten des Deutschen Musikwettbewerbs 2023. Aufnahmen vom 17.8.2023 in Siegburg.
Am Mikrofon: Julia Kaiser
- 11.05 **Das Wochenjournal**
- 12.05 **Informationen am Mittag**
- 12.30 **Festakt zum Tag der Deutschen Einheit**
- 14.05 **Campus & Karriere** Spezial
Das Bildungsmagazin. campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso Spezial**
Sexualisierte Gewalt im Pop.
Am Mikrofon: Jasmin Kröger
- 15.30 **@mediasres** Spezial
Zu einseitig? Wie Medien über Ostdeutschland berichten.
Von Antje Allroggen
- 16.05 **Büchermarkt**
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Feiertag**
- 20.05 **Hörspiel** Ach du lieber Augustin, wie fröhlich ich bin.
Von Inge Müller.
Bearbeitung: Ines Geipel und Heike Tauch.
Regie: Ulrich Gerhardt.
Mit Johanna Schall. Musik: Cathrin Pfeiffer.
Ton und Technik: Peter Kainz, Venke Decker.
ORB/Deutschlandfunk 1997/45'06
- 21.05 **Jazz Live** Zartheit und Improvisationslust.
Benjamin Lackner Quartett: Benjamin Lackner, Klavier | Matthias Eick, Trompete | Jerome Regard, Bass | Matthieu Chazarenc, Drums.
Aufnahme vom 23.6.2023 bei JazzBaltica, Timmendorfer Strand.
Am Mikrofon: Jan Tengeler
- 22.05 **Musikszene** Alles mit gehörigem Fleiße gefertigt.
Die Orgeln von Zacharias Hildebrandt in Sachsen und Sachsen-Anhalt.
Von Klaus Gehrke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.30 **Schöne Stimmen**
Der Bariton Daniel Schmutzhard.
Am Mikrofon: Thilo Braun
- 23.57 **National- und Europahymne**

23.30 MUSIK

Schöne Stimmen: Singen bedeutet für den österreichischen Bariton Daniel Schmutzhard nicht allein das Produzieren schöner Töne, sondern dramatisches Story- telling mit Tönen.

22.05 MUSIKSZENE

Die Orgeln von Zacharias Hildebrandt

Als Johann Sebastian Bach im September 1746 die Orgel von Zacharias Hildebrandt in der Naumburger St. Wenzel-Kirche abnahm, war er erneut voll des Lobes. Auch das erste Instrument, das der junge Orgelbauer 1723 für die Kirche in Störmthal bei Leipzig gefertigt hatte, war schon bei Bach auf Zustimmung gestoßen. Hildebrandts Lehrmeister Gottfried Silbermann überwarf sich daraufhin mit seinem einstigen Gesellen, denn eigentlich hätte er zustimmen müssen, wenn im sächsischen Landkreis eine Orgel gebaut werden sollte. Später jedoch versöhnte man sich wieder. Die Sendung zeigt u. a. auf, was die Orgeln von Hildebrandt ausmacht und worin sie sich von denen Silbermanns unterscheiden.

Die Hildebrandt-
Orgel in der Stadt-
kirche St. Wenzel






Die amerikanische Sopranistin Catherine Gayer (1977)

0.05 NEUE MUSIK

Catherine Gayer in der Musik des 20. Jahrhunderts

Professionell ausgebildet war die Sopranistin Catherine Gayer 1960 von Los Angeles nach Berlin gekommen, sang 1961 die weibliche Hauptrolle bei der Uraufführung von Nonos „Intolleranza“ in Venedig und wurde noch im gleichen Jahr von Gustav Rudolf Sellner an die Deutsche Oper Berlin verpflichtet. Dort blieb sie im Ensemble bis 2002. Sie deckte nicht nur das Repertoire ihres Faches ab, sondern sang auch alte Musik von Dowland, Purcell, C. Ph. E. Bach, Graun und Alessandro Scarlatti. Dass sie „absolut“ hörte, machte es ihr leicht, die neue und neueste Musik zu singen.

13.05 GESELLSCHAFT

 Stunde 1 Labor: Die Punks schrieben ein bizarres Kapitel der DDR-Geschichte. Der Tumult, den sie provozierten, forderte einen Disziplinarstaat heraus, der seine Jugend steuern wollte, von dem sich die Minderheit der Punkrocker aber nicht lenken ließ. Das aufgeladene Verhältnis zwischen Punks und Partei beruhte auf der Spannung zwischen Subkultur und Diktatur. Der Widerstand der Punks richtete sich gegen eine Musterutopie.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik** Catherine Gayer in der Musik des 20. Jahrhunderts. Von Walter-Wolfgang Sparrer
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Vincent Neumann
- 4.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Stefan Lang
- 6.55 **Wort zum Tage**
Pröpstin Christina-Maria Bammel, Berlin. Evangelische Kirche
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche. Über Brücken gehen. Gedanken zum Tag der Deutschen Einheit. Von Pfarrer Jörg Machel, Berlin
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Meine Mama kann nicht lesen. Von Jenny Reinhardt. Gelesen von Inga Busch. DKultur 2013. Moderation: Fabian Schmitz
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Wutschweiger. Nach dem gleichnamigen Theaterstück von Jan Sobrie und Raven Duell. Aus dem Flämischen von Barbara Buri. Regie und Bearbeitung: Judith Lorentz. Komposition: Lutz Glandien. Ton und Technik: Andreas Stoffels und Christoph Richter. Regieassistenz: Vanessa Gräfinholt. Dramaturgie: Thomas Fuchs. Casting: Sabine Bohnen. Ursendung. Moderation: Fabian Schmitz
- 9.05 **Kakadu** Magazin. M: F. Schmitz 08 00 22 54 22 54 9.30 **Kakadu Familien-Sonntagsrätsel** Mit Ralf Bei der Kellen und Ryke
- 10.05 **Im Gespräch**
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages 12.30 **Die Reportage**
- 13.05 **Stunde 1 Labor** Too Much Future. Punkrock in der DDR. Gäste: Henryk Gericke und Thomas Thyssen. Von Margarete Wohlan. (Wdh. v. 15.11.2020)
- 14.05 **Musik im Gespräch** Mit Aura und Weisheit eines bewegten Jahrhunderts – dem Dirigenten und Komponisten Stanisław Skrowaczewski zum 100. Geburtstag. Ausschnitte aus Interviews und der Sendereihe Begegnungen mit musikalischen Zeitzeugen von 2014. Moderation: Volker Michael
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Die besondere Aufnahme** Sinfonisches von Paul Ben-Haim und Klaviermusik von Josef Tal. Ofra Yitzhaki, Klavier. Liv Migdal, Violine. Theo Plath, Fagott. Staatskapelle Weimar. Leitung: Jesko Sirvend. Deutschlandfunk Kultur 2022/2023
- 18.30 **Hörspiel** Stern 111 (Teil 4–6/6). Nach dem gleichnamigen Roman von Lutz Seiler. Bearbeitung und Regie: Heike Tauch. Komposition: Janko Hanushevsky. Ton und Technik: Peter Avar, Jakob Kienemund, Katrin Witt. rbb 2023/ca.90'
- 20.03 **Konzert** Haus des Rundfunks, Berlin. Aufzeichnung vom 1.10.2023. Funkkonzert. Michail Gnessin: Grotteske op.41, Musik zur Komödie Der Revisor von Gogol. Wissarion Schebalin: Musik zum Schauspiel Der steinerne Gast von Puschkin. Dmitrij Schostakowitsch: Die Wanze, Suite op.19. Svetlana Mamresheva, Stimme. Kinderchor der Komischen Oper Berlin. Vokalconsort Berlin. Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin **ca.** 21.40 Fränkischer Sommer. Reichsstadthalle in Rothenburg ob der Tauber. Aufzeichnung vom 27.8.2023. Lisa Streich: Händeküssen für Barockorchester. Johann Sebastian Bach: Konzert für Klavier und Orchester d-Moll BWV 1052. Kit Armstrong: Neues Werk. Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr.26 C-Dur Linzer. Franziska Hölscher, Violine. Kit Armstrong, Klavier. Ensemble Resonanz
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln. Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
 - 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
 - 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Deniz Utlu, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
 - 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Thomas Steiger, Stuttgart. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 60 Jahren: Äthiopiens Haile Selassie spricht bei den Vereinten Nationen
- 9.10 **Europa heute**
 - 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
 - 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
 - 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
 - In deinen Toren, Jerusalem!
 - Ein Jesuit pilgert auf Ignatius' Spuren.
 - Von Burkhard Schäfers
- 20.30 **Lesezeit**
 - Deniz Utlu liest
 - Damit du sprichst
 - bei den Tagen der deutschsprachigen Literatur 2023 in Klagenfurt
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
 - Und manchmal ein Lied aus Verzweiflung.
 - Manfred Maurenbrecher besichtigt sein Frühwerk.
 - Von Fabian Elsäßer
- 22.05 **Spielweisen** Anspiel – Neues vom Klassik-Markt
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Der Liedermacher und Autor Manfred Maurenbrecher

21.05 QUERKÖPFE

Manfred Maurenbrecher besichtigt sein Frühwerk

Geheimtipp auf Lebenszeit, deutscher Bob Dylan, deutscher Randy Newman – derlei Zuschreibungen begleiten (hier ist gleich noch eine) das Westberliner Urgestein Manfred Maurenbrecher seit Jahrzehnten. Der Liedermacher mit der kratzigen Stimme und den mitunter ausufernden Liedtexten passte nie so richtig in nur ein Genre. Der Versuch einer großen Plattenfirma, ihn Anfang der 80er-Jahre zum Popstar zu machen, scheiterte denn auch verlässlich. Ende 2022 wurden die Alben dieser Frühphase neu veröffentlicht. Vieles davon hat sich Maurenbrecher, inzwischen Anfang 70, bis heute bewahrt. Etwa, so sagt er, dass er spontane Gefühle ungefiltert zu Musik macht – und sei es aus schierer Verzweiflung.

22.03 HÖRSPIEL

Nach der Wiedervereinigung ändert sich im Westen scheinbar nichts. Im Osten bricht scheinbar alles zusammen. Marianne Weil kombiniert Material aus dem Radio-Archiv zu einem akustischen Monument der Wendezeit.

21.30 MUSIK

M Mendelssohn und die Alte Musik: Dass Felix Mendelssohn Bartholdy sich mit den Werken Johann Sebastian Bachs auseinandergesetzt hat, ist bekannt. Aber genauso hat er sich auch mit Händel und Haydn beschäftigt.



Horrorshow oder Mahnmal?
(Symbolbild einer Guillotine)

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

M Der Umgang mit den Guillotinen der NS-Zeit

Zwischen 1933 und 1945 sind etwa 12.000 Menschen „legal“ zum Tode verurteilt und meist mit der Guillotine hingerichtet worden. Für ein Todesurteil genügten politischer Widerstand, das Hören von „Feindsendern“, Homosexualität oder kleine Vergehen, die laut der NS-Ideologie „Gewohnheitsverbrecher“ und „Volksschädlinge“ entlarvten. Einige der Guillotinen stehen heute in den Depots von Museen. So verwahrt etwa das Bayerische Nationalmuseum das Fallbeil, mit dem die Mitglieder der Weißen Rose hingerichtet wurden. Wie soll man mit diesem Erbe umgehen? Zurzeit wird die Tötungsmaschine auf Weisung der Politik streng unter Verschluss gehalten. Ist das Zeigen solcher Exponate pietätloses Gruselkabinett? Oder können sie als historische Bürgen dienen?

D Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik** Baltic Sea Festival
Nordisches Museum, Stockholm. Aufzeichnung vom 2.9.2023.
Werke von Johann Sebastian Bach, Anders Hillborg,
Arvo Pärt, Jean Sibelius, Britta Byström u. a.
Schwedischer Rundfunkchor. Leitung: Kaspars Putniņš
0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Kerstin Poppendieck
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pröpstin
Christina-Maria Bammel, Berlin. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
Vor der Landtagswahl in Hessen
Moderation: Korbinian Frenzel und Nana Brink
- 13.05 **Länderreport**
Vor der Landtagswahl in Hessen
Moderation: Korbinian Frenzel und Nana Brink
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Horrorshow oder Mahnmal?
Der Umgang mit den Guillotinen der NS-Zeit.
Von Ulrich Trebbin
- 20.03 **Konzert** bauhaus music weekend
Meistersaal Berlin. Aufzeichnung vom 22.9.2023.
Igor Strawinsky: Oktett für Blasinstrumente.
Johann Sebastian Bach:
Brandenburgisches Konzert Nr. 6 B-Dur BW 1051.
Paul Hindemith: Kammermusik Nr. 1 op. 24 Nr. 1.
Stefan Wolpe: Klavierstücke.
Yuval Herz, Violine. Marie Juntunen, Violine.
Shira Majoni, Viola.
Dávid Adorján, Violoncello.
Karl-Heinz Steffens, Klarinette.
Karoline Zurl, Fagott.
Jan Schlichte, Schlagzeug u. v. a.
- 21.30 **Alte Musik**
Dass alles Alte, Gute neu bleibt.
Mendelssohn und die Alte Musik.
Von Helga Heyder-Späth.
(Wdh. v. 6.9.2016)
- 22.03 **Hörspiel**
Transitraum – Übergang.
Von Marianne Weil. Regie: die Autorin.
Ton: Jean Szymczak.
DKultur/RB/SR 2012/54'15
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

D Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme
ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche
bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Thomas Steiger, Stuttgart. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 210 Jahren: Indianer-Anführer Tecumseh wird im Kampf getötet
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Erholsam schlafen – Kissen, Decken, Matratze & Co.
Am Mikrofon: Malte Hennig.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Systemfragen**
Zwangsadoptionen in der DDR.
Wie groß war das Ausmaß?
Am Mikrofon: Stephanie Gebert
- 20.30 **Mikrokosmos**
Operation Kaffee (1/8).
Die Bedrohung.
Von Christian Schiller, Frédérique Veith und Marianne Wendt.
Mit Jurate Braginaite, Nico Langhammer, Arian Wichmann, Matus-Teut Morgenroth, Stefanie Heim u. v. a.
Musik: Ives Schachtschabel.
Regie, Schnitt und Mischung:
Laura Anh Thu Dang, Stefanie Heim und Ives Schachtschabel.
SWR 2023.
(Teil 2 am 12.10.2023)
- 21.05 **JazzFacts** Neues von der improvisierten Musik
Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
100 Jahre Musik im Radio.
Begründung einer Tradition.
Das RIAS-Symphonie-Orchester.
Am Mikrofon: Norbert Hornig
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.05 HISTORISCHE AUFNAHMEN 100 Jahre Radio

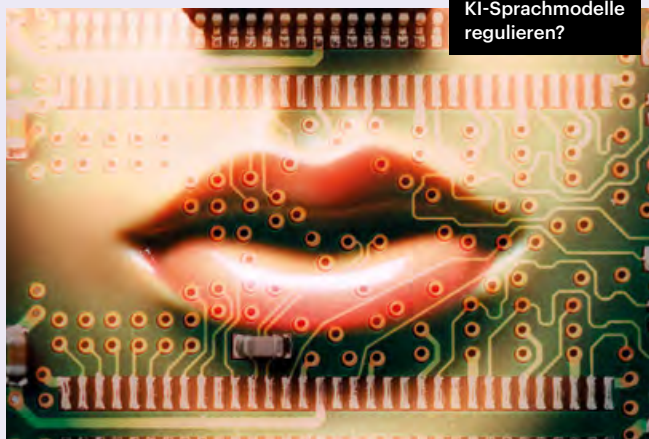
Das 1946 gegründete RIAS-Symphonie-Orchester entwickelte sich unter der Leitung seines ersten Chefdirigenten Ferenc Fricsay zu einem Klangkörper der Spitzenklasse mit eigenem Profil.

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Wie nehmen wir die KI an die Leine?

Manche warnen vor starker Künstlicher Intelligenz, die irgendwann in der Zukunft einen eigenen Willen entwickeln und die Menschheit in den Untergang führen könnte. Andere sind überzeugt, dass die aktuellen Gefahren im Vordergrund der Diskussion stehen sollten, die durch große Sprachmodelle und Bildgeneratoren bereits jetzt vorhanden sind. Gefahren wie zunehmende Desinformation, Deep Fakes, Manipulation und Diskriminierung. Allerdings: Die aktuellen Vorschläge für eine Regulierung enthalten Anforderungen, die einerseits technisch kaum umsetzbar sind und andererseits Schlupflöcher lassen. Kritiker sagen: Wir wissen gar nicht genug über die neue Technologie, um sie sinnvoll zu regulieren.

Wie lassen sich KI-Sprachmodelle regulieren?





Mit guter Betausstattung
schlafen wie auf Wolken

10.08 MARKTPLATZ

Erholsam schlafen

Für guten Schlaf kann man neben körperlicher und geistiger Fürsorge auch mit der Betausstattung etwas tun. Nackenkissen, Nackenstützkissen, Seiten- oder Bauchschläferkissen – jede Form und Größe soll andere Bedürfnisse befriedigen. Welche Matratze am besten zu mir passt, hängt auch von der Körpergröße und dem Gewicht ab. Wer eine neue Matratze kauft, hat zudem die Qual der Wahl: Sind die teuren immer die besten? Bettdecken können mit Wolle, Daunen, Synthetik oder noch ganz anderen Materialien gefüttert sein. Gerade für Allergiker stellt sich die Frage: In welche Decke gehüllt wache ich morgens erholt auf? Antworten, Tipps und Ratschläge bespricht Malte Hennig mit Gästen.

20.10 HINTERGRUND

Systemfragen: Als Reaktion auf systemkritisches Verhalten gab es in der DDR auch Zwangsadoptionen. Doch wie groß war das Ausmaß wirklich? Diese Frage ist bis heute nicht geklärt. Ein vom Bund gefördertes Forschungsprojekt aus Leipzig und Berlin versucht seit 2022, dem nachzugehen. Inzwischen liegen erste Ergebnisse vor, die zeigen: Es ist alles andere als ein einfaches Forschungsfeld.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik** Darmstädter Ferienkurse
 Lichtenbergschule. Aufzeichnung vom 11.8.2023.
 Anahita Abbasi: Situation XII – in our dwelling, we reside (2023). Uraufführung.
 Wukir Suryadi: Madep Manteb (2023). Uraufführung.
 Yiran Zhao: fictional nonfiction für 12 Musiker:innen, Video und Elektronik (2023). Uraufführung.
 Wukir Suryadi (Sisir dan topi Toraja).
 Ensemble Modern.
 Musikalische Leitung: Ilan Volkov
 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Andreas Müller
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pröpstin Christina-Maria Bammel, Berlin. Evangelische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 Vor der Landtagswahl in Bayern.
 Moderation: Korbinian Frenzel und Nana Brink
 13.05 **Länderreport**
 Vor der Landtagswahl in Bayern.
 Moderation: Korbinian Frenzel und Nana Brink
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Neue Technologien.
 Wie nehmen wir die KI an die Leine?
 Von Eva Wolfangel
 20.03 **Konzert** RundfunkchorLounge
 Heimathafen Neukölln.
 Aufzeichnung vom 13.9.2023.
 Im Exil.
 Rundfunkchor Berlin.
 Leitung: Gijis Leenaars.
 Moderation: Boussa Thiam
 22.03 **Freispiel** 100JahreRadio
 Weltschicksal.
 Von Felix Kubin.
 Gesang: Jörg Genslein, Katharina Hohlfeld-Redmond, Sibylla Löbber, Volker Nietzke, Andrew Redmond, Hildegard Rützel, Simon Wallfisch, Viktoria Wilson.
 Christoph Korn, Klarinette. Lionel Speciale, Horn.
 Sayaka Matsukubo, Trompete. Jörg Lehmann, Posaune.
 Juris Azers, Schlagzeug.
 Arrangements: Max Knoth. Komposition: Felix Kubin.
 Deutschlandfunk Kultur/ORF Kunstradio 2023/ca.50'.
 Ursendung
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u. a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**
 Eure News zu Klima, Mensch und Natur.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Thomas Steiger, Stuttgart. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 10 Jahren: Die Bundeswehr übergibt ihr Feldlager in Kundus an die Afghanen

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Lebenszeit

Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64

lebenszeit@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres – Nach Redaktionsschluss

15.52 Schalom

Jüdisches Leben heute

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.04 Nachrichtenleicht

Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der

Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion

19.09 Kommentar

19.15 Der Rest ist Geschichte

Der Geschichtspodcast

20.05 Das Feature

Common Wealth.

Alex Pascall und die Windrush Generation.

Von Christine Nagel.

Regie: die Autorin.

Deutschlandfunk/SWR 2019

21.05 On Stage

Fred Wesley and The New JB's.

Aufnahme vom 23.6.2023 beim Festival JazzBaltica,

Timmendorfer Strand.

Am Mikrofon: Jan Tengeler

22.05 Lied- und Folkgeschichte(n)

Kantigzarttiefer Deutschpoprock.

Das Hamburger Duo Gutbier & Vogeler.

Am Mikrofon: Tim Schauen

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne



Zwei Stimmen, ein Sound: Lisa Gutbier und Arne Vogeler

22.05 LIED- UND FOLKGESCHICHTE(N)

Das Hamburger Duo Gutbier & Vogeler

Es gab mal die Forderung nach einer Quote für Musik mit deutschen Texten, bald erschienen zunehmend deutschsprachige Songs, und das war nicht immer nur schön: Denn ohne Fremdsprach-Barriere sind Texte leichter zu verstehen, was dem Hörerlebnis nicht immer guttut. Das ist anders beim Duo Gutbier & Vogeler. Texte und Musik sind mal leicht melancholisch, mal rau, immer glaubwürdig, niemals platt. Die Musik funktioniert auch, wenn Bassist und Schlagzeuger sie live und im Studio unterstützen. 2019 erschien das Debüt-Album „Vom Fallen und Fliegen“, der Nachfolger erschien am 29. September. Die ersten Singles wurden vorab lanciert, darauf: kantigzarttiefer Deutschpoprock, immer ein bisschen mellow, aber stets angenehm präsent.

21.05 MUSIK

On Stage: Der Posaunist Fred Wesley präsentierte sich bei JazzBaltica 2023 mit seiner siebenköpfigen Formation „The New JB's“ gleichermaßen entspannt, konzentriert und – natürlich – extrem funky.

0.05 KLANKUNST 100 Jahre Radio

Krude Verschwörungstheorien, wirre Aufreger, Fake News, einfache Lösungen – all das ist „Populist Radio“. Mit einem Augenzwinkern ergründet der Klangkünstler Stefano Giannotti die Soundwelten des Populismus.



Italo Calvino wäre im Oktober 100 Jahre alt geworden

19.30 LITERATUR

Sechs Worte Ewigkeit

Italo Calvino starb ganz plötzlich und unerwartet im Spätsommer des Jahres 1985 an einem Hirnschlag. Dieser frühe Tod riss den Schriftsteller aus seiner Arbeit über die Unsterblichkeit der Literatur. Sechs Kriterien seien für eine solche Literatur unverzichtbar: Leichtigkeit, Schnelligkeit, Genauigkeit, Anschaulichkeit, Vielschichtigkeit und Konsistenz. Sechs Werte für sechs Vorlesungen, die er im Rahmen der „Norton-Lectures“ an der Harvard-Universität halten wollte und dann nicht mehr konnte. Sie erschienen erst postum als „Sechs Vorschläge für das nächste Jahrtausend“. Doch Calvino hatte nur fünf Kapitel vollendet, das letzte blieb ungeschrieben, die finale Pointe unerzählt. Sie bietet bis heute Raum für Spekulationen: Wie hätte Calvino, der Autor von „Der Baron auf den Bäumen“ oder „Ein Reisender in einer Winternacht“, seine eigene Arbeit abzurunden versucht?

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Klangkunst** 100JahreRadio
 Populist Radio.
 Von Stefano Giannotti.
 Aus dem Italienischen von Bonnie Eldred.
 Regie: Götz Naleppa.
 Mit Stefan Kaminski, Jeffrey Yu und dem Autor.
 Arnaud Krakowka, Schlagzeug.
 Komposition und Realisation: der Autor.
 Ton: Herman Leppich und Stefano Giannotti.
 Dramaturgie: Marcus Gammel.
 Deutschlandfunk Kultur 2023/53' 14. Ursendung
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Olga Hochweis
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pröpstin Christina-Maria Bammel, Berlin. Evangelische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.05 **Wortwechsel**
 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
 19.30 **Literatur**
 Sechs Worte Ewigkeit.
 Italo Calvino und die Suche nach einer unsterblichen Literatur.
 Von Konstantin Schönfelder
- 20.03 **Konzert**
 Live aus der Philharmonie Berlin.
 Marianne von Martínez: Sinfonia C-Dur.
 Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 23 A-Dur KV 488
ca. 20.50 Konzertpause
 Franz Schmidt: Sinfonie Nr. 2 Es-Dur.
 Evgeny Kissin, Klavier.
 Berliner Philharmoniker.
 Leitung: Fabio Luisi
- 22.03 **Musikfeuilleton** 100 Jahre Musik im Radio
 Rundfunk als Hörkunst.
 100 Jahre Radio und seine Kunstformen.
 Von Leonie Reineke
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
 Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
 Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Bach neu gedacht. Florian Weber und dogma chamber orchestra. Aufnahme vom 1.5.2023 aus dem Opernhaus beim Jazzfest Bonn. Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** Klanghorizonte. Jazz, Electronica und Pop abseits des Mainstreams. Am Mikrofon: Thomas Loewner (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Familien-Business und großes Gefühl. Die Tedeschi Trucks Band. Von Tim Schauen (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** History. Geoff Achison und The Souldiggers (AUS/GB). Aufnahme vom 25.10.2013 im Burghof Kommern, Mechnich. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 5.05 **Milestones – Bluesklassiker** Rory Gallagher Tattoo (1973). Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Milestones – Bluesklassiker** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Thomas Steiger, Stuttgart. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 20 Jahren: Arnold Schwarzenegger wird in Kalifornien zum Gouverneur gewählt
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrofon: Die Schriftstellerin Anke Stelling
- 11.05 **Gesichter Europas**
Republik Moldau – Von außen bedroht, im Innern zerrissen. Von Christoph Kersting
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel des Monats** Juli 2023.
Zärtlichkeiten.
Zehn kurze Geschichten über Nähe und Verbundenheit. Nach einer Konzeptidee von Paulina Czienskowski. Autorinnen und Autoren: Jakob Nolte, Karosh Taha, Paulina Czienskowski, Duygu Ağal, Fikri Anil Altıntaş, Miku Sophie Kühmel, Karen Köhler, Theresia Enzensberger, Fabian Saul und Senthuran Varatharajah sowie Julia Weber.
Regie: Judith Lorenz (Ausnahme: Und das ist, was du lieben und wissen musst von Fabian Saul).
Ton/Technik: Martin Eichberg, Frank Klein.
Komposition: Philipp Johann Thimm.
Deutschlandfunk Kultur 2023
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Alle Männer auf mich.
Der schottische Komponist und Sänger Rylan Gleave.
Von Sophie Emilie Beha
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht** Traumfabrik für die Welt.
Eine Lange Nacht über das Disney-Imperium.
Von Markus Metz und Georg Seeblen.
Regie: Sabine Fringes
23.57 **National- und Europahymne**

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

■ Für Anke Stelling heißt schreiben auch, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. Darum wirft sie einen besonderen Blick auf soziale Unterschiede. Ihr Roman „Schäfchen im Trockenen“ erhielt 2019 den Preis der Leipziger Buchmesse.

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

■ „Arnie for Governor“

Der frühere Bodybuilder und Actionstar Arnold Schwarzenegger wurde am 7. Oktober 2003 als gemäßigter Republikaner zum Gouverneur von Kalifornien gewählt und 2007 im Amt bestätigt. Der sowohl in seiner Heimat Österreich als auch in den USA beliebte Politiker setzte neue Maßstäbe in der Umweltpolitik: Er setzte strengere Grenzwerte für Emissionen durch und förderte die erneuerbaren Energien. Kein anderer Hollywood-Schauspieler personifizierte den amerikanischen Traum vom Tellerwäscher zum Millionär wie „Arnie“.



Triumphbogen in Chişinău, Hauptstadt der Republik Moldau

11.05 GESICHTER EUROPAS

■ Von außen bedroht, im Innern zerrissen

Seit dem russischen Angriffskrieg in der Ukraine wachsen die Sorgen auch im benachbarten Moldau, denn das Land wird von Russland offen bedroht. Außerdem ist die hohe Zahl an Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine nur schwer zu bewältigen. Zwar ist Moldau seit Mitte 2022 EU-Beitrittskandidat, viele Menschen im Land sind jedoch prorussisch eingestellt, nicht nur in der abtrünnigen und moskautreuen Region Transnistrien. Eine Reise durch ein Land kurz vor der Zerreißprobe.



Wichtige Figur der Disney-Traumfabrik: Micky Maus

0.05/23.05 LANGE NACHT

☰ ☰ Traumfabrik für die Welt

Walt Disney (1901–1966) wächst mit vier Geschwistern auf der elterlichen Farm in Missouri auf. Walt liebt das Zeichnen, doch es ist nicht sein künstlerisches Talent, das ihn zum Herrscher einer eigenen gewaltigen Traumfabrik machen sollte, sondern seine Fähigkeit, begabtere Menschen an sich zu binden. Mit diesem Talent – und Hilfe seines ökonomisch versierten Bruders Roy – kreiert er etwas, das man schon zu seinen Lebzeiten ein „Imperium“ nennt: Cartoons, Filme, Comics und schließlich die Erlebnisparks Disneyland und Disneyworld. Wie Coca-Cola oder Elvis Presley wird das Markenzeichen Disney zu einer Metapher für amerikanische Kultur und ihre Ausbreitung in der ganzen „freien“ Welt. Auch wenn immer wieder Kritik laut geworden ist an der Mischung aus Sentimentalität, Ideologie und Geschäftstüchtigkeit – die Walt Disney Company lehrt Moral und erklärt uns die Welt.

18.05 FEUILLETON

☰ ☰ Feature: Lange war sie Dorfzentrum, Treffpunkt, Nachbarschafts- oder Partnerbörse. Doch die klassische Kneipe stirbt vielerorts aus.

☰ Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Lange Nacht**

Traumfabrik für die Welt.
Eine Lange Nacht über das Disney-Imperium.
Von Markus Metz und Georg Seeblen.
Regie: Sabine Fringes

3.05 **Tonart** Klassik reloaded. Moderation: Stefan Lang

5.05 **Aus den Archiven**

Arnie for Governor.
Vor 20 Jahren – Schwarzenegger wird Gouverneur Kaliforniens. Ich schaffe alles, was ich will. Porträt Arnold Schwarzenegger.
Von Kerstin Zilm. DLR Berlin 2003. Was haben wir getan? – Amerika lacht über den neuen Gouverneur Schwarzenegger.
Von Georg Schwarte. Deutschlandfunk 2003.
Fit für Runde zwei – Kaliforniens Gouverneur Schwarzenegger.
Von Kerstin Zilm. DKultur 2006

6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage** Pröpstin Christina-Maria Bammel, Berlin. Evangelische Kirche
6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**

9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de

11.05 **Lesart** Das politische Buch

12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**

13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur

14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin

14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin

16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart

17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages

17.30 **Tacheles**

18.05 **Feature**

In der Kneipe geht das Licht aus.
Welche Chancen haben Wirte noch?
Von Maike von Galen.
Regie: Natja Koukoulli-Marx.
Mit Janina Sachau, Jean Paul Baeck, Nils Kretschmer.
Ton und Technik: Matthias Fischenich und Kerstin Grimm-Franken.
WDR 2022/53'35

19.05 **Oper**

Halle E+G im MuseumsQuartier/Theater an der Wien.
Aufzeichnung vom 18.9.2023.
Gaetano Donizetti: Les martyrs, Grand Opéra in vier Akten nach Pierre Corneilles Theaterstück Polyeucte auf ein Libretto von Eugène Scribe.
Polyeucte – John Osborn, Tenor | Pauline – Roberta Mantegna, Sopran | Sévère – Mattia Olivieri, Bariton | Félix – David Steffens, Bass | Callisthènes – Nicolò Donini, Bass | Néarque – Patrick Kabongo, Tenor.
Arnold Schoenberg Chor.
ORF Radio Symphonie Orchester Wien.
Leitung: Jérémie Rhorer

22.30 **Die besondere Aufnahme**

Grete von Zieritz: Konzert für zwei Trompeten und Orchester.
Jeroen Berwaerts, Trompete.
Andre Schoch, Trompete.
Robert-Schumann-Philharmonie Chemnitz.
Leitung: Jakob Brenner.
Deutschlandfunk Kultur 2023 in der Stadthalle Chemnitz

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

☰ Deutschlandfunk Nova

8.00 **Startet gut ins Wochenende**

Mit aktuellen Infos und gutem Pop.

12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**

16.00 **Die Themen der Woche**

Wir sprechen mit euch darüber!

19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Dwight und Ursula Mamlok-Preise 2021/2022
Ursula Mamlok: Rhapsody. Für Klarinette, Akkordeon und Violoncello. Trio Tempestoso | Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello Nr. 2. Aris Quartett.
Aufnahmen vom 27.6.2022 aus dem Konzerthaus Berlin
3.05 **Heimwerk** Joseph Haydn: Trio für Violine, Violoncello und Klavier C-Dur, Hob XV:27. Roman Pawollek: Trio für Violine, Violoncello und Klavier. Trio E.T.A.
3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Melchiorre Chiesa/Alessandro Ciccolini: Caelo tonanti. Motette. Orchestra Ghislieri. Johann Sebastian Bach: Gott soll allein mein Herze haben. Kantate, BWV 169. Monteverdi Choir. English Baroque Soloists. Félicien-César David: Sub tuum praesidium. Motette für Chor und Orgel. François Saint Yves, Orgel. Vlaams Radio Koor
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche Sie werden ihrem Machwerk gleichen (Psalm 105). Biblische Anfragen an die Künstliche Intelligenz (KI). Von Fra' Georg Lengerke
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:
Der Flughafen Tempelhof in Berlin wird eröffnet
- 9.10 **Die neue Platte** Kammermusik
9.30 **Essay und Diskurs** Mit der Schreibmaschine die Welt retten. Neues Engagement in der Literatur. Von Miriam Zeh
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Luisenkirche, Berlin-Charlottenburg. Predigt: Pfarrerin Anne Hensel
- 11.05 **Interview der Woche**
11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person. Die Moorforscherin Franziska Tanneberger im Gespräch mit Julius Stucke
- 15.05 **Rock et cetera** Americana aus Großbritannien. Das Duo Ida Mae. Von Marcel Anders
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
Scharfgestellt: Die nächste Pandemie als Gedankenexperiment. Teil 1: Die Pelztierfarm. Von Arndt Reuning (Teil 2 am 15.10.2023)
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
17.55 **Deutschlandfunk – Das Wahlstudio**
Bayern und Hessen haben gewählt
- 20.05 **Freistil** Reinigungsarbeit.
Von äußerer und innerer Sauberkeit. Von Bettina Mittelstraß. Regie: Philippe Brühl. Deutschlandfunk 2014
- 21.05 **Deutschlandfunk – Das Wahlstudio**
Bayern und Hessen haben gewählt
- 21.15 **Konzertdokument der Woche**
Internationaler Aeolus Bläserwettbewerb 2023
Nino Rota: Konzert für Posaune und Orchester.
Alfred Desenclos: Incantation, thrène et danse. Konzert für Trompete und Orchester.
John Williams: Konzert für Tuba und Orchester.
Preisträgerinnen und Preisträger 2023.
Düsseldorfer Symphoniker. Leitung: Martin Rajna.
Aufnahme vom 10.9.2023 aus der Tonhalle Düsseldorf.
Am Mikrofon: Sylvia Systemans
22.05 **Deutschlandfunk – Das Wahlstudio**
Bayern und Hessen haben gewählt
- 23.05 **Das war der Tag**
23.45 **Sport** 23.53 **Presseschau**
23.57 **National- und Europahymne**



Der Dreck muss weg – für mehr Reinheit im Leben

20.05 FEUILLETON

Freistil: Reinigungsarbeit

Saubermachen heißt: Dreck wegputzen. Der Fleck muss weg, damit Weißes wieder weiß wird, nicht nur sauber, sondern rein. Was die Waschmittelwerbung verspricht, gehört zu den alltäglichen Praktiken in menschlichen Kulturen. Denn erfolgreiche Reinigungsarbeit steht auch für ein sauberes Gewissen, im Widerstreit gegen geistigen Schmutz, dreckige Gedanken oder unreine Gefühle. Menschen fegen und fasten, schrubben, spülen, desinfizieren und entgiften. Basierend auf einer Vorstellung von äußerer und innerer Reinheit, getrieben vom Mythos um die reinigende Wirkung, getreu nach dem Motto: Rein ist gut, unrein ist böse. Angestrebt wird ein reiner Geist oder ein Handeln nach der reinen Vernunft. Vom Großreinemachen bis zur Putzmanie, von Reinigungsritualen und deutschen Saubermännern bis hin zu abstrusen Vorstellungen von reinem Blut und reiner Rasse.

15.05 ROCK ET CETERA

Das britische Duo Ida Mae spielt eine Variante von Rock, Blues und Folk, die in dieser Kombination als Americana bezeichnet wird.

13.30 ZWISCHENTÖNE

☰ **Moore taugen schon immer für schau-
rige Geschichten, sie gelten seit einigen
Jahren aber auch als wichtiger Ort für
unser Klima. Für die Biologin Franziska
Tanneberger ist das Moor eine vielfältige
Welt zwischen Land und Wasser.**

22.03 LITERATUR

☰ **Noch ein Tag im
falschen Leben**

1989 verhängte der Iran ein Todesurteil gegen den indisch-britischen Schriftsteller Salman Rushdie wegen des Romans „Satanische Verse“. 2022 überlebte Rushdie ein Attentat. Auf der Frankfurter Buchmesse Ende Oktober wird er den Friedenspreis des deutschen Buchhandels erhalten. Ein Rückblick auf die ersten zehn Jahre nach der Fatwa, in denen sich Rushdie unter falschem Namen versteckte.



Lindberghs Flug über den Atlantik (1927) wurde von Brecht fürs Radio inszeniert

15.05 INTERPRETATIONEN 100 Jahre Radio

☰ **Als die Kunst in die
Zukunft abhob**

Musik im Radio: heute eine Selbstverständlichkeit, vor 100 Jahren eine Pioniertat. Von Anfang an war Innovationsgeist gefragt und so entstand in den 20er-Jahren eine Vielzahl von radiofonen Genres, die von Fortschrittsoptimismus sowie von gesellschaftspolitischer Sensibilität geprägt sind. Einen ersten Höhepunkt fand diese Entwicklung in Bertolt Brechts „Lindberghflug“, zu dem Paul Hindemith und Kurt Weill Musik schrieben. Das Werk brachte Luftfahrt und Radio zusammen.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Die Schriftstellerin Anke Stelling
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Carsten Rochow
- 6.55 **Wort zum Tage** Alt-Katholische Kirche
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
Arbeiten in Würde.
Von Pfarrer Jean-Félix Belinga Belinga, Brensbach
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Was verändert sich durch einen Umzug?
Von Vanessa Loewel.
Moderation: Fabian Schmitz
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Die Trockenhaubenverschwörung.
Von Beate Dölling. Regie: Giuseppe Maio.
Mit Johanna Kocher, Frauke Poolman, Vidina Popov, Pola Szymczak, Kiluanji Leo, Aliyah Hamza, Florian Kleine, Meike Rötzer, Sara Sommerfeldt, Arnd Klawitter, Svenja Liesau, Christian Gaul, Rike Eckermann, Valentin Erb, Susanne Franzmeyer. Deutschlandfunk Kultur 2022. M: Fabian Schmitz
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Fabian Schmitz
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** 100 Jahre Musik im Radio
Als die Kunst in die Zukunft abhob.
Der Lindberghflug und andere Pionierleistungen der Radiomusik. Gast: Camilla Bork, Musikwissenschaftlerin.
Moderation: Hannah Bernitt
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
- 17.55 **Studio 9 kompakt Wahlstudio**
Landtagswahlen in Bayern und Hessen.
Moderation: Korbinian Frenzel
- 20.03 **Konzert**
Opernhaus Magdeburg.
Aufzeichnung vom 21.9.2023.
Lera Auerbach:
Konzert für Klavier und Orchester.
Sergei Rachmaninow:
Sinfonische Tänze op. 45.
Lera Auerbach, Klavier.
Magdeburgische Philharmonie.
Leitung: Anna Skryleva
- 22.03 **Literatur**
Noch ein Tag im falschen Leben.
Wie alles begann: Todesurteil für Salman Rushdie.
Von Joachim Scholl.
(Wdh. v. 14.2.1999)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast**
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen.
Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrer Frank Mühling, Bremen. Evangelische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissen-
schaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen
Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren: In den USA wird ein Gerät zur
Herstellung von Eis am Stiel patentiert
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin.
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Neue Deutschlandfunk-Produktionen
Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 3 d-Moll (1. Fassung).
Miroslav Srnka: Standstill für Cembalo und Orchester.
Mahan Esfahani, Cembalo.
Gürzenich-Orchester Köln.
Leitung: François-Xavier Roth.
Aufnahme vom September 2022 aus der
Kölner Philharmonie.
Am Mikrofon: Johannes Jansen
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Richard Wagners Zuspruch
war Anton Bruckners Glück

21.05 MUSIK-PANORAMA

Neue Deutschlandfunk-Produktionen

Die Begegnung mit der Musik Richard Wagners hat dem Leben und Schaffen Anton Bruckners eine neue Richtung gegeben. In keiner seiner Sinfonien zeigt es sich so deutlich wie in der Urfassung der Dritten, die der Komponist „dem unerreichbaren, weltberühmten und erhabenen Meister der Dicht- und Tonkunst in tiefster Ehrfurcht“ zugeeignet hat. Die Uraufführung geriet zum Desaster. Dass ihn die Enttäuschung nicht gänzlich übermannt hat, ist auch das Verdienst Wagners und seiner Bereitschaft, die ehrfurchtsvolle Widmung anzunehmen, für Bruckner selbst ein unfassbares, nachwirkendes Glück. Mit ihrer Entscheidung für die Urfassung versetzen François-Xavier Roth und das Gürzenich-Orchester Köln das Werk gewissermaßen in den Glückszustand zurück.

9.05 KALENDERBLATT

Das erste Speiseeis gab es schon im alten China. Erst neue Kühltechniken erlaubten die Massenproduktion. Heute vor 100 Jahren wurde in den USA ein Gerät zur Herstellung von Eis am Stiel patentiert.

21.30 EINSTAND

Die Geigerin Anne Luisa Kramb gewann 2022 den Deutschen Musikwettbewerb. Ihr erstes Studioalbum, das sie mit der Pianistin Jeonghwan Kim einspielte, enthält u. a. Sonaten von Hindemith und Beethoven.



Amazon und Walmart als Beispiele für das Gelingen moderner Planwirtschaft?

19.30 WIRTSCHAFT

Zeitfragen. Feature: Comeback der Planwirtschaft?

Die Planwirtschaft ist zurück, zumindest in der Debatte. Nach dem Ende des Kalten Krieges totgesagt, erschienen in den letzten Jahren einige neue Bücher zum Thema. Der zentrale Gedanke ist dieser: Künstliche Intelligenz und Big Data können die unsichtbare Hand des Marktes ersetzen. Beispielhaft werden Firmen wie Amazon und Walmart angeführt. Diese seien im Grunde geplante Ökonomien, die vom Volumen her manche Nationalwirtschaft überträfen und dennoch höchst effizient funktionierten. Die treibenden Köpfe der Debatte diskutieren außerdem, wie zentral oder dezentral eine geplante Ökonomie sein muss und wie gut diese Form des Wirtschaftens Innovationen und Arbeitsmotivation fördern kann.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Kaplan Przemek Kostorz, Dresden. Katholische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Comeback der Planwirtschaft?
Wie KI und Big Data eine alte Idee beleben.
Von Houssam Hamade.
(Wdh. vom 27.2.2023)
- 20.03 **In Concert** Funkhauskonzert
Live aus Raum Dresden von Deutschlandfunk Kultur.
Die Türen.
Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**
In:canto.
Debüt der Geigerin Anne Luisa Kramb.
Von Carola Malter
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Sie finden dich nie (1/2).
Nach dem Roman von Cara Hunter.
Aus dem Englischen von Teja Schwaner und Iris Hansen.
Mit Godehard Giese, Cristin König, Sascha Nathan,
Leonie Rainer, Nico Holonics, Maeve Metelka, Devid Striesow,
Helene Herwig, Paul Herwig, Eliot Karow, Lasse Pantel,
Anna Grisebach, Jan Uplegger, Monika Oschek, Philipp Lind,
Florens Schmidt, Inka Löwendorf, Johanna Gerber,
Aliyah Hamza, Elisa Schlott, Sabine Falkenberg,
Matti Kaminski, Torsten Föste und Barbara Becker.
Regieassistenz: Swantje Reuter.
Komposition: Andreas Bick.
Ton und Technik:
Jan Fraune, Thomas Monnerjahn, Susanne Beyer.
Bearbeitung und Regie: Cordula Dickmeiß.
Dramaturgie: Jakob Schumann.
Deutschlandfunk Kultur 2023/53'15. Ursendung
(Teil 2 am 16.10.2023)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Frank Mühling, Bremen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 60 Jahren:
Die französische Chanson-Sängerin Edith Piaf gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde** Gut versorgt bis zuletzt. Was kann Palliativmedizin? Gast: Prof. Dr. Sven Gottschling, Chefarzt am Zentrum für altersübergreifende Palliativmedizin und Kinderschmerztherapie, Universitätsklinikum des Saarlandes und Medizinische Fakultät der Universität des Saarlandes. Am Mikrofon: Martin Winkelheide. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Die Erntemacher.
Wie die Ernährung in Afrika gesichert werden kann. Von Bettina Rühl. Regie: Nikolai von Koslowski. WDR/Deutschlandfunk 2023
- 20.10 **Hörspiel** Die Umarmung, nach Picasso.
Von Friederike Mayröcker. Regie: Klaus Schöning. Mit Gisela Stein und Bruno Ganz. WDR 1986/47'18
- 21.05 **Jazz Live** Europas Jazz-Zukunft.
Das Euroradio Jazz Orchestra 2023.
Axel Mårdsjö, Altsaxofon | Pavlo Barabashchuk, Altsaxofon | Emma Rawicz, Tenor-/Sopransaxofon | Joël Metz, Tenorsaxofon | Karolis Šarkus, Baritonsaxofon | Martin Declercq, Trompete | Reinis Puriðð, Trompete | János Löber, Trompete | Maj Kavšek, Trompete | Agnes Darelid, Posaune | Carlotta Armbruster, Posaune | Guro Kvåle, Posaune | Christina Lachberger, Bassposaune | Oskari Siirtola, Kontrabass/E-Bass | Kryštof Tomeček, E-Gitarre | Lena Aubert, Bass | Rahel Talts, Klavier/E-Piano | Bruna Matic, Schlagzeug. Leitung: Jievaras Jasinskis, Komposition. Aufnahme vom 27.5.2023 aus dem State Youth Theatre, Vilnius. Am Mikrofon: Thomas Loewner
- 22.05 **Musikszene** 100 Jahre Musik im Radio
Aus der Stube in die Welt.
100 Jahre Kammermusik im Rundfunk.
Am Mikrofon: Johannes Jansen
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

0.05 NEUE MUSIK 100 Jahre Radio

Im Hans-Rosbaud-Studio des SWR wurde nicht nur Musikgeschichte, sondern auch Ideengeschichte geschrieben, denn der Namensgeber war der Prototyp eines Radio-Dirigenten.

10.08 GESUNDHEIT

Sprechstunde: Was kann die Palliativmedizin?

Heilen kann die Palliativmedizin nicht. Aber sie kann helfen, wenn es darum geht, Schmerzen zu lindern, Angst oder Panik unter Kontrolle zu bringen. Palliativmedizin kann helfen, die verbleibende Lebenszeit beschwerdearm und lebenswert zu machen. Patienten und Patientinnen mögen jung oder alt sein, an vollkommen verschiedenen Erkrankungen leiden, in unterschiedlichsten sozialen Gefügen leben: Sie eint das nahe Lebensende. Der Anspruch und das Selbstverständnis der Palliativmedizin ist es, auf jede individuelle Krankengeschichte einzugehen und passende Unterstützung in medizinischer und psychologischer Hinsicht zu finden.

Medizinische und psychologische Hilfe: gut versorgt bis zuletzt





Was ist, wenn das neue Heim nicht die eigentlichen Sehnsüchte erfüllt?

22.03 FEATURE

☰ Bautagebuch (Teil 1+2/4)

Egal ob Neubau, Umbau oder Sanierung – wer eine Immobilie erwirbt, der investiert in ein Stück Heimat. Doch das Projekt Eigenheim führt schnell zu grundlegenden Fragen und Zweifeln. Teil 1 – Der Hauskauf: Gibt es eine angeborene Sehnsucht nach Sesshaftigkeit? Haben Globalisierung und Corona den Bauboom befeuert? Wie resilient muss man sein, um sich alleinstehend ein stark renovierungsbedürftiges Haus ans Bein zu binden? Teil 2 – Die Renovierung: Eine Baustelle stellt den Menschen vor Probleme, deren Existenz ihm zuvor nicht bewusst war. Und nicht im Ansatz ahnte man, dass um den richtigen Weg zur Problemlösung Glaubenskriegen geführt werden.

21.05 JAZZ LIVE

☰ Seit 1965 stellen die Jazzredaktionen der in der European Broadcasting Union (EBU) organisierten Rundfunksender jährlich das Euroradio Jazz Orchestra zusammen – mit ausgewählten jungen Talenten aus ganz Europa. Gastgeberland war dieses Jahr Litauen. Als Komponisten und Bandleader hatte der litauische Sender LRT den aus Vilnius stammenden Posaunisten Jievaras Jasinskis beauftragt.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik** 100 Jahre Musik im Radio
Mikrofonierter Atem der Geschichte.
Das Hans-Rosbaud-Studio in Baden-Baden schließt seine Pforten.
Von Michael Struck-Schloen
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Manuela Krause
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Kaplan Przemek Kostorz, Dresden. Katholische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Wohnungsmangel in den Städten.
Preisgünstig bauen – geht das überhaupt noch?
Von Thilo Schmidt
- 20.03 **Konzert** Kronberg Festival 2023 – Zuerst Mensch
Großer Saal, Casals Forum. Aufzeichnungen v. 21.–24.9.2023.
Franz Schubert: Konzertstück D-Dur für Violine und Orchester D 345. Maria Ioudenitch, Violine.
Chamber Orchestra of Europe. Leitung: Robin Ticciati.
Gordon Kampe: boxen! für Pauken und Kammerorchester.
Antonín Dvořák: Waldesruhe für Violoncello und Orchester op. 68 Nr. 5. Marie-Elisabeth Hecker, Violoncello.
Ensemble Resonanz. Leitung: Riccardo Minasi.
Louis Spohr: Duo concertante D-Dur für zwei Violinen op. 67 Nr. 2. Julia Fischer, Violine. Augustin Hadelich, Violine.
Pablo Casals: Reverie und Romanza für Violoncello und Klavier. Gary Hoffman, Violoncello. Itai Navon, Klavier.
Studiogast: Friedemann Eichhorn,
Künstlerischer Leiter der Kronberg Academy Stiftung
- 22.03 **Feature**
Bautagebuch (1 + 2/4).
Ein neues Zuhause in Zeiten des Baubooms.
Von Merle Hilbk.
Regie: Friederike Wigger.
Mit Eva Meckbach, Martin Engler, Marian Funk.
Ton: Michael Kube.
WDR 2022/56'30. (Teil 3 + 4 am 17.10.2023)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Yevgeniy Breyger, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Frank Mühling, Bremen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 60 Jahren: Bundeskanzler Konrad Adenauer reicht seinen Rücktritt ein
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.05 **100 Jahre Radio**
Eine Radioshow zum Jubiläum.
Live aus unserem Berliner Funkhaus, dem historischen RIAS-Gebäude am Hans-Rosenthal-Platz.
Am Mikrofon:
Jenni Gärtner, Sarah Zerback und Korbinian Frenzel
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Christsein als Protest.
Wie Iranerinnen und Iraner um Asyl kämpfen.
Von Mechthild Klein
- 20.30 **Lesezeit**
Yevgeniy Breyger liest
Die Lust auf Zeit
bei den Tagen der deutschsprachigen Literatur 2023 in Klagenfurt
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Kabarett zwischen allen Stühlen.
Die Allrounderin Ellen Schaller.
Von Ilka Hein
- 22.05 **Spielweisen** Wortspiel – Das Musik-Gespräch
Dirigent Hans-Christoph Rademann und die
Gaechinger Cantorey stellen Johann Sebastian Bachs
Kirchenkantate
Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut (BWV 117) vor
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Die Allrounderin
Ellen Schaller

21.05 KABARETT

Querköpfe: Kabarett zwischen allen Stühlen

Gelernt ist gelernt, sagt man ja. Und Ellen Schaller, die die Geschicke des Chemnitzer Kabarett als Geschäftsführerin seit etlichen Jahren mit verwaltet, hat sich ihr Metier von der Pike auf erschlossen und zunächst Schauspiel studiert. Die spätere Kabarett-Laufbahn war dann vielleicht ein Stück weit zwangsläufig: Ihr Vater Wolfgang war als künstlerischer Leiter der Dresdener Herkuleskeule lange einer der wichtigsten Köpfe des Kabarett in der DDR. Inzwischen tritt Ellen Schaller nicht nur im Ensemble, sondern auch mit vielen Soloprogrammen auf. Die heißen dann zum Beispiel „Natürlich hat Gott Humor“ oder „Prosecco für alle“ und oszillieren zwischen Politsatire, Comedy und Musikkabarett hin und her.

22.03 HÖRSPIEL

„Alibis“: Menschen beobachten Menschen, die Menschen beobachten. An der Bushaltestelle, im Büro, durch Wohnungsfenster. Das Auto-renduo Hofmann&Lindholm lässt Menschen falsche Wirklichkeiten erschaffen.

20.30 LITERATUR

☰ Lesezeit: Yevgeniy Breyger liest in Klagenfurt den Prosatext „Die Lust auf Zeit“. Darin sinniert der Ich-Erzähler über den Urgroßvater, der im Gulag in Sibirien war, weil er einen Witz über Stalin gemacht hatte.



Der Thomaskantor
Johann Hermann Schein

21.30 MUSIK

☰ Alte Musik: Ob Leipzig oder Venedig, Hauptsache Italien!

Obwohl er kaum mehr als ein Jahrzehnt Thomaskantor war, hat Johann Hermann Schein in Leipzig unüberhörbare Spuren hinterlassen. Und nicht nur dort: Schein, der wahrhafte „General-Musicdirector“ der Stadt, beschenkte das gesamte protestantische Deutschland mit ungeheuer vielseitigen Kompositionen. Dabei war seine Musik mitunter italienischer als die der Italiener. Unter Schein tönte es in Leipzig wie in einem Klein-Venedig: prächtig, verspielt, hochemotional und ungeheuer kühn und modern. Und dies mitten im Dreißigjährigen Krieg und obwohl er einige familiäre Schicksalsschläge hinnehmen musste. Schein betörte die Leipziger mit seinen Klängen und ließ sich von kunstsinnigen Ratsherren gut ausfinanzieren.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik** Chor und Gesellschaft
Aktuelle Gespräche, Hintergründe und Berichte.
Moderation: Ruth Jarre
- 0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Vokal. Moderation: Dirk Schneider
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Kaplan Przemek Kostorz, Dresden. Katholische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **100 Jahre Radio**
Eine Radioshow zum Jubiläum.
Live aus unserem Berliner Funkhaus, dem historischen RIAS-Gebäude am Hans-Rosenthal-Platz.
Moderation:
Jenni Gärtner, Sarah Zerback und Korbinian Frenzel
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Vom Staatsfeind Nummer Eins zum Kulturerbe.
Oakland und Black Panther.
Von Arndt Peltner
- 20.03 **Konzert** Krzyżowa-Music Kammermusikfestival
Begegnungsstätte Krzyżowa (Kreisau) und andere Orte.
Aufzeichnungen vom 31.8. – 3.9.2023
- 21.30 **Alte Musik**
Ob Leipzig oder Venedig, Hauptsache Italien!.
Der Thomaskantor Johann Hermann Schein.
Von Michael Maul
- 22.03 **Hörspiel**
Alibis.
Von Hofmann&Lindholm.
Regie: die Autorinnen und Autoren.
Mit Udo Schenk, Annette Böcker, Horst Donner, Markus Filz, Roland Görschen.
Musik: Boris Meinhold.
Ton und Technik: Theresia Singer, Alexander Brennecke.
DKultur 2006/49'08
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.05 **100 Jahre Radio**
Eine Radioshow zum Jubiläum.
Live aus unserem Berliner Funkhaus, dem historischen RIAS-Gebäude am Hans-Rosenthal-Platz.
Moderation:
Jenni Gärtner, Sarah Zerback und Korbinian Frenzel
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Frank Mühring, Bremen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren: Der Schriftsteller und Theaterkritiker Alfred Kerr begeht Suizid
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Wie die Homepage nicht zur Falle wird.
Als Selbstständiger im Netz unterwegs.
Am Mikrofon: Armin Himmelrath.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Systemfragen**
- 20.30 **Mikrokosmos**
Operation Kaffee (2/8).
Der verrückte Plan.
Von Christian Schiller, Frédérique Veith und Marianne Wendt.
Mit Jurate Braginaite, Nico Langhammer, Arian Wichmann, Matus-Teut Morgenroth, Stefanie Heim u. v. a.
Musik: Ives Schachtschabel.
Regie, Schnitt und Mischung: Laura Anh Thu Dang, Stefanie Heim und Ives Schachtschabel.
SWR 2023.
(Teil 3 am 19.10.2023)
- 21.05 **JazzFacts** Neue Produktionen aus dem Deutschlandfunk Kammermusiksaal
Signale aus dem Weltall.
Sebastian Gramss' States Of Play: Urschall – Repercussions.
Von Karsten Mützelfeldt
- 22.05 **Historische Aufnahmen** 100 Jahre Musik im Radio
Aufbruch in Stunde Null.
Das NDR Sinfonieorchester.
Am Mikrofon: Norbert Hornig
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

0.05 NEUE MUSIK 100 Jahre Radio

Radiofone Musik: Schon Rudolf Arnheim hatte „Rundfunk als Hörkunst“ verstanden. So ist es nur konsequent, dass John Cage das Radio dann auch als Instrument entdeckte.

22.03 FEUILLETON

Freispiel: Alte Lieben

Die meisten der ersten Verliebtheiten, die man als Heranwachsender erlebt, sind im Erwachsenenalter schon wieder vergessen. Aber dann gibt es da auch diese eine, vielleicht etwas vertracktere Liebelei, die sich einfach nicht vergessen lässt. Der Autor Fritz Tietz, Jahrgang 1958, hat sich mit Frauen und Männern seiner Generation über deren frühe Sehnsüchte und die späten Nachwirkungen ausgetauscht. Zuweilen sind es sogar mehrere solcher verflochtenen, verschmähten, vererbten, missratenen, abgewiesenen, unerreichten oder sonst wie erfahrenen Liebesgeschichten, die sie mit durch ihr ganzes Leben schleppen. Zugleich begegnet der Autor seinen eigenen alten Lieben noch einmal. – Ein Feature über den lebenslangen Nachhall erster Begegnungen und über die Liebe in Zeiten ohne E-Mails und ohne Online-Dating.

Wenn einen alte Liebesgefühle ein Leben lang begleiten





Homepage selbst gestalten:
auf was man alles achten muss

10.08 MARKTPLATZ

Wie die eigene Homepage nicht zur Falle wird

Impressum, Cookies, Datenschutz: Wer sich und seine Arbeit als Selbstständige oder Selbstständiger im Netz präsentiert, muss etliche Vorgaben beachten. Die Homepage ist oft das Schaufenster für die eigene Arbeit. Umso wichtiger ist es, dass sich die Anbieter damit juristisch nicht angreifbar machen. Doch für Angehörige von Heilberufen gelten andere Regeln als für die freie Drehbuchautorin, für die Rechtsanwältin andere Vorgaben als für den selbstständigen Handwerksmeister. Welche Pflichtinhalte müssen für den Internetauftritt zwingend mit eingeplant werden? Welche Risiken gibt es?

22.05 HISTORISCHE AUFNAHMEN **100 Jahre Radio**

Von der britischen Militärregierung wurde der junge Berliner Dirigent Hans Schmidt-Isserstedt mit der Aufgabe betraut, für den Hamburger Rundfunk ein erstklassiges Sinfonieorchester aufzubauen und zu leiten. 1945 war damit das „Sinfonieorchester des Nordwestdeutschen Rundfunks“ geboren. Die ersten Musiker stammten aus Lagern der Alliierten mit deutschen Kriegsgefangenen.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik** 100JahreRadio
Radiofone Musik.
Das Medium wird zum Instrument.
Von Carolin Naujocks
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Carsten Rochow
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Kaplan Przemek Kostorz, Dresden. Katholische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
Eva Schulz, Journalistin und Moderatorin.
Moderation: Korbinian Frenzel.
Live aus dem Humboldt Forum, Berlin
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Der neue Sound der Ozeane.
Wie Menschen den Klang der Meere verändern.
Von Marko Pauli
- 20.03 **Konzert**
Ehemalige Textilfabrik in der Gedenkstätte Ravensbrück.
Aufzeichnung vom 23.9.2023.
Spanische Lieder aus Ravensbrück.
Vokalensemble Cantaderas:
Ana Arnaz de Hoyos.
June Telletxea.
Anne Marie Lablaude-Vellard.
Paloma Gutiérrez del Arroyo
- 22.03 **Freispiel**
Alte Lieben.
Von Fritz Tietz.
Regie: Matthias Kapohl.
Mit Lisa Bihl und dem Autor.
Ton und Technik: Christoph Rieseberg und Caroline Thon.
Deutschlandfunk 2021/54'35
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
- 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**
Eure News zu Klima, Mensch und Natur.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pfarrer Jörg Machel, Berlin. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren: Ankara wird Hauptstadt der Türkei
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Das Feature**
Dieter, Katrin und Daniel.
Ein Mann verschwindet.
Von Rosa Hannah Ziegler.
Regie: die Autorin.
Deutschlandfunk 2023
- 21.05 **On Stage**
Zwischen Afrobeat und Hip-Hop.
Die Band Bantu aus Nigeria.
Aufnahme vom 6.7.2023 beim Rudolstadt-Festival.
Am Mikrophon: Babette Michel
- 22.05 **Spielraum** Soul City
Neues aus der Black Music Szene.
Am Mikrophon: Jan Tengeler
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Bandleader Adé Bantu während des diesjährigen Rudolstadt-Festivals

21.05 MUSIK

On Stage: Zwischen Afrobeat und Hip-Hop

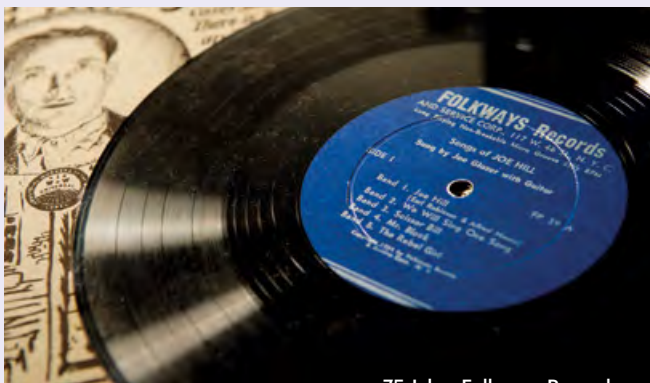
Vor 26 Jahren hat der in Köln und Nigeria lebende Sänger Adé Bantu die Band Brotherhood Alliance Navigating Towards Unity, kurz: Bantu, gegründet. Auch in Nigeria wurde sie mit ihrer Mischung aus Afrobeat, Jazz, Yoruba-Musik und Hip-Hop erfolgreich. Es gab Kooperationen mit UB40, Harry Belafonte oder dem nigerianischen Schlagzeuger Tony Allen aus der Band von Afrobeat-Begründer Fela Kuti. Politik spielt eine wichtige Rolle bei Bantu. „Wir reflektieren gesellschaftliche Ereignisse, wo immer wir uns befinden“, sagt Adé Bantu. Themen sind die Migration nach Europa, aktiver Widerstand gegen autoritäre Regierungen und die Ausbeutung Afrikas durch den Westen. – Bantu setzt auch in seinen neuen Songs auf dauerhaften Frieden und Veränderung in Afrika.

22.00 LEBEN

Deine Podcasts – Eine Stunde Liebe: Klar, wir alle wissen viel über Liebe, Sex und Beziehungen. Aber wir wollen noch mehr wissen. Schließlich ist das ein Thema, das uns alle interessiert.

0.05 KLANGKUNST 100 Jahre Radio

„Hörspiel-Hacking“: In den Rundfunkarchiven lagern unzählige Hörspiele. Gesendet und vergessen? Nein! Unter dem Alias „Anja“ dringen „Hacktivist*innen“ in diese digitalen Hörspiel-Friedhöfe ein und klauen klingende Schnipsel.



75 Jahre Folkways Records

22.30 MUSIK

Musikfeuilleton: Der Klang der Welt

Was 1948 als ein kleines Label begann, entwickelte sich über die Jahrzehnte zu einer der wichtigsten Musiksammlungen der Welt. Von der amerikanischen Folkmusik eines Woody Guthrie bis hin zur Musiksammlung der UNESCO ist alles noch immer hörbar und erhältlich. Tausende von Veröffentlichungen sind und bleiben zugänglich, das war einer der Grundsätze der Folkways-Gründer Moses Asch und Marian Distler, und das war auch eine der Bedingungen für die Übernahme von Folkways in das nationale Kulturnetzwerk des Smithsonian Anfang der 1980er-Jahre. Es ging bei Folkways nie um kommerzielle Erfolge und doch wurden auf dem Label viele Klassiker gerade der amerikanischen Folkmusik veröffentlicht.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Klangkunst** 100JahreRadio
 Hörspiel-Hacking.
 Von blablabor, Matija Schellander, Christina Ertl-Shirley.
 Deutschlandfunk Kultur/ORF/SFR 2023/ca.50'. Ursendung
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Wolfgang Meyering
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 Kaplan Przemek Kostorz, Dresden. Katholische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias
 Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue
 Krimis** 8.50 **Buchkritik**
 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.05 **Wortwechsel**
 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
 19.30 **Literatur**
 Erinnerungssplitter.
 Zu Besuch bei der österreichischen Schriftstellerin
 Ilse Helbich in Wien.
 Von Regine Bruckmann
- 20.03 **Konzert**
 Otto-Braun-Saal des Ibero-Amerikanischen Instituts, Berlin.
 Aufzeichnung vom 4.9.2023.
 Konzert zum 50. Jahrestag des Putsches in Chile.
 Stefan Litwin: El Once – auf ein Gedicht von Gonzalo Millán.
 Daniel Osorio: Zikkus.
 Stefan Litwin: Huakajchi nach Victor Jara. Uraufführung |
 Allende – 11.9.1973.
 Frederic Rzewski:
 36 Variationen über ¡El pueblo unido jamás será vencido!
 Stefan Litwin, Klavier.
 Ib Hausmann, Klarinette.
 Mario Blaumer, Violoncello.
 Daniel Osorio, Gitarre
- 22.30 **Musikfeuilleton**
 Der Klang der Welt.
 75 Jahre Folkways Records.
 Von Arndt Peltner
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Zartheit und Improvisationslust. Benjamin Lackner Quartett. Aufnahme vom 23.6.2023 bei JazzBaltica, Timmendorfer Strand. Am Mikrofon: Jan Tengeler (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** Neues von der improvisierten Musik. Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Das Magazin – Neues aus der Szene. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** Fred Wesley and The New JB's. Aufnahme vom 23.6.2023 beim Festival JazzBaltica, Timmendorfer Strand. Am Mikrofon: Jan Tengeler (Wdh.) 5.05 **Lied- und Folkgeschichte(n)** Kantigzarttiefer Deutschpoprock. Das Hamburger Duo. Gutbier & Vogeler. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Lied- und Folkgeschichte(n)** (Wdh.) (Siehe 5.05 Uhr)

6.05 Kommentar

6.10 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Frank Mühling, Bremen. Evangelische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick
8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 160 Jahren:
Die amerikanische Reporterin Winifred Sweet Black geboren

9.10 Das Wochenendjournal

Pendlergeschichten – Wenn das Einkommen nicht für München reicht. Am Mikrofon: Tobias Krone

10.05 Klassik-Pop-et cetera

Am Mikrofon: Die Musikerin Kat Frankie

11.05 Gesichter Europas

Züri kokst – Eine Stadt auf Drogen.
Von Markus Dichmann. Deutschlandfunk 2022

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.10 Themen der Woche

13.30 Eine Welt

Auslandskorrespondenten berichten

14.05 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

Das Musikmagazin

16.05 Büchermarkt

Bücher für junge Leser

16.30 Forschung aktuell

Computer und Kommunikation

17.05 Streitkultur

17.30 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

Mit Sporttelegramm

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.10 Sport am Samstag

20.05 Hörspiel

Sie finden dich nie.
Nach dem Roman von Cara Hunter.
Aus dem Englischen von Teja Schwaner und Iris Hansen.
Besetzung: Sabine Bohnen.
Regieassistent: Swantje Reuter.
Komposition: Andreas Bick.
Ton und Technik: Jan Fraune, Thomas Monnerjahn, Susanne Beyer.
Bearbeitung und Regie: Cordula Dickmeiß.
Dramaturgie: Jakob Schumann.
Deutschlandfunk Kultur 2023/ca. 109'

22.05 Atelier neuer Musik

Künstlerisches verlangt das Exzessive.
Zum Komponieren von Rolf Riehm.
Von Hanno Ehrlar

22.50 Sport aktuell

23.05 Lange Nacht

Beim Erbfeind auf der Bühne.
Die Lange Nacht über deutsche Unterhaltungskünstler im Pariser Exil.
Von Peter Mayer. Regie: Claudia Mützelfeldt
23.57 **National- und Europahymne**

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Alles begann mit einem Kassettenrekorder: Damit nahm Kat Frankie ihre ersten Lieder auf. Heute ist die australische Musikerin eine feste Größe in der deutschen Popszene. Geboren wurde sie 1978 als Kathryn Mellander in Sydney.

5.05 GESCHICHTE

**Aus den Archiven:
Alfred Kerr**

Alfred Kerr war der berühmteste und auch berüchtigtste Theaterrezensent und Feuilletonist der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Kurz und prägnant, voll treffendem Witz standen seine Rezensionen wie journalistische Markenartikel in der Zeitung. In krassem Gegensatz zu den oft provozierenden, bisweilen verletzenden Artikeln des Kritikers stand sein Verhalten im Privaten als treusorgender Familienmensch.



Kokain gilt in Zürich als Volksdroge

11.05 GESICHTER EUROPAS

**Züri kokst –
Eine Stadt auf Drogen**

Die Schweizer Finanzmetropole Zürich gilt als Europas Kokain-Hauptstadt. Abwasseruntersuchungen zeigen, dass in kaum einer Stadt Europas so viel Kokain konsumiert wird. Seitdem die Preise gesunken sind, gilt es als Volksdroge, die in den Klubs und Bars der Stadt umgeht. Und Kokain kommt ohne das Image von Armut und Sucht aus, anders als Heroin in den 1980er-Jahren, als Tausende Junkies die Stadt bevölkerten.



Marianne Oswald gelang es als eine der wenigen Exilanten, beim „Erbfeind“ Karriere zu machen

0.05/23.05 LANGE NACHT

☰ ☰ Unterhaltungskünstler im Pariser Exil

So etwas hatten die Nachtschwärmer im Pariser Cabaret „Le Bœuf sur le Toit“ noch nicht gehört: Eine deutsche Chansonsängerin trug Bert Brechts Ballade vom Gauner Surabaya-Johnny vor. Marianne Oswald hieß die unbekannte Künstlerin. Aus Furcht vor den Nazis hatte sie sich schon Anfang der 1930er-Jahre aus Berlin abgesetzt und Zuflucht in Paris gefunden, das für sie Exil und Sehnsuchtsort zugleich war. Oswald machte Karriere, was nur wenigen vor den Nazis geflohenen deutschen Bühnenkünstlern gelang. Als die Deutschen Frankreich besetzt hatten, flohen viele Künstler aus ihrem Emigrationsland Frankreich, tauchten unter oder verlorren ihr Leben. – Eine „Lange Nacht“ über ein besonderes Kapitel in der Geschichte Frankreichs und Deutschlands.

22.05 ATELIER NEUER MUSIK

☰ ☰ Die Musik des Komponisten Rolf Riehm bearbeitet Themen wie antike Mythen, alte Märchen und das aktuelle Weltgeschehen.

☰ Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Lange Nacht**

Beim Erbfeind auf der Bühne.
Die Lange Nacht über deutsche Unterhaltungskünstler im Pariser Exil.
Von Peter Mayer.
Regie: Claudia Mützelfeldt.
(Wdh. v. 21./22.3.2020)

3.05 **Tonart** Klassik reloaded. Moderation: Stefan Lang

5.05 **Aus den Archiven**

Der Reich-Ranicki des Theaters.
Berühmt, berüchtigt, Kritikerpapst: Alfred Kerr.
Julia Kerr über ihren Mann Alfred Kerr.
Im Gespräch mit Rainer Höynck. RIAS Berlin 1956.
Wonach der Dichter kieke. Alfred Kerr, ein Poet des Berlinischen. Von Helga Bemmann. DLR Berlin 1996.
Der Dichter und die Meerschweinchen. Von Alfred Kerr.
Mit Katharina Döbler und Herbert A. Gornik. DLR Berlin 2004

6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**

Kaplan Przemek Kostorz, Dresden. Katholische Kirche

6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**

9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.

gespraech@deutschlandfunkkultur.de

11.05 **Lesart** Das politische Buch

12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**

13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur

14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin

14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin

16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart

17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages

17.30 **Tacheles**

18.05 **Feature**

One million faces before I die.

Von Miri Berlin.

Ton und Regie: die Autorin.

Mit Ralf Wendt.

Eigenproduktion 2022/19'11

19.05 **Oper** Bayreuther Festspiele

Festspielhaus.

Aufzeichnung vom 25.7.2023.

Richard Wagner: Parsifal Bühnenweihfestspiel.

Amfortas – Derek Welton, Bariton | Titurel – Tobias Kehrer,

Bass | Gurnemanz – Georg Zeppenfeld, Bass | Parsifal –

Andreas Schager, Tenor | Klingsor – Jordan Shanahan,

Bariton | Kundry – Elina Garanča, Mezzosopran | Gralsritter –

Siyabonga Maqungo und Jens-Erik Aasbø | Knappen – Betsy

Horne, Margaret Plummer, Jorge Rodríguez Norton und

Garrie Davislilm | Zauber Mädchen – Evelin Novak, Camille

Schnoor, Margaret Plummer, Julia Grüter, Betsy Horne,

Marie Henriette Reinhold.

Altsolo – Marie Henriette Reinhold.

Chor und Orchester der Bayreuther Festspiele.

Leitung: Pablo Heras-Casado

☰ Deutschlandfunk Nova

8.00 **Startet gut ins Wochenende**

Mit aktuellen Infos und gutem Pop.

12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**

16.00 **Die Themen der Woche**

Wir sprechen mit euch darüber!

19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Ludwigsburger Schlossfestspiele 2021
Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 90 C-Dur, Hob. I:90.
George Gershwin: Suite aus Girl Crazy.
Orchester der Ludwigsburger Schlossfestspiele.
Leitung: Barbara Hannigan, Sopran. Aufnahme vom 4.7.2021
aus dem Forum am Schlosspark in Ludwigsburg
- 3.05 **Heimwerk**
Franz Lachner: Nonett F-Dur. Bearbeitung, AV 183 (TrV 108).
Piano Duo Anna und Ines Walachowski
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Claudio Monteverdi: Magnificat für 8 Singstimmen, Posaunen, Streicher und B.c. SV 281. La Cetra Vokalensemble. Barockensemble Basel. Johann Sebastian Bach: Wo soll ich fliehen hin. Kantate, BWV 5. Chor und Orchester der J.S. Bach-Stiftung. Felix Mendelssohn Bartholdy: Hymne. Drei geistliche Lieder und Fuge für Alt, vierstimmigen gemischten Chor und Orchester, op.96. Kammerchor Stuttgart. Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche
Aus Verantwortung und Überzeugung.
Als Christ(in) in der EU-Politik.
Von Oberkirchenrätin Katrin Hatzinger
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:
Der italienische Schriftsteller Italo Calvino geboren
- 9.10 **Die neue Platte** Sinfonische Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** 100JahreRadio
An- und Abwesende.
Stimmen im Raum.
Von Stephan Krass
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Kathedrale Ss. Trinitatis in Dresden.
Zelebrant: Dompfarrer Norbert Büchner
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Der Paukist Rainer Seegers im Gespräch mit Tanja Runow
- 15.05 **Rock et cetera** Eigenständiges Debüt mit Geschichte.
Die norwegische Band Avkrvst.
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
Scharfgestellt: Die nächste Pandemie als Gedankenexperiment.
Teil 2: Leck im Labor. Von Arndt Reuning
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Ins Netz gegangen.
Von Verstrickungen und Freiheiten. Von Bettina Mittelstraß.
Regie: Susanne Krings. Deutschlandfunk 2017
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Klavier-Festival Ruhr 2023
Lieder von György Ligeti, George Gershwin, Franz Schubert,
Benjamin Britten u.a.
Sarah Maria Sun, Sopran. Kilian Herold, Klarinette. Jan Philip
Schulze, Klavier.
Aufnahme vom 13.6.2023 aus dem Haus Fuhr, Essen-Werden.
Am Mikrofon: Ida Hermes
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



1927: Charles Lindberghs Nonstop-Flug New York - Paris ließ sich per Funk verfolgen

9.30 ESSAY UND DISKURS 100 Jahre Radio

An- und Abwesende. Stimmen im Raum

Wer spricht oder was da tönt, bleibt unsichtbar: So präsent das Radio auch erscheinen mag, es ist ein Medium, das Abwesenheit, Absenz organisiert und eine ständige Herausforderung an unser Abstraktionsvermögen darstellt. Die Geburtsurkunde des Radios in Deutschland ist auf den 29. Oktober 1923 datiert. Vier Jahre später schon ließ sich Charles Lindberghs spektakulärer Flug über den Atlantik per Funk verfolgen. Das Weltgeschehen drang von da an bis in die entlegensten Winkel. Stephan Krass nimmt in seinem 2022 erschienenen Essayband „Radiozeiten“ seine Leserinnen und Leser mit auf eine fulminante Reise durch 100 Jahre Rundfunk. „Essay und Diskurs“ stellt zwei Kapitel vor, gelesen von Herbert Schäfer.

15.05 MUSIK

Interpretationen: Im Winter 1838/39 komponierte Frédéric Chopin seine 24 Préludes op.28 auf Mallorca. Im „Regentropfen-Prélude“ fand das Wetter seinen Niederschlag.

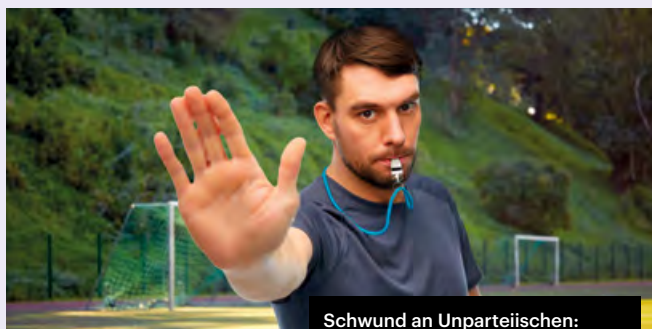
13.30 ZWISCHENTÖNE

☰ „Wenn ich viel Lärm gemacht habe, brauche ich Stille“, sagt Rainer Seegers. 33 Jahre lang war der Paukist bei den Berliner Philharmonikern für oft lautstarke Auftritte zuständig. Privat sucht der Schmetterlingsammler Ruhe in der Natur.

16.30 WISSENSCHAFT IM BRENNPUNKT

☰ Die nächste Pandemie als Gedankenexperiment (2/2)

Ein Gedankenexperiment: Im Jahr 2030 bricht die nächste Pandemie aus. Diesmal ist es kein Coronavirus, sondern die Vogelgrippe. Ein Erreger, der im Biosicherheitslabor entstanden ist und entkommen konnte. Bei solchen Gain-of-function-Experimenten werden Viren absichtlich gefährlicher gemacht, um so die natürliche Entwicklung vorwegzunehmen. Kann uns diese Forschung wirklich schützen?



Schwund an Unparteiischen:
Nachwuchssorgen bei den Schiris

18.05 SPORT

☰ Nachspiel. Feature: Wenn der Pfiff ausbleibt

Wochenende für Wochenende ermöglichen sie Tausende von Hockey-, Handball-, Basketball- und Fußballspielen: Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter. Im Amateurbereich gibt es eine kleine Aufwandsentschädigung. Dafür müssen sie sich oft beschimpfen und beleidigen lassen. Mehrmals traten die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter in einen kurzen Streik. Geholfen hat es wenig. Wer will sich das künftig noch antun? Die Nachwuchssorgen sind alarmierend.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Die Musikerin Kat Frankie
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Oliver Schwesig
- 6.55 **Wort zum Tage** Johannische Kirche
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche. Der Mond ist aufgegangen... Wenn Dichter beten. Von Johannes Schröer, Köln
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Wie entsteht Staub? Von Patricia Pantel. Moderation: Tim Wiese
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Die Nanny-App. Von Angela Gerrits. Regie: Hans Helge Ott. Komposition: Serge Weber. hr/BR 2017. Moderation: Tim Wiese
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. Moderation: Tim Wiese
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Warten, bis der Frühling kommt. Die Préludes von Frédéric Chopin. Moderation: Volker Hagedorn
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature** Wenn der Pfiff ausbleibt. Junge Schiris dringend gesucht. Von Eduard Hoffmann
- 18.30 **Hörspiel** Schnee (1/2). Nach dem gleichnamigen Roman von Orhan Pamuk. Aus dem Türkischen von Christoph K. Neumann. Bearbeitung und Regie: Norbert Schaeffer. Komposition: Altug Ünlü. Ton und Technik: Peter Kretschmann, Angelika Körber. NDR/DKultur 2006/ca. 90'. (Teil 2 am 22.10.2023)
- 20.03 **Konzert** Bachwoche Ansbach
Orangerie im Hofgarten der Residenz Ansbach und Kirche St. Gumbertus. Ausschnitte aus Konzerten des Jahrgangs. Aufzeichnungen vom 28./30.7. und 2./3.8.2023.
Johann Sebastian Bach: Konzert für Oboe, Violine, Streicher und Bc. d-Moll BWV 1060. Ann-Kathrin Brüggemann, Oboe. Cecilia Bernardini, Violine. Freiburger Barockorchester | Messe F-Dur BWV 233. Solomon's Knot. Leitung: Jonathan Sells.
Georg Philipp Telemann: Konzert F-Dur für Blockflöte, Fagott, Streicher und Bc. | Suite aus der Klingenden Geographie TWV 55 – Europa, Italien, Bayern. Maurice Steger, Blockflöten. La Cetra Barockorchester Basel. Johann Sebastian Bach: Fürchte dich nicht, ich bin bei dir, Motette für fünfstimmigen gemischten Chor BWV 228. Caroline Shaw: Allemande aus Partita. Bundesjugendchor. Leitung: Anne Kohler. Johann Sebastian Bach: Dorische Toccata und Fuge d-Moll. Jörg Halubek an der Wiegleb-Orgel der Kirche St. Gumbertus. Gesprächsgast: Andreas Bomba, Intendant der Bachwoche
- 22.03 **Literatur** Worte, Welten, Wunder. Slowenien, Gastland der Frankfurter Buchmesse. Von Cornelius Wüllenkemper
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast**
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen. Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrer Christoph Seidl, Regensburg. Katholische
Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und
Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 210 Jahren:
Die Völkerschlacht bei Leipzig beginnt
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin.
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Neue Deutschlandfunk-Produktionen
Im wachen Traume.
Werke von William Byrd und Henry Purcell.
Bearbeitet von Stefano Pierini.
Robert Schumann: Frauenliebe und Leben, op. 42
bearbeitet von Aribert Reimann.
delian::quartett.
Claudia Barainsky, Sopran.
Aufnahme vom Dezember 2021.
Am Mikrofon: Sylvia Systemans
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

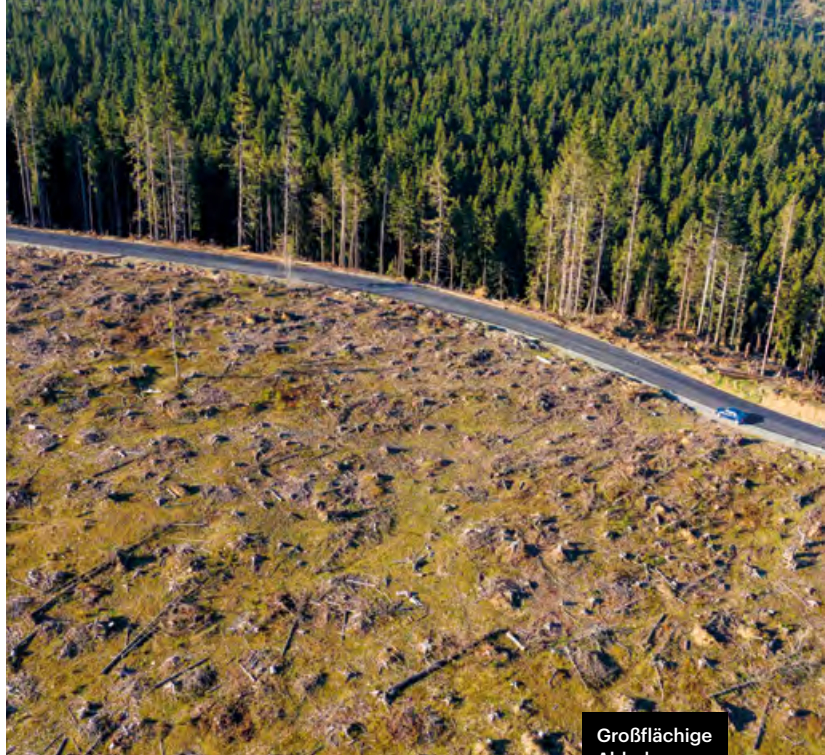
Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Großflächige
Abholzung
in Rumänien

19.30 HINTERGRUND


Zeitfragen. Feature: Kahlschlag in Europas Wäldern

In der Gaskrise entdeckt Europa eine neue Energiequelle: Holz. Private Verbraucher schaffen sich Kaminöfen an, einstige Kohlekraftwerke sollen auf Holz umgerüstet werden. Die Nachfrage nach Holzpellets steigt, das angeblich klimafreundliche Pellet-Geschäft ist zur Goldgrube geworden. Vor allem in Osteuropa werden Wälder in großem Stil abgeholzt – oft illegal. Umweltaktivisten in Rumänien dokumentieren, wie uralte Bäume aus Nationalparks in Pellet-Fabriken landen. Europas letzte wilde Wälder sind bedroht. Eine fatale Entwicklung. Die Holzöfen blasen viel Feinstaub und CO₂ in die Luft. In EU-Gremien tobt deshalb eine Diskussion darüber, Holzverbrennung als klimaschädlich einzustufen und nicht mehr mit 16 Milliarden Euro jährlich zu subventionieren.

9.05 KALENDERBLATT

Vor 210 Jahren: Vier Tage tobte die blutige Völkerschlacht bei Leipzig. Aber: Die verbündeten Russen, Preußen, Schweden und Österreicher hatten Napoleons Grande Armée geschlagen.

21.30 EINSTAND

 Eine ukrainisch-deutsche Spurensuche des Leipziger Duos Moloch & Nadiya: Aus alten Gesängen entstehen mit Elementen von Soul, Blues und Jazz neue Songs, die das Duo auf ihrem Debüt „Ether“ jetzt vorstellt.



Das delian::quartett steht für eine unkonventionelle Programmgestaltung

21.05 MUSIK-PANORAMA

Neue Deutschlandfunk-Produktionen

Vier Streicher, die wie menschliche Stimmen singen – das delian::quartett macht damit ernst. Auf seiner neuen CD „Im wachen Traume“ versammelt es Lieder von William Byrd und Henry Purcell. Stefano Pierini hat sie für Sopran und Streichquartett bearbeitet. In schillernden Harmonien umkreisen sie die zentralen Themen des menschlichen Seins: Liebe und Tod. Für den Komponisten Aribert Reimann ist die Stimme seit jeher Dreh- und Angelpunkt seines Schaffens. Den Liederzyklus „Frauenliebe und Leben“ für Sopran und Klavier über Verliebtheit, Heirat und Verlust von Robert Schumann bearbeitete Reimann für Sopran und Streichquartett. Gewidmet hat er den Zyklus dem delian::quartett und der Sopranistin Claudia Barainsky. Musik wie Sonnenlicht auf einem See.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 - Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
- 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 - 17.30 **Kulturnachrichten**
 - **18.00 **Verleihung des Deutschen Buchpreises 2023**
 - Live aus dem Kaisersaal des Frankfurter Römers
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 - Kahlschlag in Europas Wäldern.
 - Das große Geschäft mit Holzpellets.
 - Von Cäcilia Kruchem. (Wdh. v. 22.11.2022)
- 20.03 **In Concert** Festival Pop-Kultur Berlin
 - Kesselhaus in der Kulturbrauerei.
 - Aufzeichnung vom 30.8.2023.
 - Anika mit Sally Wanda Whitton und Aude Langlois.
 - Fuffufuzich mit Band.
 - Moderation: Juliane Reil
- 21.30 **Einstand**
 - Vergessen, Schmerz und Aufbruch.
 - Das Leipziger Duo Moloch & Nadiya mit traditioneller ukrainischer Musik.
 - Von Grit Friedrich
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
 - Sie finden dich nie (2/2).
 - Nach dem Roman von Cara Hunter.
 - Aus dem Englischen von Teja Schwaner und Iris Hansen.
 - Mit Godehard Giese, Cristin König, Sascha Nathan, Leonie Rainer, Nico Holonics, Maeve Metelka, Devid Striesow, Helene Herwig, Paul Herwig, Eliot Karow, Lasse Pantel, Anna Grisebach, Jan Uplegger, Monika Oschek, Philipp Lind, Florens Schmidt, Inka Löwendorf, Johanna Gerber, Aliyah Hamza, Elisa Schlott, Sabine Falkenberg, Matti Kaminski, Torsten Föste und Barbara Becker.
 - Regieassistent: Swantje Reuter.
 - Komposition: Andreas Bick.
 - Ton und Technik: Jan Fraune, Thomas Monnerjahn, Susanne Beyer.
 - Bearbeitung und Regie: Cordula Dickmeiß.
 - Dramaturgie: Jakob Schumann.
 - Deutschlandfunk Kultur 2023/ca. 56'30. Ursendung
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 - u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 - Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 - Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
 - Wir blicken zurück nach vorn:
 - Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
 - 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
 - 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit**
 - 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
 - 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Christoph Seidl, Regensburg. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**
 - 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren:
Die Schriftstellerin Ingeborg Bachmann gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**
 - Alkohol.
 - Riskanter Konsum und Abhängigkeit.
 - Gast: Prof. Dr. med. Falk Kiefer, Ärztlicher Direktor der Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Medizinische Fakultät Mannheim, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie.
 - Am Mikrofon: Martin Winkelheide.
 - Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
 - sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
 - 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
 - 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Die Verleugneten.
Im KZ mit dem grünen und schwarzen Winkel.
Von Alexa Hennings. Regie: Eva Solloch.
Deutschlandfunk 2023
- 20.10 **Hörspiel** Geborgensein im Suchen.
Die Dichterin Ilse Helbich. Von Janko Hanushevsky.
Regie: der Autor. Ton und Technik: Christoph Rieseberg und Thomas Widdig. Deutschlandfunk 2023/ca. 49'. Ursendung
- 21.05 **Jazz Live** Koto-Variationen.
Die japanische Feature Artist Michiyo Yagi bei der Cologne Jazzweek.
Michiyo Yagi, Koto | Jan Bang, Electronics | Eivind Aarset, Gitarre | Tony Buck, Schlagzeug.
Aufnahme vom 14.8.2023 aus dem Loft Köln
- 22.05 **Musikszene** 100 Jahre Musik im Radio
Orchester der ersten (Funk-)Stunde.
100 Jahre Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.
Von Elisabeth Hahn
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

21.05 MUSIK

Jazz Live: Als „Wölbrettzither“ oder „Querharfe“ wird die japanische Koto bezeichnet. Die Musikerin Michiyo Yagi lotet die Möglichkeiten des Instruments konsequent aus.

22.05 MUSIKSZENE 100 Jahre Radio

Orchester der ersten (Funk-)Stunde

Am 29. Oktober 1923 geht der deutsche Rundfunk auf Sendung. Als erstes Musikstück erklingt ein Arrangement von Fritz Kreisler mit dem Cellisten Otto Urack, am gleichen Abend versammelt er vor dem Mikrofon ein 25-köpfiges Ensemble: die Keimzelle des Rundfunk-Sinfonieorchesters Berlin. 1925 wird das Kammer-Ensemble zum Sinfonieorchester. Krieg, Teilung und Wiedervereinigung: In seiner 100-jährigen Geschichte spiegeln sich Krisen- und Wendepunkte der deutschen Vergangenheit. Dirigenten von internationaler Größe gaben mit dem RSB ihr Berlin-Debüt, unter ihnen Andris Nelsons, Yannick Nézet-Séguin oder Jakub Hrůša. Seit 2017 leitet Vladimir Jurowski das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.

Das Ensemble 1923 im Voxhaus in Berlin (hier: Otto Urack am Klavier)





Zunehmende Trockenheit: Verkehrsregel in Brandenburg

19.30 UMWELT

Zeitfragen. Feature: Durstige Landschaft

Viele Seen, zahlreiche Flüsse: Brandenburg ist reich an Wasser und dennoch wasserarm. Dieses Paradoxon ist auf den sandigen Boden zurückzuführen, der das Wasser nicht speichert. Deshalb leidet das Bundesland rund um Berlin bereits jetzt mehr als andere Regionen in Deutschland unter dem Klimawandel. Zu spüren bekommen es auch die Gärten und Parks im Land: Äste brechen von den Bäumen, es muss mehr abgeholzt werden als früher, Wasser wird knapp. Eine Bestandsaufnahme der Veränderungen im Land und wie sich die Menschen auf Hitze und Trockenheit einstellen.

10.08 GESUNDHEIT

Sprechstunde: Alkohol gehört in Deutschland zum Alltag. Dabei ist er nicht gut für die Gesundheit. Alkohol kann jedes Organ schädigen, Leber- und Herzerkrankungen, Krebs, Impotenz und Depressionen begünstigen. Und er kann abhängig machen. Der Übergang vom Genuss zur Sucht geschieht oft schleichend über viele Jahre. Aufzuhören ist ohne Hilfe schwierig.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
... es lebe die Neue Musik!
Ein Versuch über die Chance.
Von Michael Rebhahn
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Andreas Müller
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Durstige Landschaft.
Brandenburg und der Klimawandel.
Von Stefan May
- 20.03 **Konzert** Koblenz Guitar Festival & Academy
Kurfürstliches Schloss und Rhein-Mosel-Halle.
Aufzeichnungen vom 22. – 28.5.2023.
Werke von Johann Sebastian Bach, Michael Daugherty,
Gabriel Fauré, Manuel de Falla u.a.
Thorsten Drücker, Gitarre | Judicaël Perroy, Gitarre |
Alberto Mesirca, Gitarre | Gabriel Bianco, Gitarre |
Marina Viotti, Mezzosopran | Justus Grimm, Violoncello.
Staatsorchester Rheinische Philharmonie.
Leitung: Benjamin Shwartz
- 22.03 **Feature**
Bautagebuch (3 + 4/4).
Ein neues Zuhause in Zeiten des Baubooms.
Von Merle Hilbk.
Regie: Friederike Wigger.
Mit Eva Meckbach, Martin Engler, Marian Funk.
Ton: Michael Kube.
WDR 2022/56'30
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Arne Rautenberg, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Christoph Seidl, Regensburg. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 40 Jahren:
Die Bundesregierung veröffentlicht Zahlen zum Waldsterben
- 9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Tabak, Schellentanz und heiliges Feuer.
Indigene Traditionen in und um Toronto.
Von Anke Hagedorn
- 20.30 **Lesezeit**
Arne Rautenberg liest aus und spricht über
sekundenfrühling
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Hintergründig musikalisch – Die Hit-Analysen des Dr. Pop.
Von Elmar Krämer
- 22.05 **Spielweisen** Heimspiel –
Die Deutschlandradio-Orchester und -Chöre
100 Jahre Musik im Radio.
Michail Gnessin: Jüdisches Orchester auf dem Ball beim
Bürgermeister (Ausschnitt).
Wissarion Schebalin: Musik zu Puschkins Schauspiel
Der steinerne Gast (Ausschnitt).
Dmitri Schostakowitsch: Die Wanze. Suite aus der
Schauspielmusik, op. 19 (Ausschnitt).
Svetlana Mamresheva, Mezzosopran.
Kinderchor der Komischen Oper Berlin.
Vocalconsort Berlin.
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.
Leitung: Vladimir Jurowski.
Mitschnitt von Deutschlandfunk Kultur am 1.10.2023 im
Haus des Rundfunks, Berlin. Am Mikrophon: Uwe Friedrich
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



„Hitverdächtig“ – so heißt das Bühnenprogramm von Dr. Pop

21.05 QUERKÖPFE

Die Hit-Analysen des Dr. Pop

„Er hat mir die Augen über die ganzen miesen Tricks im Pop-business geöffnet. Jetzt lass ich die Finger davon“, sagt Rainald Grebe über Dr. Pop. Unter diesem Pseudonym analysiert der promovierte Musikwissenschaftler, Autor und Kabarettist Markus Henrik seit einigen Jahren Phänomene der Popkultur – vor allem Hip-Hop wird gerne genommen. Was nach akademischer Vorlesung klingt, erweist sich als Bühnenshow, die unterhaltsam und dennoch informativ ist. Denn Dr. Pop garniert sogenannte Funfacts mit Hunderten von Liedbeispielen vom Computer, so vielen jedenfalls, dass man sich wundert, wie er die auf Zuruf so schnell finden kann. Dr. Pop ist der Reiseführer auf einer humoristischen Exkursion in musikalische Grenzgebiete.

20.30 LESEZEIT

In seinem neuen Band „sekundenfrühling“ baut Arne Rautenberg aus Bruchstücken unserer Zeit und dem persönlichen Erleben Brücken: Was nicht mehr ist, scheint wieder auf – was noch nicht ist, eröffnet sich.

0.05 CHORMUSIK

Beim Deutschen Chorwettbewerb hat der Karlsruher Kammerchor des Helmholtz-Gymnasiums den 1. Preis der gemischten Jugendchöre gewonnen und zwei Sonderpreise. Darunter den Preis von Deutschlandfunk Kultur.



Kinderbetreuung: eine der Aufgaben im Freiwilligendienst weltwärts

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Freiwilligendienste

Entwicklungszusammenarbeit? Das heißt, Fachleute aus Deutschland helfen in armen Ländern beim Brunnenbauen oder bei der Modernisierung der Landwirtschaft. Und umgekehrt? Im weltwärts-Dienst kommen seit zehn Jahren junge Freiwillige aus Afrika und Lateinamerika nach Deutschland, um hier in sozialen Einrichtungen zu arbeiten. Sie spielen mit Kindern in Kindergärten, kochen in Berufsbildungswerken oder Schulen für Menschen mit Behinderungen. weltwärts versteht sich als Lern- und Austauschdienst: Alle lernen voneinander. Allerdings fühlen sie sich in Deutschland nur bedingt willkommen. Sie erleben Ablehnung und unterschweligen Rassismus. Trotzdem wollen viele bleiben, hier Pflegekraft, Erzieher oder Erzieherin werden. Angesichts des Nachwuchs- und Fachkräftemangels in den sozialen Berufen eine Chance, die das Land bisher wenig nutzt.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Chormusik**
 Exzellenz in Gemeinschaft.
 Der Karlsruher Kammerchor des Helmholtz-Gymnasiums.
 Von Ruth Jarre
 0.55 **Chor der Woche**
 1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Wolfgang Meyering
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 Live von der Frankfurter Buchmesse.
 Moderation: Frank Meyer
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Freiwilligendienste.
 Junge Leute aus Afrika und Lateinamerika helfen in sozialen Einrichtungen in Deutschland.
 Von Robert B. Fishman
 20.03 **Konzert** Our-Festival im Wohnhaus von Jean Sibelius
 Ainola, Järvenpää. Aufnahme vom 24.7.2023.
 Sebastian Hilli: Teddy für Akkordeon Solo.
 Jean Sibelius: Malinconia für Violoncello und Klavier op.20.
 Outi Tarkiainen: Trois poèmes für Streichquartett.
 Jean Sibelius: Fünf Lieder für Sopran und Klavier: Den första kysen op.37/1 | Höstkväll op.38/1 | Kaiutar op.72/4 | Våren flyktar hastigt op.13/4 | Var det en dröm? op.37/4.
 Janne Valkeajoki, Akkordeon.
 Kamus Quartett: Terhi Paldanius, Violine | Jukka Untamala, Violine | Jussi Tuhkanen, Viola | Petja Kainulainen, Violoncello | Marjukka Tepponen, Sopran | Salla Karakorpi, Klavier
 21.30 **Alte Musik** Das Wunder unseres Jahrhunderts.
 Die Komponistin und Cembalistin
 Elisabeth-Claude Jacquet de La Guerre.
 Von Yvonne Petitpierre
 22.03 **Hörspiel** Tod – was soll das?
 Von Gesche Piening.
 Mit Martin Rentzsch, Patrick Guldenberg, Jörg Schüttauf, David Bennent, Linn Reusse, Katharina Marie Schubert, Steffi Kühnert.
 Komposition: Mathis Nitschke.
 Ton und Technik: Thomas Monnerjahn, Eugenie Kleesattel.
 Deutschlandfunk Kultur/BR 2022/56'28
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage. u. a. Berichte von der Frankfurter Buchmesse **mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
 Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Christoph Seidl, Regensburg. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 110 Jahren: Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft DLRG gegründet
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Kreative Auszeit.
Mit Bildungsurlaub den persönlichen Horizont erweitern.
Am Mikrofon: Manfred Kloiber.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Systemfragen**
Triggerpunkte.
Was steckt hinter aufgeheizten politischen Debatten?
Am Mikrofon: Kathrin Kühn
- 20.30 **Mikrokosmos**
Operation Kaffee (3/8).
Blühende Landschaften.
Von Christian Schiller, Frédérique Veith und Marianne Wendt.
Mit Jurate Braginaite, Nico Langhammer, Arian Wichmann, Matus-Teut Morgenroth, Stefanie Heim u. v. a.
Musik: Ives Schachtschabel.
Regie, Schnitt und Mischung:
Laura Anh Thu Dang, Stefanie Heim und Ives Schachtschabel.
SWR 2023.
(Teil 4 am 26.10.2023)
- 21.05 **JazzFacts** 100 Jahre Musik im Radio
Avantgarde, Olympia und Grammy-Gewinner.
Big Bands der deutschen Rundfunkanstalten 1945–2023.
Von Michael Kuhlmann
- 22.05 **Historische Aufnahmen** 100 Jahre Musik im Radio
Musikdramatisches Experimentierfeld – die Funkopern der 50er-Jahre.
Am Mikrofon: Klaus Gehrke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

23.00 UMWELT

Deine Podcasts – Update Erde: Wichtige News der Woche zu Klima, Mensch und Natur. Obendrauf noch Lösungsansätze und Lifehacks – aus unseren Wissensnachrichten.

21.05 JAZZFACTS 100 Jahre Radio

Big Bands der deutschen Rundfunkanstalten

Mit ihren innovativen Projekten heimste die Big Band des WDR Köln 2008 einen von mehreren Grammys ein. Beim SWR residiert ein ähnliches Ensemble, dessen Arrangeur John Beasley gerade in diesem Jahr einen Grammy gewann. Beim Hessischen und Norddeutschen Rundfunk arbeiten bis heute ähnliche Orchester. Hervorgegangen sind sie aus den Tanz- und Unterhaltungsorchestern der 1945 eingerichteten ARD-Radiostationen und des RIAS Berlin. Sie wurden zur Schule bedeutender Solisten, sie bildeten das musikalische Rückgrat großer Fernsehshows. Auch in der DDR profilierte sich mit Kurt Henkels' Rundfunk-Tanzorchester Leipzig eine Band, die international Furore machte.

Das Rundfunk-Tanzorchester Leipzig, hier 1986 unter Leitung von Walter Eichenberg



 **Deutschlandfunk Kultur**

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik** Vor 50 Jahren. Die Donaueschinger Musiktage 1973. Paul-Heinz Dittrich: Areae sonantes für instrumentale und vokale Gruppen (Ausschnitt). Gisela Evers, Sopran. Hanna Aurbacher, Mezzosopran. Elisabeth Künstler, Alt. Sinfonieorchester des SWF. Leitung: Ernes Bour. Mauricio Kagel: Zwei-Mann-Orchester (Ausschnitt). Wilhelm Bruck, Einmann-Orchester. Theodor Ross, Einmann-Orchester. Vinko Globokar: Laboratorium 1973 für elf Spieler (Ausschnitt). Ensemble Musique Vivante Paris. Hans-Joachim Hespos: Blackout für kleines Orchester. Sinfonieorchester des Südwestfunks. Leitung: Ernest Bour. Vorgestellt von Carolin Naujocks
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Thorsten Bednarz
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Von der Frankfurter Buchmesse. Moderation: Susanne Führer
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
Live von der Frankfurter Buchmesse.
Moderation: Joachim Scholl
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
Harald Schmidt, Entertainer, Schauspieler und Moderator.
Moderation: Korbinian Frenzel.
Live aus dem Humboldt Forum, Berlin
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Von der Frankfurter Buchmesse.
Neue Wissenschaftsbücher. Von Kim Kindermann
- 20.03 **Konzert**
Philharmonie Berlin. Aufzeichnung vom 15.10.2023.
Camille Pépin: Konzert für Violine und Orchester Le sommeil a pris ton empreinte. Anton Bruckner: Sinfonie Nr.9 d-Moll (Fragment des Finalsatzes bearbeitet von Nicola Samale u.a.). Renaud Capuçon, Violine. Deutsches Symphonie-Orchester Berlin. Leitung: Robin Ticciati
- 22.03 **Freispiel** Ich fühl's nicht (1/2).
Nach der Graphic Novel von Liv Strömquist.
Aus dem Schwedischen von Katharina Erben.
Bearbeitung und Regie: Rami Hamze.
Mit Lou Strenger, Moritz Führmann, Judith Jakob, Lea Fleck, Svenja Wasser, David Vormweg, Nils Kretschmer.
Besetzung: Jutta Kommnick. Regieassistenz: Luise Weigert.
Ton und Technik: Eva Pöpplein und Jens Müller.
Dramaturgie: Johann Mittmann und Julia Gabel.
Deutschlandfunk Kultur 2021/49'57. Ursendung.
(Teil 2 am 20.10.2023)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage. u.a. Berichte von der Frankfurter Buchmesse **mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

 **Deutschlandfunk Nova**

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
- 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**


Gendersternchen – auch hierzu kochen die Emotionen schnell hoch

20.10 GESELLSCHAFT

 **Systemfragen: Triggerpunkte**

LGBT, Flüchtlingspolitik, Klimaschutz – bei manchen Themen prallt in Debatten einiges aufeinander. Schnell entsteht der Eindruck, als seien die Einstellungen extrem polarisiert. Dabei stimmt das oft gar nicht. Ein Team Berliner Soziologen hat für ihr neues Buch „Triggerpunkte“ nachgezeichnet, dass Bürgerinnen und Bürger in vielen politischen Streitfragen eher mittige Positionen einnehmen und den Konsens suchen. Dennoch zeigte sich in Gruppendiskussionen mit Menschen aus verschiedenen Schichten, dass sich die Stimmung schnell aufheizt, wenn bestimmte Schlagwörter fallen.

22.05 HISTORISCHE AUFNAHMEN **100 Jahre Radio**

 **Am 24. Dezember 1929 wurde mit Gustav Kneips Kinderoper „Christkinds Erdenreise“ op. 19 von der Westdeutschen Rundfunk AG die erste Funkoper gesendet. In der Folgezeit erlebten speziell für das neue Medium Rundfunk komponierte und inszenierte Stücke eine Blüte, bevor im Zweiten Weltkrieg die Sendekapazitäten für anderes benötigt wurden. Nach 1945 lebte die Funkoper wieder auf.**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Christoph Seidl, Regensburg. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren: Der Schriftsteller und Kinderbuchautor Otfried Preußler geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Das Feature**
Zwiespalt und Zwiesprache.
Die komplizierte Freundschaft zwischen einer Linksdenkenden und einer Querdenkerin.
Von Manuel Gogos.
Regie: Giuseppe Maio.
Deutschlandfunk 2022
- 21.05 **On Stage**
Richie Arndt Band feat. Kellie Rucker (D/USA).
Aufnahme vom 18.5.2023 auf dem Marktplatz Eutin.
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.05 **Milestones – Jazzklassiker**
Musikalisches Chamäleon.
Herbie Hancocks frühe elektrische Phase.
Crossings (1972).
Sextant (1973).
Head Hunters (1973).
Am Mikrofon: Niklas Wandt
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Herbie Hancock bei einem Auftritt Ende der 70er-Jahre

22.05 MILESTONES – JAZZKLASSIKER


Musikalisches Chamäleon

Vor 50 Jahren erschien „Head Hunters“. Mit dieser Platte und ihrem straffen Jazzfunk gelang Herbie Hancock ein kommerzieller Durchbruch, gut zehn Jahre, nachdem er sich bereits als hervorragender Bandleader und auch als Sideman in Miles Davis' zweitem großen Quintett profiliert hatte. Mit Miles hatte Herbie den Wandel vom akustischen Postbop zur Elektronik, zum Rock und Funk vollzogen, auf Platten wie „In A Silent Way“ oder „Bitches Brew“. Mit seinem Sextett wandelte Herbie anschließend zunächst auf ähnlichen Pfaden, in düster glänzenden Stücken mit stoischen Grooves und außerirdischen Synthesizertexturen. Die Alben „Crossings“ und „Sextant“ sind Höhepunkte dieser Ästhetik und auch die unmittelbaren Vorläufer von „Head Hunters“. Der Sprung aus dem losen, spacigen Feeling in den erdigen und sorgfältig durcharrangierten Funk überrascht noch heute.

21.05 ON STAGE

Richie Arndt ist eine Konstante der deutschen Bluesszene. Zusammen mit der US-amerikanischen Sängerin Kellie Rucker hat der Musiker Ende 2022 das Album „Rockin' Americana live“ veröffentlicht.


19.30 LITERATUR

 Frankfurter Buchmesse: Die Literatur der Kärntner Slowenen befindet sich im Wandel. Autorinnen und Autoren schreiben zunehmend auf Deutsch und lösen sich aus dem Sprachraum der slowenischen Minderheit.



Alles andere als heiter:
„Endspiel“ von Samuel
Beckett (hier 2016)

22.03 MUSIKFEUILLETON

 „The rest is silence“ – Musikalische Ausdrucksmomente von Endspielen

Jede Zeit schreibt ihre Komödien und Endspiele, und es gibt oft eine Musik, die sie begleitet wie eine Gefährtin. Wie geht es in schwierigen Zeiten der Musik? Ist sie noch unverdrossen standsicher in Zeiten starker Abwärtsströmung? Igor Strawinsky, György Ligeti, Karl Amadeus Hartmann, die hier musikalisch zitiert werden, hatten noch genügend Widerstandskraft. György Ligetis einzige Oper „Le Grand Macabre“ ist ein heiteres Endspiel – ganz im Gegensatz zu Samuel Becketts „Endspiel“ – und amüsiert das Publikum mit einem fröhlichen Schauder.

 Deutschlandfunk Kultur
0.00 **Nachrichten***0.05 **Klangkunst**

Ichühl's nicht (2/2).

Nach der Graphic Novel von Liv Strömquist.

Aus dem Schwedischen von Katharina Erben.

Bearbeitung und Regie: Rami Hamze.

Mit Lou Strenger, Moritz Führmann, Judith Jakob, Lea Fleck, Svenja Wasser, David Vormweg, Nils Kretschmer.

Besetzung: Jutta Kommnick.

Regieassistenz: Luise Weigert.

Ton und Technik: Eva Pöpplein und Jens Müller.

Dramaturgie: Johann Mittmann und Julia Gabel.

Deutschlandfunk Kultur 2021/39'14. Ursendung

1.05 **Tonart** Global. Moderation: Carsten Beyer5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** PfarrerSteffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches****Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann undMatthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis**8.50 **Buchkritik**9.05 **Im Gespräch**

Von der Frankfurter Buchmesse.

Moderation: Susanne Führer

10.05 **Lesart XXL** Das Literaturmagazin

Live von der Frankfurter Buchmesse.

Moderation: Andrea Gerke und Korbinian Frenzel

13.05 **Länderreport**14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin14.30 **Kulturnachrichten**15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend17.30 **Kulturnachrichten**18.05 **Wortwechsel**19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**19.30 **Literatur** Frankfurter Buchmesse

Die Freiheit, zwischen allen Stühlen zu sitzen.

Die Literatur der Kärntner Slowenen.

Mit der Schriftstellerin Maja Haderlap und dem

Literaturwissenschaftler Dominik Srienc.

Moderation: Dorothea Westphal

20.00 **ARD-Radiokulturnacht der Bücher

Live aus dem hr-Sendesaal, Frankfurt am Main (Ü/hr)

20.03 **Konzert**

Live aus dem Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin.

Hans Werner Henze: Lieder von einer Insel, Chorfantasie auf

Gedichte von Ingeborg Bachmann.

Martin Smolka: Poema de balcones.

Ensemble Musikfabrik.

Leitung: Marcus Creed

22.03 **Musikfeuilleton**

The rest is silence.

Musikalische Ausdrucksmomente von Endspielen.

Von Peter Knopp

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage. u. a. Berichte von der FrankfurterBuchmesse mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau**
 Deutschlandfunk Nova
6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**10.00 **Kommt gut durch den Tag**

Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.

17.00 **Alles was heute wichtig ist**19.00 **Eure Themen, eure Storys**

Kommt gut durch den Abend.

22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**

Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.

Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Europas Jazz-Zukunft. Das Euroradio Jazz Orchestra 2023. Aufnahme vom 27.5.2023 aus dem State Youth Theatre, Vilnius. Am Mikrofon: Thomas Loewner (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **Jazz-Facts** Neue Produktionen aus dem Deutschlandfunk Kammermusiksaal. Signale aus dem Weltall. Sebastian Gramss' States Of Play: Urschall – Repercussions. Von Karsten Mützelfeldt (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Americana aus Großbritannien. Das Duo Ida Mae. Von Marcel Anders (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** Zwischen Afrobeat und Hip-Hop. Die Band Bantu aus Nigeria. Aufnahme vom 6.7.2023 beim Rudolstadt-Festival. Am Mikrofon: Babette Michel (Wdh.) 5.05 **Spielraum** Soul City. Neues aus der Black Music Szene. Am Mikrofon: Jan Tengeler (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Spielraum** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)

6.05 **Kommentar**

6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen

6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Christoph Seidl, Regensburg. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 **Kalenderblatt** Vor 190 Jahren: Der Chemiker, Dynamit-Erfinder und Stifter Alfred Nobel geboren

9.10 **Das Wochenendjournal**

10.05 **Klassik-Pop-et cetera**

Am Mikrofon: Die Kuratorin Çağla Ilk

11.05 **Gesichter Europas**

Der Griff nach den Sternen:
Tschechien und die Weiten des Weltraums.
Von Kilian Kirchgeßner

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.10 **Themen der Woche**

13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten

14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin

16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser

16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation

17.05 **Streitkultur**

17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm

18.40 **Hintergrund**

19.05 **Kommentar**

19.10 **Sport am Samstag**

20.05 **Hörspiel**

Memory Garden.
Von Merzouga, nach Motiven von Ilse Helbich.
Regie und Komposition: Merzouga.
Mit Dörte Lyssewski und Ilse Helbich.
Dorrit Bauerecker, Akkordeon.
Ton: Eva Pöpplein.
Deutschlandfunk/ORF 2020/49'50

22.05 **Atelier neuer Musik** 100 Jahre Musik im Radio

Die Gebeine Dantons oder:
Von der Funkoper zur Internetoper.
Von Anna Schürmer

22.50 **Sport aktuell**

23.05 **Lange Nacht**

Spielplätze für die Fantasie.
Die Lange Nacht über Otfried Preußler.
Von Barbara Giese. Regie: Vera Teichmann
23.57 **National- und Europahymne**

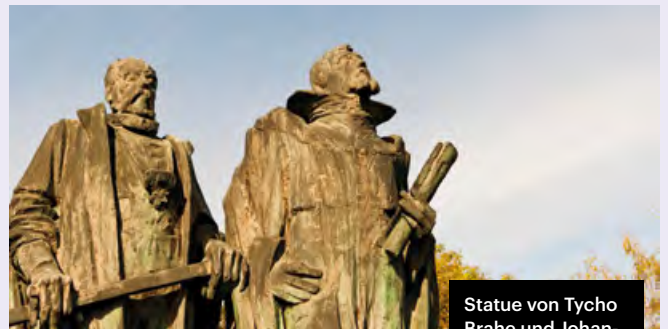
18.05 FEATURE

Musiker im ukrainischen Kriegsgebiet: Als Russland angriff, mussten Danja, Ilija, Lera, Maxim und Vadim von der Band „Metamorphose“ aus der kleinen Stadt Awdijiwka fliehen. Doch sie halten Kontakt und manchmal proben sie auch – in der Nähe der Front.

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Die Kuratorin Çağla Ilk

Çağla Ilk ist eine, die aufmischt. Als Kuratorin und Dramaturgin will sie die Grenzen zwischen den Kunstsparten auflösen. Sie arbeitet transdisziplinär: mit Bildender Kunst, Architektur, Sound und Theater. Geboren 1976 in Istanbul, studierte sie Architektur in ihrer Heimatstadt sowie in Berlin. Mit ihrer postmigrantischen Plattform „Büro Milk“ hat sie erste Performances im öffentlichen Raum veranstaltet. Mehrere Jahre war sie am Gorki-Theater in Berlin tätig, bevor sie 2020 Co-Direktorin der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden wurde.



Statue von Tycho Brahe und Johannes Kepler in Prag

11.05 GESICHTER EUROPAS

Griff nach den Sternen

Für den Kosmos interessiert man sich in Tschechien seit Jahrhunderten: Die Astronomen Johannes Kepler und Tycho Brahe machten bahnbrechende Entdeckungen. Viel später, 1978, war Vladimir Remek der erste Mensch im Weltraum, der nicht aus der Sowjetunion oder den USA stammte. Heute erlebt die Sehnsucht nach den unendlichen Weiten des Universums in Tschechien eine Renaissance: Von Prag aus leitet die EU-Agentur EuSpa die europäischen Satellitenprogramme, und überall im Land tüfteln Start-ups und etablierte Unternehmen an Hightech-Satelliten oder hochspezialisierter Software.



Wer kennt ihn nicht,
Otfried Preußlers
Räuber Hotzenplotz?

0.05/23.05 LANGE NACHT

Über Otfried Preußler

Vor 100 Jahren wurde Otfried Preußler in Nordböhmen geboren. Dort lernt er als Kind die Erzählungen und Sagen des Isergebirges in mündlicher Tradition kennen. Direkt nach dem Abitur 1942 wird er zum Kriegsdienst an der Ostfront eingezogen, gerät in sowjetische Kriegsgefangenschaft und kann erst 1949 der Familie seiner Verlobten nach Bayern folgen. In Rosenheim baut er sich ein neues Leben auf, verfasst Zeitungsartikel und Hörfunkskripte, wird Volksschullehrer und schreibt die Geschichten auf, die er seinen Schülern erzählt hat. „Die Geschichte vom kleinen Wassermann“ wird sein erster großer Erfolg als Kinderbuchautor. „Die kleine Hexe“ und „Das kleine Gespenst“ folgen. Die Geschichten vom Räuber Hotzenplotz dienen Preußler zur Ablenkung, als er mit seinem großen Roman „Krabat“ nicht weiterkommt. „Krabat“ wird erst nach zehn Jahren Arbeit abgeschlossen.

22.05 ATELIER NEUER MUSIK **100 Jahre Radio**

Die Funkoper „Die Gebeine Dantons“ (1988) verdeutlicht die Neigung dieser Gat- tung zu technischen Sujets.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Lange Nacht** Spielplätze für die Fantasie. Die Lange Nacht über Otfried Preußler. Von Barbara Giese. Regie: Vera Teichmann
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded. Moderation: Stefan Lang
- 5.05 **Aus den Archiven** Ins Herz der Kinder geschrieben. Zum 100. Geburtstag von Otfried Preußler. Räuber Hotzenplotz wird 60 (Kinderstimmen). SWR 2022. Zum 85. Geburtstag – Otfried Preußler über sich selbst. DKultur 2008. Krabat – Otfried Preußler. Von Barbara Knopf. BR 1994. Filmkritik: Marco Kreuzpaintners Krabat. Von Barbara Knopf. BR 2008
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54. gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch Live von der Frankfurter Buchmesse. Moderation: Christian Rabhansl. Gespräche mit den Autoren. Michel Friedman, Schlaraffenland abgebrannt. Von der Angst vor einer neuen Zeit, und Peter R. Neumann, Logik der Angst. Die rechtsextreme Gefahr und ihre Wurzeln
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Bücherherbst 2023** Live von der Frankfurter Buchmesse. U.a. mit Florian Schroeder, Marlene Streeruwitz, Gianna Molinari, Thomas Hettche, Yasmine M'Barek, Lea Bonasera. Moderation: Christian Rabhansl und Miriam Zeh
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles** Von der Frankfurter Buchmesse. Meteorologe Sven Plöger im Gespräch mit Annette Riedel
- 18.05 **Feature** Awdijiwka Nightmare. Rockband im Krieg. Von Julia Solovieva. Regie: Friederike Wigger. Mit Marina Frenk, Jana Auburger, Sophia van den Berg, Leo Kramer, Leonardo Lukanow, Jan-Hendrik von Minden, Niklas Müller. Ton und Technik: Markus Freund und Elke Steinort. Musik: Metamorphose. WDR/NDR 2023/52'55
- 19.05 **Oper** Gran Teatre del Liceu, Barcelona. Aufzeichnung vom 27.9.2023. Peter Tschaikowsky: Eugen Onegin, Lyrische Szenen in drei Aufzügen op.24. Libretto: Konstantin Schilowsky nach dem gleichnamigen Versroman von Alexander Puschkin. Eugen Onegin – Audun Iversen, Bariton | Larina – Liliana Nikiteanu, Mezzosopran | Tatjana – Svetlana Aksenova, Sopran | Olga – Victoria Karkacheva, Alt | Filijewna – Elena Zilio, Mezzosopran | Lenski – Alexei Neklyudov, Tenor | Fürst Gremin/Saretski – Andrea Mastroni, Bass | Hauptmann – Josep Ramon Olivé, Bass | Triquet – Mikeldi Atxalandabaso, Tenor. Chor und Orchester des Gran Teatre del Liceu. Leitung: Josep Pons
- 22.00 **Die besondere Aufnahme** Lieder von Franco Alfano. Nina Tarandek, Mezzosopran. Tanja Ariane Baumgartner, Mezzosopran. Philipp Schiemenz, Violoncello. Klaus Simon, Klavier. Deutschlandfunk Kultur 2019 und 2020 im Hans-Rosbaud-Studio in Baden-Baden
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage. u.a. Berichte von der Frankfurter Buchmesse mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende** Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche** Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten*** 0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Jonathan Dove: VII. Ring out, wild bells aus The Passing of the Year für Doppelchor und Klavier. John Dowland: Flow, my Tears für Gesang und Laute. Claude Debussy: Images. Auszüge aus dem 1. und 2. Buch für Klavier solo. Robert Heppener: Nachklänge für vier Chöre a cappella. Rundfunkchor Berlin. Leitung: Gijs Leenaars. Aufnahme vom 1.7.2022 aus der Schinkelhalle, Potsdam. Giuseppe Verdi: Auszüge aus Quattro pezzi sacri für gemischten Chor und Orchester. Rundfunkchor Berlin. Deutsches Symphonie-Orchester Berlin. Leitung: Gijs Leenaars. Aufnahme vom 23.8.2021 aus dem Haus des Rundfunks Berlin
- 3.05 **Heimwerk** Genoël von Lilienstern: Big picture. Collage für Sopran, Sampler und Ensemble. Soetkin Elbers, Sopran. Mitglieder des Ensemble Garage. Leitung: Mariano Chiacchiarini. Top. Für Sampler und kleines Instrumentalensemble. Ensemble Interface. Leitung: Scott Voyles
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Geistliche Musik** Heinrich Schütz: Zeige mir, Herr, den Weg. Psalmvertonung für 2 gemischte Chöre und B. c., SWV 484. Dresdner Kammerchor. Instrumental-Ensemble. Johann Rosenmüller: Herr, mein Gott, ich danke dir für Soli, 2 Violinen und B. c. Gli Scarlattisti. Johann Gottfried Walther: Konzert h-Moll für Orgel, LV 133. Craig Cramer, Orgel. Johann Sebastian Bach: Ich geh und suche mit Verlangen. Kantate für Sopran, BWV 49. Orchester der J. S. Bach-Stiftung
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche Wir sehen jetzt durch einen Spiegel, dann aber... Gotteserfahrung bei Meister Eckhart und Rumi. Von Harald Schwilke
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 40 Jahren: Massenproteste gegen den NATO-Doppelbeschluss
- 9.10 **Die neue Platte** Neue Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** 100 Jahre Radio
Funkflug. Spuk im Radio. Von Stephan Krass
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst**
Übertragung aus der St. Pankratius-Kirche, Iserlohn.
Predigt: Pfarrerin Mirjam Ellermann
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person. Die Bienenforscherin Kirsten Traynor im Gespräch mit Paulus Müller
- 15.05 **Rock et cetera** Pause machen geht nicht. Der Musiker und Labelchef Maurice Summen. Von Anja Buchmann
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Spuck's aus. Widerliches und Wertvolles vom Speichelfluss. Von Bettina Mittelstraß.
Regie: Matthias Kapohl. Deutschlandfunk 2021
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** 100 Jahre Musik im Radio
Joseph Haydn: Konzert für Klavier und Orchester D-Dur, Hob XVIII:11. Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klavier und Orchester c-Moll, KV 491. Ludwig van Beethoven: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 c-Moll, op. 37. Rudolf Buchbinder, Klavier. Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. Leitung: Rudolf Buchbinder. Aufnahme vom 24.9.2023 aus dem Konzerthaus Berlin. Am Mikrofon: Marie König
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Athen – die Stadt zeigt nachts ihr „schönes Antlitz“

22.03 LITERATUR

Wenn sich der Abend senkt

Athen ist laut, chaotisch, ein Moloch – und seit die Krise die Stadt fest im Griff hat, sieht man immer mehr verwaiste Geschäfte und zugemüllte Straßen. „Ich kenne keine Stadt, die auf Zuzügler einen so negativen Eindruck macht wie Athen“, schrieb der griechische Übersetzer und Krimiautor Petros Markaris, der seit Jahrzehnten in Athen lebt. Doch das ist nur der eine, der abschreckende Tageseindruck. Nachts verleiht „eine Zauberhand“ der Stadt „ein schönes Antlitz“, schreibt Markaris, denn dann verwandele sie sich in einen Ort der „kleinen Atempausen“. Auch der Schriftsteller Andreas Schäfer ist fasziniert von der Widersprüchlichkeit der Stadt. Um ihrem Rätsel näher zu kommen, erkundet er auf einem Moped das abendliche und nächtliche Athen. Er besucht Sportplätze, eine Tanzschule, Tavernen und Markthallen im Morgengrauen.

15.05 ROCK ET CETERA

Maurice Summen hat vor 21 Jahren die Funk-Elektro-Krautrock-Disco-Band Die Türen gegründet, vor 20 Jahren zudem das Label Staatsakt.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Auf einer Farm in Maryland blickte Kirsten Traynor das erste Mal in einen Bienenstock. Seitdem arbeitet sie mit und über Bienen. Sie ist Imkerin, Bienenforscherin und leitet das Landesinstitut für Bienenkunde der Universität Hohenheim.

20.05 FREISTIL

Widerliches und Wertvolles vom Speichelfluss

Wer in die Hände spuckt, packt's an. Wer in die Suppe spuckt, versaut's. Wer die großen Töne spuckt, kann gehen. Die Salivation, so der medizinische Begriff für den Speichelfluss, hat es in sich: wichtig zum Erhalt der Zähne, weil er hilft, Speisereste zu entfernen. Aufschlussreich für den Kriminalisten, um Täter zu überführen. Notwendig, da ohne ihn kein Schmecken, Schlucken, Sprechen gelänge.



Die Opernsängerin
Kirsten Flagstad
als Königin Dido

15.05 INTERPRETATIONEN

Protokoll der Leidenschaft

Die Kunst der Barockzeit ist für ihre Opulenz berühmt. Kein Wunder, dass eine so ausladende Gattung wie die Oper hier ihre Geburtsstunde erlebte. Paradoxerweise ist eine der berühmtesten Barockopern aber ein konzises Werk, das gerade einmal eine Stunde Spieldauer umfasst: „Dido and Aeneas“ von Henry Purcell. Auch wenn das in den 1680er-Jahren entstandene Werk unvollständig überliefert wurde und bei seiner Premiere gewiss umfangreicher war, fällt ein Zug zum Knappen und Charakteristischen auf, der Purcells Musik und der Dichtung von Nahum Tate Eindringlichkeit verleiht.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Bücherherbst** Von der Frankfurter Buchmesse
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Die Kuratorin Çağla Ilk
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Christoph Reimann
- 6.55 **Wort zum Tage** Sikh Gemeinde
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
Ausgebrannt. Burnout als Thema des Glaubens.
Von Pfarrerin Angelika Scholte-Reh, Kroppen
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Was mache ich, wenn ich einem Elch begegne?
Von Nadine Querfurth. Moderation: Patricia Pantel
- 8.05 **Kakadu** Spezial. Von der Frankfurter Buchmesse.
Mit neuen Büchern, Interviews und Reportagen.
Moderation: Patricia Pantel
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins**
11.00 **Verleihung des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels 2023 An den indisch-britischen Schriftsteller Salman Rushdie. Live aus der Paulskirche, Frankfurt/Main
- 11.59 **Freiheitsglocke** **12.00 **internationaler frühshoppen**
12.45 **internationaler frühshoppen nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin. Live von der Frankfurter Buchmesse. Aufbruch des Gewissens. Eine Moralgeschichte der Deutschen von 1942 bis heute. Der Historiker Frank Trentmann im Gespräch mit Catherine Newmark
- 14.05 **Religionen** Live von der Frankfurter Buchmesse.
Moderation: Anne Françoise Weber. Gespräche mit den Autoren Thomas Schüller: Unheilige Allianz. Warum sich Staat und Kirche trennen müssen und Christopher Kubaseck: Abschied von Atatürk. Die Krisen und Konflikte der neuen Türkei (Co-Autor Günter Seufert)
- 15.05 **Interpretationen** Protokoll der Leidenschaft.
Dido and Aeneas von Henry Purcell. Gast: Michael Stegemann, Musikwissenschaftler. Moderation: Olaf Wilhelmer
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature** Von der Straße aufs Podest. Breakdance wird olympisch. Von Fritz Schütte
- 18.30 **Hörspiel** Schnee (2/2).
Nach dem gleichnamigen Roman von Orhan Pamuk.
Aus dem Türkischen von Christoph K. Neumann.
Bearbeitung und Regie: Norbert Schaeffer.
Komposition: Altug Ünlü. Ton und Technik: Peter Kretschmann, Angelika Körber. NDR/DKultur 2006/ca. 78'
- 20.03 **Konzert** 410. Wartburgkonzert
Live aus dem Festsaal des Palas der Wartburg, Eisenach.
Stimmen der Synagoge. Abschlusskonzert der Achava Festspiele. Internationales Kantorenkonzert:
Yoed Sorek, Kantor Hannover | Jascha Nemtsov, Klavier | Samuel Seifert, Violine. Shir Chazanut Ensemble
- 22.03 **Literatur** Wenn sich der Abend senkt. Athen bei Nacht.
Von Andreas Schäfer. (Wdh. v. 24.5.2015)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage. u. a. Berichte von der Frankfurter Buchmesse **mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast**
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen.
Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pastor Oliver Vorwald, Hannover. Evangelische
Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch-**
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und**
Wissenschaft 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:
Käthe Kollwitz malt das Plakat Deutschlands Kinder hungern!
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin.
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** 1. Raderbergkonzert 2023/2024
Franz Schubert: Trio für Violine, Viola und Violoncello B-Dur,
D 581. Pablo Casals: Zwei Stücke für Violoncello und Klavier.
Gabriel Fauré: Trio für Violine, Violoncello und Klavier d-Moll,
op. 120. Johannes Brahms: Quintett für 2 Violinen, 2 Violen
und Violoncello Nr. 1 F-Dur, op. 88.
Ensemble der Kronberg Academy.
Aufnahme vom 17.10.2023 aus dem
Deutschlandfunk Kammermusiksaal.
Am Mikrofon: Norbert Hornig
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo.–Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision




Nicolò Umberto Foron, Gewinner
des diesjährigen Deutschlandfunk-
Förderpreises

21.30 MUSIK

Einstand: Neue Dirigenten- generation

Mit seiner sprühenden Ausstrahlung überzeugt Nicolò Umberto Foron Orchester und Publikum mit sinfonischen Werken, Oper und Neuer Musik. Der 25-Jährige dirigiere „frei von Allüren, mit kontrollierter Leidenschaft und konzentrierter Energie“, so die Jury des Deutschlandfunk-Förderpreises, den er im August beim Musikfest Bremen bekam. Im März 2023 gewann der italienisch-deutsche Dirigent bereits den Donatella-Flick-Dirigierwettbewerb in London. 1998 in Genua geboren, wuchs Foron in Bielefeld auf und hatte schon mit zehn Jahren seinen ersten Dirigierunterricht. Auch als Komponist und Pianist tritt er auf, wobei das Dirigieren für ihn die „ehrlichste Form der Kommunikation“ ist.

19.30 HINTERGRUND

 **Zeitfragen. Feature: Rund
zwei Drittel der Menschen, die
ein Medizinstudium abschlie-
ßen, sind Frauen. Die Führungs-
positionen im Berufsleben sind
dann allerdings vornehmlich
männlich besetzt. Werden
Frauen weniger berücksichtigt?**

22.03 KRIMIHÖRSPIEL

„Am Tag davor“:
Michel will den Tod seines Bruders rächen und kehrt in seine Heimat zurück. Als er den Verantwortlichen für das damalige Grubenunglück zur Rechenschaft ziehen will, kommt Ungeahntes ans Licht.



Käthe Kollwitz' Plakat: Spendenaufruf für Suppenküchen

9.05 KALENDERBLATT

Das Plakat „Deutschlands Kinder hungern!“

Vor 100 Jahren zeichnete die Künstlerin Käthe Kollwitz vier hungrige Kinder mit leeren Essnapfen. Es war das Bild, mit dem das Jahr der Inflation später in die Geschichtsbücher eingehen sollte. Was heute fast vergessen ist: Die Zeichnung entstand erst im Herbst 1923, wenige Wochen vor der Währungsreform, die die Hyperinflation schließlich beendete. Die Kommunisten wollten dem Elend eigentlich anders beikommen: durch Revolution! Doch die Regierung vereitelte den geplanten Arbeiteraufstand und verbot die KPD. So gab die kommunistische Arbeiterhilfe schließlich ein Plakat bei Käthe Kollwitz in Auftrag, um Geld für Suppenküchen zu sammeln – und mit ihrer Klientel in Kontakt zu bleiben. Denn Hunger gab es natürlich auch noch danach ...

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 - Andrea Wilke, Arnstadt. Katholische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 - 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 - 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 - Studiert, promoviert – aussortiert?
 - Wenigen Frauen in der Medizin gelingt der Aufstieg.
 - Von Catalina Schröder
- 20.03 **In Concert**
 - Jazz Dock Prag.
 - Aufzeichnung vom 3.5.2023.
 - Ben Wendel Group:
 - Ben Wendel, Tenorsaxofon.
 - Taylor Eigsti, Piano.
 - Harish Raghavan, Bass.
 - Nate Wood, Schlagzeug.
 - Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand**
 - Neue Dirigentengeneration.
 - Der Förderpreis Deutschlandfunk geht an Nicolò Umberto Foron.
 - Von Marie König
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
 - Am Tag davor.
 - Nach dem Roman von Sorj Chalandon.
 - Aus dem Französischen von Brigitte Große.
 - Mit Sylvester Groth, Ole Lagerpusch, Anja Schneider, Martin Rentzsch, Winfried Glatzeder, Hans Diehl, Uta Hallant, Meike Droste, Therese Hämer, Wolfgang Pregler, Patrick Guldenberg, Gustav Peter Wöhler, Sascha Nathan, Felix Lehmann.
 - Bearbeitung und Regie: Irene Schuck.
 - Ton und Technik: Thomas Monnerjahn und Susanne Beyer.
 - Deutschlandfunk Kultur 2021/54'30
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 - u. a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 - Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 - Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
 - Vom 54. Deutschen Historikertag im September in Leipzig.
 - Der Westfälische Friede von Münster und Osnabrück von 1648

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastor Oliver Vorwald, Hannover. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 375 Jahren:
Mit dem Westfälischen Frieden endet der Dreißigjährige Krieg
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde** Riech- und Schmeck-Störungen.
Gast: Prof. Dr. Thomas Hummel, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden, Interdisziplinäres Zentrum für Riechen und Schmecken.
Am Mikrophon: Lennart Pyritz. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Ihr seid ausgewiesen!
Die Polenaktion vor 85 Jahren in Leipzig. Von Ute Lieschke. Regie: Dörte Fiedler. Deutschlandfunk 2023
- 20.10 **Hörspiel** Ich fühl's nicht (1/2). Nach der Graphic Novel von Liv Strömquist. Aus dem Schwedischen von Katharina Erben. Bearbeitung und Regie: Rami Hamze. Besetzung: Jutta Komnick. Regieassistent: Luise Weigert. Ton und Technik: Eva Pöpplein und Jens Müller. Dramaturgie: Johann Mittmann und Julia Gabel. Deutschlandfunk Kultur 2021/ca. 49'. (Teil 2 am 31.10.2023)
- 21.05 **Jazz Live** Kollektive Spielfreude. Günter Baby Sommers Brotherhood & Sisterhood. Lina Allemano, Trompeten. Nikolaus Neuser, Trompeten. Anke Lucks, Posaunen. Gerhard Gschlößl, Posaunen. Saxofone, Klarinetten, Flöten: Silke Eberhard, Frank Gratkowski, Raymond MacDonald, Anna Kaluza, Gebhard Ullmann, Matthias Schubert. Uli Gumpert, Klavier. Robert Lucaciu, Bass. Günter Baby Sommer, Schlagzeug/Perkussion/Leitung. Aufnahme vom 25.6.2023 bei JazzBaltica, Timmendorfer Strand.
Am Mikrophon: Thomas Loewner
- 22.05 **Musikszene** Wahrhaftiger Ausdruck.
Der Komponist Damian Scholl zwischen Neuer Musik und Filmsoundtrack. Von Leonie Reineke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.03 FEATURE

In diesem Hörstück gibt es keine unwichtigen Fragen. Die Autorinnen sprechen Menschen in Weimar-Nord auf der Straße an und verhandeln mit ihnen spielerisch über die wichtigen Fragen des Lebens.

21.05 MUSIK

Jazz Live: Kollektive Spielfreude

Beim letzten Konzert auf der Hauptbühne der diesjährigen JazzBaltica versetzte der Schlagzeuger und Free-Jazz-Pionier Günter Baby Sommer das Publikum in ausgelassene Feierlaune. Als Inspiration diente dem bald 80 Jahre alten Musiker aus der Nähe von Dresden das Ensemble Brotherhood of Breath des südafrikanischen Pianisten Chris McGregor. Gemeinsam mit einigen der besten Improvisatorinnen und Improvisatoren der deutschen Szene sowie dem britischen Saxofonisten und Musikwissenschaftler Raymond MacDonald lässt er den Geist der Brotherhood of Breath neu aufleben. Das JazzBaltica-Publikum reagierte mit lang anhaltendem Applaus und trat mit froher Stimmung den Heimweg an.

Auch mit 80 noch energiegeladener: Günter Baby Sommer





Der Mörder in deinem Stammbaum

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Mit DNA-Detektiven auf Verbrecherjagd

Eine neue Technik zur Aufklärung von Verbrechen fasziniert Ermittler und alarmiert Ethiker: die forensische DNA-Genealogie. Die Polizei nutzt dabei kommerzielle Ahnenforschungs-Portale, um Stammbäume auf Schwerverbrecher zu durchforsten. 2017 erstmals eingesetzt, werden in den USA inzwischen Mörder und Vergewaltiger im Wochentakt überführt. In Schweden klärte ein DNA-Detektiv den Doppelmord von Linköping auf – 16 Jahre nach der Tat. Wir selbst werden dabei oft unwissend zu Ermittlungsgehilfen. Wollen wir das?

22.05 MUSIKSZENE

In Berlin und Glasgow studierte Damian Scholl Komposition und betrat so die Welt der Neuen Musik. Ein Filmmusikstudium in Potsdam eröffnete ihm den Blick in einen neuen Kosmos. Beides verlangt unterschiedliche Arbeitshaltungen, was ihn nicht daran hindert, erfolgreich zwischen diesen beiden musikalischen Welten zu navigieren. Deren Bindeglied: die Suche nach Wahrhaftigkeit im Ausdruck.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Musik der Krise?
Musikalische Reaktionen auf den Klimawandel.
Von Florian Neuner
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Katrin Wilke
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Andrea Wilke, Arnstadt. Katholische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Der Mörder in deinem Stammbaum.
Mit DNA-Detektiven auf Verbrecherjagd.
Von Max Rauner
- 20.03 **Konzert** Festspiele Mecklenburg-Vorpommern
Alte Kachelofenfabrik, Neustrelitz.
Aufzeichnung vom 9.8.2023.
Ludwig van Beethoven:
Sonate für Violoncello und Klavier g-Moll op.5 Nr.2.
Claude Debussy:
Sonate für Violoncello und Klavier d-Moll.
Nadia Boulanger:
Drei Stücke für Violoncello und Klavier.
Benjamin Britten:
Sonate für Violoncello und Klavier C-Dur op.65.
Lionel Martin, Violoncello.
Demian Martin, Klavier
- 22.03 **Feature**
Vogel. Igel. Stachelschwein.
Ein Spiel in Weimar-Nord.
Von Jüratė Braginaitė und Mara May.
Ton und Regie: die Autorinnen.
Mit Lea Ostrovskiy, Mara May, Jüratė Braginaitė.
Komposition: Tommy Neuwirth.
mdr 2022/54'57
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Mario Wurmitzer, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastor Oliver Vorwald, Hannover. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 20 Jahren:
Der russische Milliardär Michail Chodorkowski wird verhaftet
- 9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Die Frau, die nicht hassen wollte: Mevlüde Genç.
Von Hüseyin Topel
- 20.30 **Lesezeit**
Mario Wurmitzer liest
Das Tiny House ist abgebrannt
bei den Tagen der deutschsprachigen Literatur 2023 in
Klagenfurt
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Angenehm unangenehm. Die durchaus bösen Pointen des
Moritz Neumeier. Von Achim Hahn
- 22.05 **Spielweisen** Auswärtsspiel – Konzerte aus Europa
Internationale Barocktage. Stift Melk 2023. Naturschilderungen
in der spanischen Musik des 17. Jahrhunderts.
Manuel Machado, Sebastián Durón, Carlos Patiño,
Juan Hidalgo, Lucas Ruiz de Ribabayaz u.a.
Tonos, Villancicos und Zarzuelas.
Jone Martinez, Sopran | Lucia Caihuela, Sopran |
Gabriel Díaz, Countertenor | Gabriel Belkheiri, Tenor.
La Grande Chapelle: Sara Ruiz, Viola da gamba |
Mirko Arnone, Gitarre/Theorbe | Manuel Vilas, Harfe |
Pere Olivé, Perkussion | Jorge López Escribano, Orgel.
Leitung: Albert Recasens. Aufnahme vom 27.5.2023 aus
dem Kolomanisaal der Abtei Melk.
Am Mikrofon: Helga Heyder-Späh
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Morde in der Musik-
geschichte

21.30 ALTE MUSIK

Concerto Criminale – Tödliche Affären

Eine Blutspur zieht sich durch die Musikgeschichte. Aus Eifersucht, Habgier oder im Liebeswahn wurden Komponisten zu Mördern – oder zu deren Opfern. Prominentestes Beispiel: Carlo Gesualdo, der seine Frau ermordet und in seinen expressiven Madrigalen seine Schuldgefühle sublimiert haben soll. Doch er ist kein Einzelfall. Hochrangige Persönlichkeiten des Kulturlebens wie Alfonso II. d'Este sind ebenso in Gewalttaten verwickelt wie „normale Sterbliche“, etwa die Musiker Pandolfi Mealli oder Bartolomeo Tromboncino. Und dann sind da noch die Opfer. Richard Schroetter leuchtet in dieser Sendung in dunkle Ecken der Musikgeschichte.

20.30 LITERATUR

Lesezeit: Literarische Helden haben oft ungewöhnliche Behausungen. Bei Mario Wurmitzer zieht der Held ins Tiny House einer Musterhaussiedlung und lässt sich dabei filmen. Dann brennt es in der Siedlung.

22.03 HÖRSPIEL

„bin pleite ohne mich“: Bankrottgehen, hochverschuldet leben, Privatinsolvenz anmelden – das sind Bedrohungen, die wir uns lieber nicht so genau ausmalen und selbst erleben möchten. Aber was, wenn es doch passiert?



Moritz Neumeier tritt gerne bewusst in Fettnäpfchen

21.05 COMEDY

Querköpfe: Angenehm unangenehm

Schon im Duo Tim & Struppi zeigte der aus Norddeutschland stammende Moritz Neumeier, dass er mit seiner zynisch-sarkastischen Art, seinem schwarzen Humor und seiner provokant bissigen Satire den Nerv des Publikums trifft. Begonnen hat er seine Karriere als Poetry-Slammer, inzwischen hat er sich der Stand-up-Comedy nach US-amerikanischem Vorbild verschrieben: mit einer ganz eigenen Themenmischung aus privatem und öffentlichem Leben, kombiniert mit politischen Unkorrektheiten und einem unverkrampften Umgang mit vermeintlichen Tabus. In seinem achten Programm, das im September 2023 Premiere feierte, geht es um alles, was ihm persönlich „unangenehm“ ist, so der Titel.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik**
Das Leben durch Chormusik verändern.
Der Mädchenchor iSing Silicon Valley.
Moderation: Olga Hochweis
0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Vokal. Moderation: Dirk Schneider
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Andrea Wilke, Arnstadt. Katholische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Dem Führer treu ergeben.
Die Propagandisten der Nationalsozialisten.
Von Martin Hartwig.
(Wdh. vom 26.1.2022)
- 20.03 **Konzert**
Harpa Konzertsaal, Reykjavík.
Aufzeichnung vom 5.10.2023.
Edward Elgar:
Konzert für Violoncello und Orchester e-Moll op. 85.
Anna Thorvaldsdóttir:
AlÖN für Orchester.
Kian Soltani, Violoncello.
Isländisches Symphonieorchester.
Leitung: Eva Ollikainen
- 21.30 **Alte Musik** Concerto Criminale
Tödliche Affären.
Von Richard Schroetter.
(Wdh. v. 4.2.2014)
- 22.03 **Hörspiel**
bin pleite ohne mich.
Von Gesche Piening.
Regie: die Autorin.
Mit Stephan Bissmeier, Katja Bürkle, Martin Feifel,
Julia Gräfner, Raphaela Möst, Andreas Neumann,
Murali Perumal, Nina Steils, Cathrin Störmer.
Komposition: Mathis Nitschke.
Leonhard Schilde, Kontrabass.
Erik Kosta, Schlagzeug.
Ton und Technik: Michael Krogmann, Adele Kurdziel.
BR/Deutschlandfunk Kultur 2021/53'15
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastor Oliver Vorwald, Hannover. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 160 Jahren: Gründung der englischen Football Association
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Von der Fußmatte bis zur Arbeitsplatte. Nachhaltig wohnen und einrichten. Am Mikrofon: Britta Fecke. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch**
Frederik Rother im Gespräch mit der Schweizer Diplomatin Heidi Tagliavini
- 20.10 **Systemfragen** 100JahreRadio
Warum das Radio immer noch nicht ausgestorben ist. Moderation: Bettina Köster
- 20.30 **Mikrokosmos**
Operation Kaffee (4/8). Die Realität hat ihren Preis. Von Christian Schiller, Frédérique Veith und Marianne Wendt. Mit Jurate Braginaite, Nico Langhammer, Arian Wichmann, Matus-Teut Morgenroth, Stefanie Heim u. v. a. Musik: Ives Schachtschabel. Regie, Schnitt und Mischung: Laura Anh Thu Dang, Stefanie Heim und Ives Schachtschabel. SWR 2023. (Teil 5 am 2.11.2023)
- 21.05 **JazzFacts** Fragebogen
Frank Gratkowski. Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer
- 22.05 **Historische Aufnahmen** 100 Jahre Musik im Radio
Zwischen Unterhaltung und Propaganda. Die Anfänge des Wunschkonzerts im deutschen Rundfunk. Am Mikrofon: Klaus Gehrke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

20.30 MIKROKOSMOS

Ein Besuch in Buon Ma Thuot, der Kaffeemetropole Vietnams. Der Kaffee schmeckt. Alles nachhaltig, alles öko. Angeblich. Und das haben wir, ebenfalls angeblich, der DDR zu verdanken.

22.05 HISTORISCHE AUFNAHMEN 100 Jahre Radio

Die Anfänge des Wunschkonzerts

Nur kurze Zeit nach der Gründung des neuen Mediums Rundfunk gab es für die Zuhörenden schon die Möglichkeit, sich schriftlich Musikstücke zu wünschen. 1936 ging das „Wunschkonzert für das Winterhilfswerk“ auf Sendung, in der Zuhörende sich für eine Geldspende an die NS-Institution einen Musiktitel wünschen konnten. Vollends im Zeichen der NS-Propaganda stand dann das „Wunschkonzert für die Wehrmacht“, das von Oktober 1939 bis Mai 1941 von allen deutschen Sendern live ausgestrahlt wurde und als emotionale Verbindung zwischen „Front“ und „Heimat“ galt. Diese Sendung gehört zu den erfolgreichsten in der Geschichte des Deutschen Rundfunks.

Soldaten hören in einem Westwall-Bunker 1939 das Wehrmachts-Wunschkonzert





Unsere Wachstumslogik:
je mehr, desto besser

19.30 GESELLSCHAFT

Zeitfragen. Feature: Zum Wachstum verdammt?

Es ist das große Thema unserer Zeit: die Grenzen des Wachstums. Es beschert uns Wohlstand und Fortschritt, aber gleichzeitig bedroht es die Grundlagen unserer Zivilisation durch den rasenden Verbrauch endlicher Ressourcen. Umweltaktivistinnen und Kapitalismuskritiker fordern, das Wachstum zu bremsen oder gleich ganz zu stoppen. Doch es scheint zweifelhaft, dass wir uns von der Wachstumslogik verabschieden können. Zu sehr hängen Wohlstand, Sicherheit und Sozialsysteme davon ab. Oder muss das Wachstum nur anders bemessen werden, um weitergehen zu können?

20.10 SYSTEMFRAGEN **100 Jahre Radio**

Das Radio behauptet sich auch im digitalen Zeitalter. Das zeigen etwa die Zahlen der Mediaanalyse. Auch wenn die Podcast-Konkurrenz größer geworden ist, wollen viele jüngere genauso wie ältere Menschen nicht auf ihren Lieblingssender verzichten. Welche Rolle spielt für uns die Stimme aus dem „off“? Und welche Beziehung bauen wir zu Moderatorinnen und Moderatoren auf?

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
St. Jakob, Zürich.
Aufzeichnung vom 13.11.2022.
James Tenney: Having never written a note for percussion für Tam-tam solo (1971).
Catherine Lamb: Parallaxis Forma für Sopran und 7 Instrumente (2016).
James Tenney: Deus ex machina für Tam-tam und Elektronik.
Stine Janvin, Sopran.
Brian Archinal, Schlagzeug.
Gary Berger, Elektronik.
Collegium Novum Zürich
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Mathias Mauersberger
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Andrea Wilke, Arnstadt. Katholische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Zum Wachstum verdammt?
Wie das Immer-mehr unsere Gesellschaft formt.
Von Heiner Kiesel
- 20.03 **Konzert** Musikfest Bremen
Die Glocke, Kleiner Saal.
Aufzeichnung vom 6.9.2023.
Louise Farrenc:
Klavierquintett Nr. 1 a-Moll op.30.
Johannes Motschmann:
Oktett für Klarinette, Horn, Fagott, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass und Klavier. Uraufführung.
Ernst von Dohnányi:
Sextett C-Dur für Klarinette, Horn, Violine, Viola, Violoncello und Klavier C-Dur op.37.
franz ensemble
- 22.03 **Freispiel** Kurzstrecke 136
Feature, Hörspiel, Klangkunst –
Die Sendung für Hörstücke aus der freien Szene.
Zusammenstellung: Julia Gabel, Marcus Gammel, Ingo Kottkamp und Johann Mittmann.
Autorinnen und Autoren/
Deutschlandfunk Kultur 2023/56'30. Ursendung.
Neues aus der Wurfsendung mit Julia Tieke
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
- 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**
Eure News zu Klima, Mensch und Natur.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pastor Oliver Vorwald, Hannover. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren: Joseph F. Glidden meldet das Patent auf Stacheldraht an
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** 100JahreRadio
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichteleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Das Feature**
Der Prepper in mir.
Mein Selbstversuch pünktlich zum Weltuntergang.
Von Frank Odenthal.
Regie: Beatrix Ackers.
Deutschlandfunk 2022
- 21.05 **On Stage**
Pagan-Folk und Mittelalter.
Faun and Friends.
Aufnahme vom 8.7.2023 beim Rudolstadt-Festival.
Am Mikrophon: Babette Michel
- 22.05 **Spielraum** Bluestime
Neues aus Americana, Blues und Roots.
Am Mikrophon: Tim Schauen
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Faun-Bandmitglied
Stephan Groth
mit einer Mouraharpa

21.05 MUSIK

On Stage: Pagan-Folk und Mittelalter

Seit über 20 Jahren lässt sich die bayerische Band Faun von Mittelalter und mystischen keltischen und skandinavischen Klängen inspirieren. Die sechs Bandmitglieder spielen keltische Harfe, schwedische Mouraharpa, irische Laute, Drehleier, Flöten und Dudelsack, dazu Schlagzeug und Perkussion. In Kombination mit Gesang und Elektronik ergibt das ein neues Genre, das Faun Pagan-Folk nennt. Die Band greift naturreligiöse Texte auf, um zu zeigen, dass die Menschen fester Teil der Natur sind. Die Band hofft, dass ihre Musik ein Wegweiser sein kann – zurück zur Natur und zu sich selbst. In Rudolstadt haben sie sich Verstärkung geholt: Ihre „Friends“ sind die niederländische Cellistin Maya Fridmann und der dänische Bratschist Martin Seeberg.

0.05 KLANGKUNST 100 Jahre Radio

Geschichte und Geschichten der Radiokunst: Dies war 2018 das Thema der Ausstellung im Haus der Kulturen der Welt, Berlin. Der Klangkünstler und Architekt Cevdet Erek komponierte einen Rundgang durch 200 Schlüsselwerke.

20.03 MUSIK

Konzert: Vom 5. bis zum 8. Oktober fand in Bad Kissingen wieder der „Kissinger KlavierOlymp“ statt. Sechs bereits international erfolgreiche junge Pianistinnen und Pianisten haben sich dort dem Urteil der Fachjury gestellt. Wer gewinnt, wird ein Recital beim Kissinger Sommer 2024 spielen dürfen.



100 Jahre türkische Republik und literarische Bewältigungsversuche historischer Ereignisse

19.30 FEUILLETON

Literatur: Exil Almania

Die noch junge Geschichte der türkischen Republik ist voller gewaltsamer Brüche, die Verfolgte und Andersdenkende zur Emigration zwangen. Viele gingen nach Deutschland. Die Autorinnen Özge Inan und Anna Yeliz Schentke sowie der Autor Marc Sinan setzen sich mit der Türkei auseinander, dem Land, in dem sie ihre Wurzeln haben. Sie bringen literarisch bisher wenig beleuchtete Ereignisse in Erinnerung, die die Geschichte der türkischen Republik maßgeblich mitgeschrieben und bis heute enorme Nachwirkungen haben, auch weil sie nicht bewältigt sind: der Völkermord an den Armeniern in den Jahren 1915/16, der „12. September“ genannte Militärputsch im Jahr 1980, die Gezi-Protteste im Jahr 2013 und der erneute Putschversuch im Jahr 2016. Seither hat der Braindrain aus der Türkei nach Deutschland deutlich zugenommen. In der Statistik der Asylgesuche nach Staatsangehörigkeit rangierte die Türkei im Jahr 2022 auf Platz drei.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst** 100JahreRadio
RA RS P RP I.
Komposition und Realisation: Cevdet Ereğ.
Deutschlandfunk Kultur 2018/27'24
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Thorsten Bednarz
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Andrea Wilke, Arnstadt. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**
 - 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
 - 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 - 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 - 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Literatur**
 - Exil Almania.
Die Türkische Republik im deutschsprachigen Roman.
Von Sabine Voss
- 20.03 **Konzert** Kissinger KlavierOlymp
Max-Littmann-Saal, Bad Kissingen.
Aufzeichnung vom 8.10.2023.
Abschlusskonzert.
Maurice Ravel: Une barque sur l'océan aus Miroirs.
Fritz Kreisler: Liebesfreud bearbeitet für Klavier von Sergej Rachmaninow. Mirabelle Kajenjeri, Klavier.
Johann Sebastian Bach: Vier Präludien und Fugen aus Das Wohltemperierte Klavier Band 2. Anton Mejias, Klavier.
Franz Liszt: Réminiscences de Don Juan. Miyu Shindo, Klavier | Paraphrase de concert sur Rigoletto.
Richard Wagner: Isoldens Liebestod aus Tristan und Isolde bearbeitet für Klavier von Franz Liszt. Simon Haje, Klavier.
Felix Mendelssohn Bartholdy: Rondo capriccioso E-Dur.
Frédéric Chopin: Scherzo Nr. 2 b-Moll.
Martina Consonni, Klavier.
Béla Bartók: Drei Etüden op. 18.
Franz Liszt: Ungarische Rhapsodie Nr. 12 cis-Moll.
Mihály Berecz, Klavier
- 22.15 **Musikfeuilleton** 100 Jahre Musik im Radio
Orchester der ersten (Funk-)Stunde.
100 Jahre Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.
Von Elisabeth Hahn
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Stories**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Koto-Variationen. Die japanische Feature Artist Michiyo Yagi bei der Cologne Jazzweek. Aufnahme vom 14.8.2023 aus dem Loft Köln (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** (Wdh.) 5.05 **Milestones – Jazzklassiker** 100 Jahre Musik im Radio. Big Bands der deutschen Rundfunkstationen 1945–2023. Von Michael Kuhlmann (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Milestones – Jazzklassiker** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Pastor Oliver Vorwald, Hannover. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 30 Jahren: Der Bundestag schafft die Pflicht eines gemeinsamen Ehenamens ab
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrofon: Der Schauspieler Eugene Boateng
- 11.05 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch**
Frederik Rother im Gespräch mit der Schweizer Diplomatin Heidi Tagliavini
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Studio LCB**
Aus dem Literarischen Colloquium Berlin.
Lesung: Michael Krüger.
Gesprächspartner: Marcel Beyer, Felicitas von Lovenberg.
Am Mikrofon: Tobias Lehmkuhl
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Körper, Stimmen, Technosphäre.
Über die US-amerikanischen Pionierinnen der Vokalperformance.
Von Ingo Dorfmueller
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht** 100JahreRadio
Die Welt als gemeinsamer Sprechsaal.
Eine Lange Nacht über 100 Jahre Radio in Deutschland.
Von Christian Bleeß.
Regie: Claudia Kattanek
23.57 **National- und Europahymne**

22.05 ATELIER NEUER MUSIK

Laurie Anderson, Meredith Monk, Pauline Oliveros, Joan LaBarbara und Diamanda Galás wuchsen in den USA der Nachkriegszeit auf und gaben der Avantgarde als Vokalperformerinnen ein weibliches Gesicht. Welche Spuren haben sie hinterlassen?

20.05 STUDIO LCB

Lesung: Michael Krüger

Michael Krüger hat es gar nicht erst versucht, all seine Begegnungen mit Schriftstellern, Philosophen, Filmemachern und anderen Koryphäen niederzuschreiben, wollte weder eine Geschichte seines Wirkens als Hanser-Verleger, Zeitschriften-Herausgeber, Akademie-Präsident, Mitbegründer von Buchhandlungen und Lyrik-Kabinetten noch über sein eigenes Dichten zu Papier bringen. Ein paar Reminiszenzen gönnt er uns doch: aus seiner Kindheit, den Lehrjahren als Verleger, von seinen Reisen und an besondere Dichter.



Senderaum 1923 im Berliner Voxhaus

0.05/23.05 LANGE NACHT 100 Jahre Radio

Die Welt als gemeinsamer Sprechsaal

„Achtung, Achtung! Hier ist die Sendestelle Berlin im Voxhaus, auf Welle 400 Meter“, tönte es am 29. Oktober 1923 aus jenen rund 250 Radiogeräten, deren Nutzer damals über die notwendige Lizenz verfügten. Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums erzählt die „Lange Nacht“ von der Entwicklung des Mediums Radio bis heute und präsentiert akustische Sternstunden ebenso wie Hörbeispiele aus den dunkleren Kapiteln der deutschen Radiogeschichte.



Der Schauspieler,
Choreograf und Tänzer
Eugene Boateng

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Am Mikrophon: Eugene Boateng

Als Sohn ghanaischer Eltern wuchs er mit sieben Geschwistern in Düsseldorf auf, das multikulturelle Umfeld inspirierte ihn zum Tanzen. Boateng begann zu trainieren. Es folgten Wettbewerbserfolge, Auftritte in Tanztheater-Kompanien und Musikvideos, Gesangs- und Schauspielunterricht. 2015 gab er sein Kinodebüt in der Komödie „Becks letzter Sommer“ nach dem gleichnamigen Roman von Benedict Wells. Sechs Jahre später gelang ihm der Durchbruch mit dem Film „Borga“. Darin verleiht Boateng der Figur eines geflüchteten Ghanaers eine eindruckliche Authentizität und erhielt dafür unter anderem den Deutschen Schauspielpreis. Er selbst freut sich besonders über die Auszeichnung bei den African Movie Academy Awards als bester Schauspieler in einer Hauptrolle.

5.05 AUS DEN ARCHIVEN **100 Jahre Radio**

Die Sendung beschäftigt sich u. a. mit der Frage, was die Aufgabe des Hörfunks in einem Land sein kann, in dem die AfD laut Umfragen einen Anteil von über 20 Prozent hält.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Lange Nacht** 100JahreRadio
 Die Welt als gemeinsamer Sprechsaal.
 Eine Lange Nacht über 100 Jahre Radio in Deutschland.
 Von Christian Blee. Regie: Claudia Kattaneck
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded. Moderation: Stefan Lang
- 5.05 **Aus den Archiven** 100JahreRadio
 On Air – Hörfunk reloaded in Deutschland.
 Wie aus Wundermaschinen der Rundfunk entstand:
 1888 – 1923. Von Lionel van der Meulen. RIAS Berlin 1988.
 Volkshochschule oder Unterhaltungsmedium?
 Was kann Radio heute leisten.
 Der Rundfunk als Stiefkind der Weimarer Republik
 1928 – 1933.
 Der Umgang mit den Rechten –
 Hörfunk in der Weimarer Republik.
 Von Lionel van der Meulen. DLR Berlin 2004
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**
 Andrea Wilke, Arnstadt. Katholische Kirche
- 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
 gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
 Café Central, Grillo-Theater, Essen.
 Aufzeichnung vom 17.10.2023.
 Mit Christina Clemm, Gegen Frauenhass und Asha Hedayati,
 Die stille Gewalt. Wie der Staat Frauen alleinlässt.
 Moderation: Christian Rabhansl
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature**
 Dieter, Katrin und Daniel.
 Ein Mann verschwindet.
 Von Rosa Hannah Ziegler. Regie: die Autorin.
 Mit Meriam Abbas. Ton und Technik: Andreas Stoffels.
 Deutschlandfunk 2023/54'26
- 19.05 **Oper**
 Opéra Lille.
 Aufzeichnung vom 7.10.2023.
 Wolfgang Amadeus Mozart: Don Giovanni, Oper in zwei
 Akten KV 527. Libretto: Lorenzo Da Ponte.
 Don Giovanni – Jarrett Ott, Bassbariton | Il Commendatore –
 James Platt, Bass | Donna Anna – Emöke Baráth, Sopran | Don
 Ottavio – Eric Ferring, Tenor | Donna Elvira – Chiara Skerath,
 Sopran | Leporello – Vladyslav Buialskyi, Bass | Masetto –
 Sergio Villegas Galvain, Bass | Zerlina – Marie Lys, Sopran.
 Chor der Opéra Lille.
 Le Concert d'Astrée.
 Leitung: Emmanuelle Haïm
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u. a. mit Kulturnachrichten,**
Kulturpresseschau – Wochenrückblick

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
 Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
 Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht (MESZ) 2.05 Sternzeit**
2.07 **Klassik live** 1. Raderbergkonzert 2022/23. A-Dur – eine typische Brahms-Tonart? Johannes Brahms: Wie Melodien zieht es mir. Lied, op. 105 Nr. 1. Bearbeitet für Violine und Klavier | Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 A-Dur, op. 100 | Quartett für Klavier, Violine, Viola und Violoncello Nr. 2 A-Dur, op. 26. Seiji Okamoto, Violine. Ensemble der Kronberg Academy. Julia Hamos, Klavier. Karolina Errera, Viola. Friedrich Thiele, Violoncello. Aufnahme vom 18.10.2022 aus dem Deutschlandfunk Kammermusiksaal
- 2.05 **Klassik live (MEZ)** Rheingau Musik Festival 2022. Felix Mendelssohn Bartholdy: 6 Orgelsonaten, op. 65. Michael Schönheit, Orgel. Aufnahme vom 24.7.2022 aus der St. Martinskirche in Lorch am Rhein
- 3.05 **Heimwerk** Arcangelo Corelli: Concerto grosso g-Moll, op. 6 Nr. 8. Bearbeitet für 2 Blockflöten, Dudelsack, Schalmey, Drehleier, Streicher und Basso continuo. Georg Friedrich Händel: Konzert F-Dur, HWV 293. Bearbeitet für Blockflöte, Streicher und Basso continuo. Ensemble 1700. Leitung: Dorothee Oberlinger, Blockflöte
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Werke von Nicolas-Jacques Lemmens, Arvo Pärt und Johann Sebastian Bach
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche. Flauschen oder Fressen? Der Mensch lebt nicht vom Fleisch allein. Von Susanne Niemeyer
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** 100JahreRadio
Vor 100 Jahren: Geburtsstunde des deutschen Rundfunks
- 9.10 **Die neue Platte** Vokalmusik
- 9.30 **Essay und Diskurs**
Das Erzählen des Ichs. Von Daniel Schreiber
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Pfarrkirche Christus der König in Unterneukirchen. Zelebrant: Pfarrer Hermann Schächner
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person. Der Schriftsteller Johannes Groschupf im Gespräch mit Joachim Scholl
- 15.05 **Rock et cetera** Im Zeitraffer durch die Epochen. Evan Uschenko und sein Projekt Ghost Woman. Von Fabian Elsässer
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente. 100JahreRadio
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Der Mond steht schief.
Eine Radiostunde für Menschen mit Rhythmusstörungen. Von Tobias Degenhardt. Regie: Ulrich Lampen. NDR 2013
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Kammermusikfest Spannungen 2023. Thorsten Encke: vicino – lontano. Fantasia für Klarinette solo. Uraufführung. Wolfgang Amadeus Mozart: Trio für Klavier, Violine und Violoncello E-Dur, KV 542. Ethel Smyth: Quintett für 2 Violinen, Viola und 2 Violoncelli E-Dur, op. 1. Ernest Chausson: Konzert für Klavier, Violine und Streichquartett D-Dur, op. 21. Sharon Kam, Klarinette. Antje Weithaas, Violine. Martin Helmchen, Klavier. Aufnahme vom 20.6.2023 aus dem Kraftwerk Heimbach. Am Mikrofon: Maria Gnann
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



EM-Rugby in Hamburg 2023: Die deutsche Männernationalmannschaft gewinnt in der Gruppenphase gegen Irland

18.05 SPORT

Nachspiel. Feature: Von Besitzern zu Sportfreunden

Mehr als 70 Jahre lang waren britische Streitkräfte im Norden und Westen Deutschlands allgegenwärtig. Sie kamen 1945 als Befreier und Besatzer, wurden Teil der NATO-Truppen in Westdeutschland und gingen als Freunde, als Nachbarn, als Gleichgesinnte in Sportvereine. Mancherorts werden sie bis heute vermisst. Zumal sie das Spektrum an Sportarten erweitert haben, etwa um hierzulande exotisch anmutende Disziplinen wie Netball. Aber auch Rugby und Cricket wollte man den Einheimischen nahebringen. Nicht immer erfolgreich. Aber manch eine(r) hat das Golfspiel erlernt oder den ersten Fallschirmsprung absolviert, als sich von Briten gegründete Vereine auch für deutsche Gäste öffneten.

22.03 LITERATUR

Kleine Ode an den Vorleser: Zwei Stühle, zwei Menschen, ein Buch. Der eine liest vor, der andere hört zu und danach ein Gespräch.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Schwer verletzt hat er einen Hub-schrauberabsturz überlebt und musste den Beruf wechseln: Heute ist Johannes Groschupf ein erfolgreicher Krimiautor mit Kultstatus. Es sind harte Storys im Berliner Kiez-Milieu, aus dem er stammt.

15.05 INTERPRETATIONEN **100 Jahre Radio**

Muttersprache Musik

Als Überlebender der Shoah hat Ferenc Fricsay (1914–1963) seine Erfahrungen des Leids im Zweiten Weltkrieg in ein Vermächtnis humanen Musizierens umgewandelt und einen Fundus historischer Aufnahmen hinterlassen. Nach Anfängen als Militärkapellmeister in Szeged zwangen ihn seine jüdische Herkunft sowie seine Widerstandsaktionen gegen das Horthy-Regime 1944 in den Budapester Untergrund. Nach 1945 war er am Wiederaufbau des Opern- und Konzertlebens maßgeblich beteiligt und sorgte als reisender Dirigent für Furore.



Wenn der Lebensrhythmus aus dem Takt gerät

20.05 LEBEN

Freistil: Der Mond steht schief

Das Leben ist rhythmisiert: Herzschlag, Atmung, Bewegung, Zellteilung, Wachstum, Tag und Nacht, Jahreszeiten. Wie wichtig Rhythmus ist, bemerkt man oft erst, wenn er unterbrochen und gestört wird. Im Zentrum des Features steht die fiktive Figur Schrödinger. Er hat jedes Rhythmusgefühl verloren. Die einen sprechen von Burn-out, die anderen von Depressionen. Schrödinger spricht von Rhythmusstörung. Sie wird zum Ausgangspunkt seiner Suche nach Lösungen.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Studio LCB** Aus dem Literarischen Colloquium Berlin
Lesung: Michael Krüger. Gesprächspartner: Marcel Beyer, Felicitas von Lovenberg. Moderation: Tobias Lehmkuhl.
Deutschlandfunk 2023
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera (MESZ)**
Der Schauspieler Eugene Boateng
- 2.05 **Tonart (MEZ)** Urban. Moderation: Martin Böttcher
- 6.55 **Wort zum Tage** Unitarische Kirche
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Was lange währt ... Zur Neugestaltung der Berliner Sankt Hedwigs-Kathedrale. Von Johannes Rogge, Berlin
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Was können wir gegen den Klimawandel tun? Von Jessica Zeller. Moderation: Ulrike Jährling
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Aus Kakadus Lebenserinnerungen – Wie ich als Gulliver auf Reisen ging (1/2). Von Thomas Fuchs. Regie: Klaus-Michael Klingsporn. DKultur 1997. (Teil 2 am 5.11.2023). Moderation: Ulrike Jährling
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Ulrike Jährling
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen** 100JahreRadio. Verkündigung bis in die letzte Ecke. 100 Jahre Religionsgemeinschaften im Radio. Von Ralf Bei der Kellen und Christian Berndt
- 15.05 **Interpretationen** 100 Jahre Musik im Radio. Muttersprache Musik. Der Dirigent Ferenc Fricsay (1914–1963). Gast: Peter Sühling, Musikwissenschaftler. Moderation: Georg Beck
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature** Von Besatzern zu Sportfreunden. Das sportliche Erbe der Briten in Deutschland. Von Heinz Schindler
- 18.30 **Hörspiel** Liebeskummerkunst. 6 Interventionen. Von Elke Heinemann. Regie: Martin Zylka. Ton und Technik: Sebastian Nohl, Ulrike Wiebelitz. DKultur/WDR 2011/71'22
- 20.03 **Konzert** 100 Jahre Musik im Radio. Live aus der Philharmonie Berlin. 100 Jahre Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. Gernot Adrion: Fanfare für Orchester, Auftragswerk des RSB. Uraufführung. Hanns Eisler: Orchestersuite Nr. 3 op. 26 nach der Musik zum Film Kuhle Wampe. Fritz Kreisler: Andantino im Stile von Padre Martini für Violoncello und Klavier, bearbeitet für Violoncello und Streichorchester von Vladimir Jurowski. Richard Wagner: Die Meistersinger von Nürnberg, Vorspiel zum 1. Akt. Paul Hindemith: Grablegung, aus Sinfonie Mathis der Maler. Jean-Féry Rebel: Les Caractères de la danse, Tänze für Flöte, zwei Oboen, Streicher und Basso continuo. Werke von Igor Strawinsky, Reiner Bredemeyer, Peter Tschaikowsky und Sergei Prokofjew. Simone Lamsma, Violine. Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. Leitung: Vladimir Jurowski
- 22.03 **Literatur** Unzeitgemäße Spezies.
Kleine Ode auf den Vorleser. Von Dagmar Just
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast**
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen. Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge** Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Egbert Ballhorn, Dortmund. Katholische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissen-
schaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen
Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 85 Jahren: Orson Welles' Hörspiel
Krieg der Welten erstaunt das Publikum
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin.
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Neue Deutschlandfunk-Produktionen
Johann Sebastian Bach: Sonaten und Partiten für Violine solo
(Vol. II) | Sonate Nr. 1 g-Moll, BWV 1001 | Partita Nr. 1 h-Moll,
BWV 1002 | Sonate Nr. 3 C-Dur, BWV 1005.
Frank Peter Zimmermann, Violine.
Aufnahmen vom August 2021 aus dem Deutschlandfunk
Kammermusiksaal und vom März und November 2022 aus
dem Kulturzentrum Immanuelkirche, Wuppertal.
Am Mikrophon: Norbert Hornig
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Die Ruhe täuscht: Pflegeheime sind in der Krise

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Warum Pflegeheime ums Überleben kämpfen

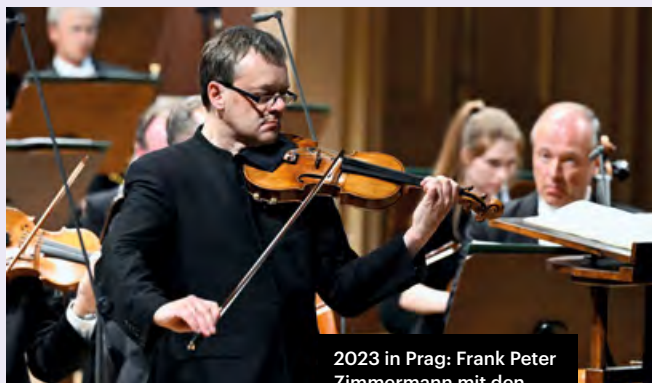
Berichte über Insolvenzen oder Betriebsschließungen von Alten- und Pflegeheimen häufen sich. Es trifft Häuser im Osten wie im Westen, kleine Familienunternehmen genauso wie Pflegeketten mit Tausenden Betten. Und auch Wohlfahrtsverbände mussten schon Häuser schließen. Dabei hat die Pflegebranche in den vergangenen Jahren viele private Investoren angelockt, weil dort angeblich stattliche Renditen zu erzielen sind. Jetzt kämpfen viele Einrichtungen ums Überleben. Was sind die Gründe für die Probleme? Droht eine Insolvenzwelle? Und welche Folgen hätte das? Derzeit sind fast fünf Millionen Menschen in Deutschland pflegebedürftig, die Zahl wird weiter steigen. Ist eine gute Versorgung in stationären Einrichtungen noch gesichert?

9.05 KALENDERBLATT

30. Oktober 1938: Die Musik im CBS-Radio bricht ab. Marsmenschen seien in New Jersey gelandet, heißt es da! Regisseur Orson Welles hatte das Publikum mit einem Hörspiel im Stil einer Reportage genarrt.

22.03 KRIMIHÖRSPIEL

„Flashback“: Jorinde Peters rollt einen alten Fall neu auf. Hat Michael Heckmann seinen Bruder und dessen Freundin vor 25 Jahren umgebracht, wie er seitdem hartnäckig behauptet?



2023 in Prag: Frank Peter Zimmermann mit den Essener Philharmonikern

21.05 MUSIK-PANORAMA

Neue Deutschlandfunk-Produktionen

Mit dem gesamten Komplex der Sonaten und Partiten für Violine solo von Johann Sebastian Bach hat sich Frank Peter Zimmermann erst recht spät beschäftigt. Sein Respekt vor der Materie war groß, lange hat er gezögert, eine Gesamtein-spielung in Angriff zu nehmen. Der pandemiebedingte Still-stand des Musikbetriebes ermöglichte es ihm schließlich, sich intensiver mit diesem Repertoire zu beschäftigen. 2020 begann er mit der Produktion, 2021 und 2022 spielte er mit der 1. und 3. Sonate sowie der 1. Partita die zweite CD ein und konnte damit den Zyklus vervollständigen. Es sind Bach-Interpretationen mit einer persönlichen Handschrift, die plau-sibel zwischen einer „romantischen“ und einer „historisch informierten“ Sichtweise vermitteln.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Oliver Schwesig
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrer Michael Becker, Kassel. Evangelische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature**
In Schieflage.
Warum Pflegeheime ums Überleben kämpfen.
Von Dorothea Brummerloh
- 20.03 **In Concert** Rudolstadt-Festival
Große Bühne Heinepark.
Aufzeichnung vom 6.7.2023.
Bantu and Band.
What is your breaking point?
Adegoke AdeBantu Odukoya, Gesang | Korede Omirinlewo,
Gitarre | Mayowa Oshuntokun, Bass | Babajide Okegbenro,
Keyboards | Tunde Alabi, Schlagzeug | Wurasamba,
Perkussion | Akin Olagunju, Talking Drums | Ope Oyewande,
Trompete | Akin Akinhinmola, Saxofon | Isaiah Odeyale,
Posaune | Damilola William, Background Gesang | Ibrahim
Ojyetunji, Background Gesang | Aigbokhan Anoluwapo
Martins, Background Gesang.
Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**
B-A-C-H Hommage à ...
Debüt des Organisten Aurel Dawidiuk.
Von Haino Rindler
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Flashback.
Von Anja Herrenbrück.
Regie: Stefanie Lazai.
Mit Eva Meckbach, Jens Wawrzeczek, Wilfried Hochholdinger,
Christian Rogler.
Ton und Technik: Bernd Friebe und Susanne Beyer.
Komposition: Lou Favorite.
DKultur 2011/54'16
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Egbert Ballhorn, Dortmund. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren: Die Bildhauerin Milly Steger gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.03 **Evangelischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Salemsgemeinde in Tarmstedt. Predigt: Pastor Martin Rothfuchs
- 11.05 **Kleines Konzert**
Johann Sebastian Bach: Ein feste Burg ist unser Gott
Kantate, BWV 80. Susanne Rydén, Sopran. Pascal Bertin, Countertenor. Gerd Türk, Tenor. Peter Kooij, Bass.
Bach Collegium Japan. Leitung: Masaaki Suzuki
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Hörbild mit Viola.
Lutz Seiler, der Roman Kruso und der Deutschlandfunk. Von Matthias Sträßner. Regie: Claudia Kattanek. Deutschlandfunk 2015
- 20.10 **Hörspiel** Ich fühl's nicht (2/2).
Nach der Graphic Novel von Liv Strömquist.
Aus dem Schwedischen von Katharina Erben.
Bearbeitung und Regie: Rami Hamze.
Mit Lou Strenger, Moritz Führmann, Judith Jakob, Lea Fleck, Svenja Wasser, David Vormweg, Nils Kretschmer.
Besetzung: Jutta Komnick. Regieassistentz: Luise Weigert.
Ton und Technik: Eva Pöpplein und Jens Müller.
Dramaturgie: Johann Mittmann und Julia Gabel.
Deutschlandfunk Kultur 2021/39'14
- 21.05 **Jazz Live** Sinnlich, farbig, frei.
Das Borderlands Trio beim Jazzfest Berlin 2022.
Kris Davis, Klavier. Stephan Crump, Kontrabass.
Eric McPherson, Schlagzeug. Aufnahme vom 6.11.2022, Haus der Berliner Festspiele. Am Mikrophon: Odilo Clausnitzer
- 22.05 **Musikszene** 100 Jahre Musik im Radio
Abriss deutscher Kulturgeschichte?
Zur Zukunft der Rundfunkstudios. Von Sylvia Systemans
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.03 FEATURE

Beware of friendly liars: Seit dem Beginn des Kriegs kommen viele ukrainische Frauen an deutschen Bahnhöfen an. Ein Feature über Betrüger und den Versuch, Frauen in die Prostitution zu zwingen.

19.15 LITERATUR

Das Feature: **Hörbild mit Viola**

Ein Röhrenradio der Marke Violetta in der Rolle des Küchenradios: Die Drehregler fehlen, die Bespannung des Lautsprechers ist verkrustet von uraltem Fett, die elfenbeinfarbenen Tasten sind zertrümmert, aber es empfängt: den Deutschlandfunk. Lutz Seilers Roman „Kruso“ spielt im Sommer 1989 auf Hiddensee. Der Insel, die in der DDR schon außerhalb der Zeit und „jenseits der Nachrichten“ liegt. Im Mittelpunkt des Geschehens steht Ed Bandler, Saisonkraft als Abwäscher im VEB Betriebsferienheim „Zum Klausner“. Sein Leben wird begleitet von den Sendetagen im Deutschlandfunk. Matthias Sträßner fragte den Schriftsteller 2015 nach seinen Radioerinnerungen in den Schicksalswochen des Jahres 1989.

Lutz Seiler bei der Präsentation seines Romans „Kruso“





Sendesaal im alten DDR-Funkhaus, Nalepastraße: heute privat genutzt

22.05 HINTERGRUND 100 Jahre Radio

Musikszene: Zur Zukunft der Rundfunkstudios

Ihre Geheimnisse hüten sie hinter dicken Mauern. Hohe Decken, von außen entkoppelte Innenwände und Holzverkleidungen, die Schall schlucken und reflektieren, sorgen für störungsfreien Klang. Rundfunksäle sind eigens für Musikproduktionen und Konzertaufnahmen gebaut. Instrumente klingen hier besonders klar. Musiker hören sich optimal untereinander. Zuhörende werden von Musik angenehm umhüllt. In den 1950er- und 1960er-Jahren wurden viele Rundfunksäle gebaut, bis heute genügen sie höchsten akustischen Ansprüchen.

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Vom Rattenhaus zum Vorzeigeobjekt – Roma-Integration in Berlin: In einem Gebäudekomplex in der Harzer Straße in Berlin-Neukölln leben rund 600 Personen – Roma und Nicht-Roma. Die katholische „Aachener Siedlungs- und Wohnungsgesellschaft“ hat die 137 Wohnungen 2011 günstig gekauft und vermietet sie seitdem zu angemessenen Preisen. Das Wohnprojekt gilt als gelungenes Integrationsvorbild.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Die Musik von morgen sollte von uns heute komponiert werden.
Eine Erinnerung an Bogusław Schaeffer (1929 – 2019).
Von Thomas Groetz
- 1.05 **Tonart Jazz**
Money ain't everything. Moderation: DJ Swingin' Swanee
- 5.05 **Studio 9 Kultur und Politik am Morgen**
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrer Michael Becker, Kassel. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9 Kultur und Politik am Abend**
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Vom Rattenhaus zum Vorzeigeobjekt.
Roma-Integration in Berlin-Neukölln.
Von Anja Schrum und Ernst-Ludwig von Aster
- 20.03 **Konzert** Hörprobe
Konzertreihe mit deutschen Musikhochschulen.
Live aus dem großen Saal der Musikhochschule Lübeck.
Ludwig van Beethoven: Allegro con brio, aus Streichquartett F-Dur op. 18 Nr. 1. Hanse Quartett.
Improvisation. Instrument Builders Ensemble.
Felix Mendelssohn Bartholdy: Venezianisches Gondellied.
Johanna Thomsen, Mezzosopran. Robert Roche, Klavier.
Oliver Messiaen: Regard des Anges, aus Vingt regards sur l'Enfant-Jésus. Samuel Choi, Klavier.
Jean Françaix: Tema con variazioni. Oleg Shebeta-Dragan, Klarinette. Christian Ruvolo, Klavier.
Raphael Brandstätter: Mar Báltico. Ensemble Neue Musik.
Odessa Bulgar (Trad.). Klezmertrio Junait.
Louis Spohr: Scherzo, aus Nonett F-Dur op. 31
Ensemble der Musikhochschule.
Moderation: Miriam Stolzenwald
- 22.03 **Feature**
Beware of friendly liars.
Frauen in Zeiten des Kriegs.
Von Nora Bauer.
Regie: die Autorin.
Deutschlandfunk Kultur 2023/ca.54'30. Ursendung
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.



**KAKADU – KINDERHÖRSPIEL
SONN- UND FEIERTAGS, 8.05 UHR**

- 1.10. Von Zeitsprungfedern und Jameson-Dampfmaschinen (ab 7)** Zwei Geschichten aus der Welt der Trödeläden.
- 3.10. Wutschweiger (ab 8)** Sammy und Ebeneser schweigen in der Schule aus Protest und werden endlich „gehört“.
- 8.10. Die Trockenhaubenver- schwörung (ab 7)** Oma Traudl und Lila sollen aus ihrer Woh- nung raus. Doch Lila, ihre Freunde und der ganze Kiez kämpfen gegen diese Unge- rechtigkeit.
- 15.10. Die Nanny-App (ab 7)** Wenn das Handy zur strengen Erzieherin wird.
- 22.10. Kakadu-Spezial – Buchmesse** Neue Kinderbücher, Berichte und Reportagen von der Frank- furter Buchmesse.
- 29.10. Aus Kakadus Lebenserinne- rungen (Teil 1) (ab 6)** Wie ich als Gulliver auf Reisen ging.

KAKADU – DAS MAGAZIN, 9.05 UHR
Live-Telefon: 0800 2254 2254

So., 22.10., 7.30 Uhr

Begegnung mit einem Elch

Allein in Schweden leben etwa 300.000 Elche. Sie klettern über Zäune und kommen in die Gärten, und in vielen Gebieten befinden sich Elch-Warnschilder an den Straßen. Denn Elche sind zwar grundsätzlich keine wirklich aggressiven Tiere, aber wenn man sie stört oder stresst, dann wird es durchaus ungemütlich mit ihnen. Dies umso mehr, da Elche keine Fluchttiere sind, sondern sich mutig ihren Gefahren entgegenstellen. Wie verhalte ich mich, wenn ich einem Elch begegne?

So., 1.10., 7.30 Uhr
Ist Salz gesund?

Salz ist wichtig für unseren Körper. Es enthält Mineralstoffe, die wir brauchen, um zu laufen und zu spielen, aber auch zum Denken oder zum Verdauen. Aber es ist wichtig zu wissen, dass zu viel Salz nicht gut für unseren Körper ist.



PODCAST



Podcasts auch für Frühaufsteher

Unseren Podcast findest du hier:
kakadu.de/Dlf Audiothek/Spotify/
iTunes und in anderen Podcatchern

und sonntags um 7.30 Uhr
in der Radio-Sendung
„Kakadu für Frühaufsteher“

So., 8.10., 7.30 Uhr

Mit der Familie umziehen

Die meisten Kinder fühlen sich immer dort wohl, wo sich ihre Familie aufhält. Wenn ein Umzug ansteht, bedeutet das für alle Veränderung, den Verlust der vertrauten Umge- bung und Abschied von Freunden. Doch es gibt Tipps, wie man sich den Neuanfang erleichtern kann.



16.05 Uhr BÜCHERMARKT
„Die besten 7“ – Bücher für junge Leser,
jeden ersten Samstag im Monat
deutschlandfunk.de/die-besten-7

Erinnerung an Lars Vogt

Seit über 65 Jahren höre ich ausschließlich den Deutschlandfunk, und seit Ende meines Berufslebens täglich über viele Stunden. Große Freude und Dankbarkeit habe ich empfunden, als ich Ihre würdevolle Erinnerung und Reminiszenz zu Ehren an die von mir außerordentlich geschätzte Musikerpersönlichkeit Lars Vogt am Abend des 6. August 2023 und die Sinfonie Nr. 6, F-Dur, op.68 (Pastorale) von Ludwig van Beethoven hören durfte. („Konzertdokument der Woche“, Anm. d. Red.) Hierbei kam mir das Zitat von Novalis in das Gedächtnis: „Alle Erinnerung ist Gegenwart.“

*Prof. Dr. Christian Schwokowski,
Leipzig, per E-Mail*

Bitte nicht duzen

Bei der Anmoderation Ihres heutigen Geschichtspodcasts um 19.15 Uhr („Der Rest ist Geschichte“, Deutschlandfunk am 18. August, Anm. d. Red.) hat mich wieder einmal gestört, dass die HörerInnen geduzt werden. Ich bin der Ansicht, dass zu einem seriösen Sender, der zu sein Sie doch sicher beanspruchen, eine höflich distanzierte Ansprache gehört. Das „Du“, noch dazu vielleicht verbunden mit einem kumpelhaften „Hi“, empfinde ich als völlig unpassend und stellt aus meiner Sicht die Ernsthaftigkeit eines Beitrags sogar infrage. Sollten Sie der Meinung sein, damit eventuell ein jüngeres Publikum zu erreichen: Auch junge HörerInnen möchten ernst genommen werden.

Christian Rohlfing, Hamburg, per E-Mail

Großartiger Beitrag

DANKE für diesen großartigen Beitrag! Bitte mehr viel, viel davon! („Interview der Woche“, Deutschlandfunk am 30. Juli, Anm. d. Red.) Die Kombination aus Wissen und eindringlicher Mahnung an die Politik hat mir sehr gut gefallen. Auch zur Thematik ‚Wer kann was (bei)tragen‘, ließen sich sicher noch Sendungen gestalten. Und generell die Frage nach den Verursachern? Könnten/Sollten nicht die, die mit fossiler Energie Profit gemacht haben, die Kosten der Umgestaltung tragen und nicht die, die wegen geringer Mittel kaum Schaden an der Umwelt anrichten (können)?

Bärbel Miemietz, Hannover, per E-Mail

Fehlende ‚Zurück‘-Funktion in der App

Sehr geehrtes Entwickler-Team der Dlf-App, es passiert leider leicht, dass man – während ein gewünschter Podcast abgehört wird – bspw. beim Durchblättern anderer Beiträge versehentlich einen anderen Podcast startet. In solchen Situationen würde eine ‚Zurück‘-Funktion sehr helfen! (...)

Frank Schmidt-Föhre, per E-Mail

Gerührt von der Sendung

Ihre Sendung über die Mundorgel hat mich morgens im Auto erwischt und ich war hin und weg („Studio 9“, Deutschlandfunk Kultur am 17. August, Anm. d. Red.). Alle Lieder schossen mir in den Kopf und ich dachte sofort: Wo ist meine Mundorgel? Zum Glück habe ich sie schnell gefunden und bin sehr gerührt und freue mich immer noch über dieses Gesangsbuch. Ich höre eigentlich nur Dlf Kultur oder iPod im Auto. Bitte macht weiter so. Vielen Dank.

P. Werner, Hannover, per E-Mail

Zu viel Popmusik

Ich möchte eine kurze Rückmeldung zur musikalischen Ausgestaltung des Programms bei Dlf und Dlf Kultur geben. Als Hörer haben diese beiden Sender mich vor etlichen Jahren durch zwei Faktoren gewonnen: inhaltliche Tiefe und musikalische Vielfalt. (...) Dennoch passiert es immer häufiger, dass ich genervt abschalte bzw. den Sender wechsele. Der Grund ist die einseitige musikalische Gestaltung im Tagesprogramm: Zwischen den Wortbeiträgen wird praktisch ausnahmslos Pop gespielt. Nichts gegen Pop, aber auf die Dauer langweilt er mich schlicht (und vermutlich nicht nur mich). Inzwischen reagiere ich allergisch und schalte schon beim ersten Song weg. (...)

Lars Müller, Lübeck, per E-Mail

Sie haben Fragen, Feedback oder Anregungen? Schreiben Sie uns: hoererservice@deutschlandradio.de

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe/E-Mails zu den Programminhalten von Deutschlandradio und dem Programmheft auszuwählen und gegebenenfalls gekürzt zu veröffentlichen.

#10

Das Magazin

Herausgeber

Deutschlandradio,
Körperschaft des öffentlichen Rechts,
Raderberggürtel 40, 50968 Köln,
Telefon 0221 345-0

Verantwortlich

Dr. Eva Sabine Kuntz (v. i. S. d. P.),
Christian Sülz, Xenia Sircar

Redaktion

Bettina Mayr, Brigitte Vankann, Miriam von
Chamier, Lektorat: Petra Baron (DRS),
Mitarbeit: Mario Loch (DRS)

Programmbeirat

Sandra Stalinski (Deutschlandradio),
Mario Dobovišek (Deutschlandfunk),
Susann Otto (DRS),
Marie Sagenschneider, Axel Sommerfeld,
Alexandra Stück (Deutschlandfunk Kultur),
Dr. Christian Schütte, Lena Lotte Stärk
(Deutschlandfunk Nova)

Design und Gestaltung

Dominik Klimat (DRS)

Editorial Konzept

Crolla Lowis GmbH

Druck

Westermann Druck | pva,
Georg-Westermann-Allee 66,
38104 Braunschweig

Vertrieb

Deutschlandradio Service GmbH (DRS),
Raderberggürtel 40, 50968 Köln

Adressenänderungen

magazin@deutschlandradio.de

Neu- und Abbestellungen

deutschlandradio.de/kontakt

Redaktionsschluss

23. August 2023

Programmänderungen vorbehalten

Hörerservice

Telefon: 0221 345-1831
E-Mail: hoererservice@deutschlandradio.de
Internet: deutschlandradio.de/kontakt

Service-Nummern

Nachrichten: 0221 345-29911
Presseschau: 0221 345-29916
Programme hören: 0221 345-63000

Radiomenschen

STECKBRIEF

NAME

Magdalena Neubig, Hamburg

POSITION

Landeskorrespondentin in
Hamburg

LIEBLINGSENDUNGEN

Hintergrund

Mo. – So., 18.40 Uhr

Zeitfragen

Mo. – Do., 19.05 Uhr

Eine Stunde Film

Di., 22.00 Uhr



HINTER DEN KULISSEN

Menschen zuhören und berichten

Vor Kurzem war ich auf dem Fahrrad unterwegs zu einem Interviewtermin. An einer Ampel auf dem Weg dorthin stand vor mir eine Fahrradfahrerin und telefonierte. Und ich dachte: „Moment, die Stimme kennst du doch! Könnte das etwa meine Interviewpartnerin sein?“ Wir hatten am Vortag noch kurz telefoniert. Ich sprach sie an und sie war es tatsächlich. Sie fand es erstaunlich, dass ich sie allein an ihrer Stimme erkannt habe. Aber so ist das eben mit uns Radiomenschen. Wir hören ganz genau hin und wir hören gerne hin. Mein Job als Landeskorrespondentin in Hamburg ist in erster Linie, den Menschen hier in der Stadt zuzuhören: Politikern, Unternehmerinnen, Kulturschaffenden, ehrenamtlichen Initiativen, ganz „normalen“ Leuten. All das macht meinen Job sehr abwechslungsreich. Mal berichte ich über den Fachkräftemangel, mal über den Cum-Ex-Untersuchungsausschuss, mal über ein Literatur-Festival.

Recherchearbeit mit Lerneffekt

Themen und Termine ergeben sich oft spontan, ich sitze immer an mehreren Recherchen gleichzeitig. Meine Arbeitswochen lassen sich deshalb nur teilweise vorausplanen. Zum Glück habe ich verständnisvolle Freunde, die kein Problem damit haben, wenn ich kurzfristig eine Verabredung nach hinten verschieben muss, weil ich erst zwei Stunden später als geplant Feierabend machen kann. Am meisten gefällt mir an meiner Arbeit als Landeskorrespondentin, dass ich dadurch viele Menschen kennenlernen, die mir in meinem Privatleben wahrscheinlich nur selten über den Weg laufen würden. Natürlich habe ich ab und zu auch mit wenig auskunftsfreudigen Pressestellen oder glatt geschliffenen Gesprächspartnern zu tun, ganz überwiegend aber eben mit sehr klugen, inspirierenden, engagierten und freundlichen Menschen. Ich kann jeden Tag etwas dazulernen und zumindest einen Bruchteil dessen in meinen Radiobeiträgen auch an die Hörerinnen und Hörer weitergeben.

Wunschberuf Radio

Dass ich fürs Radio arbeiten möchte, weiß ich, seit ich im dritten Uni-Semester ein Praktikum beim rbb Inforadio gemacht habe. Die Kombination aus journalistischem Handwerk und Kreativität, aus Audioschnitt und Stimmeinsatz hat mich sofort überzeugt. Auch deshalb wollte ich nach dem Studium ein Hörfunk-Volontariat machen und dafür war das Deutschlandradio in meinen Ohren die beste Adresse. Mehr als dreieinhalb Jahre arbeite ich nun schon für die drei Deutschlandradio-Programme – mal schauen, wo die Reise noch hingeht. Vorerst berichte ich aber sehr gerne weiterhin aus Hamburg.

Politik verstehen



Der Politikpodcast aus dem Deutschlandfunk Hauptstadtstudio: aktuelle Einblicke, fundierte Analysen und spannende Diskussionen!



Ein Podcast von Deutschlandfunk

In der Dlf Audiothek App und überall, wo es Podcasts gibt.
[deutschlandfunk.de](https://www.deutschlandfunk.de)



Laden. Hören. Verstehen.

Die App für Podcasts
mit Tiefgang.

Eintauchen in andere Welten –
mit der Dlf Audiothek. Hörspiele,
Krimis und die ganze Vielfalt der
Kultur. Grenzenlos fantastisch ...

Neugierig?



Dlf Audiothek

